

1.2020 JANUAR
1050 · ISSN 1437-3345 · 62. JAHRGANG

OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DES WESTFÄLISCHEN
SCHÜTZENBUNDES IM LANDESSPORTBUND NÖRRHEIN-WESTFALEN

SCHÜTZEN WART

WSB

Aus- und
Fortbildungen



INTERNATIONAL

36. ISAS



UMWELT

Jugendcamp
in Harsewinkel

RWS-CUP

Doppelgold für Lieselotte Janssen

Schießsportartikel

Neue Scheibenpreise seit dem 1.4.2019 (4% Erhöhung)

Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

Artikel	Artikelbezeichnung	Vk inkl. MwSt.	Preis per	Kleinste Menge	Kartoninhalt
1000N IGS	LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, numm.	10,25 €	1000	1000	10000
11055N IGS	5er LG Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm schwarz, numm.	21,64 €	1000	1000	5000
11105N IGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm.	35,28 €	1000	1000	5000
2000N IGS	LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm schwarz, numm	29,81 €	1000	1000	4000
3400N IGS	KK-Scheibenspiegel 50m, schwarz numm. 13,5 x 13,5 cm	18,00 €	1000	1000	5000
4000N IGS	KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m, und Vorderlader, numm. 52 x 55 cm	60,75 €	250	250	500
4400N IGS	KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	16,20 €	250	250	2000
5000 IGS	Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	68,99 €	250	250	500
6000N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15m, numm. 12 x 12 cm	19,94 €	1000	1000	5000

IGS Standard Diabolo

Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffeln:

Menge	Preis per Dose	Gesamtpreis
ab 500 Stück	3,95€	3,95€
ab 5.000 Stück	3,86€	38,60€
ab 10.000 Stück	3,70€	74,00€
ab 25.000 Stück	3,25€	162,50€
ab 50.000 Stück	3,20€	320,00€
ab 100.000 Stück	3,15€	630,00€



Druckluftkartuschen – Luftgewehr & Luftpistole



WALTHER
ANSCHÜTZ
FEINWERKBAU
STEYR SAM (LP)

ab 88,20 €

- in Deutschland hergestellt
- Farben: rot, blau, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen
- günstiger als Originale



FOTO PS

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

Als Vizepräsident Verbandssport des Westfälischen Schützenbundes ist es mir persönlich eine große Freude, auch in diesem Jahr die Internationalen Sportschützen wieder mehrfach in Dortmund begrüßen zu dürfen.

Der 36. Internationale Saisonauftakt der Sportschützen ist allein schon durch sein großes Starterfeld mit über 400 Starts von Sportlern aus zahlreichen Nationen und Landesverbänden ein herausragendes Ereignis im Schießsport und erst recht im Kalender des Westfälischen Schützenbundes.

Auch in diesem Jahr können wir uns wieder über eine stattliche Anzahl von Weltmeistern und Europameistern freuen, die im Leistungszentrum an den Start gehen und dazu beitragen werden, dass dieses Sportereignis weit über die Grenzen des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen Beachtung findet.

Im Januar fand der im letzten Jahr etablierte RWS CUP im Luftdruckbereich statt.

Wir freuen uns, dass der neu eingeführte Wettbewerb im Allgemeinen gut angenommen wurde, insbesondere die Teamwettbewerbe fanden bei unseren Schützen großen Anklang.

Vom 16. bis 22.03.2020 werden dann die Kleinkaliber 25 m und 50 m Wettbewerbe beim 36. ISAS ausgetragen.



Rolf Dorn,
Vizepräsident Verbandssport

Der RWS Cup und der ISAS sind für die internationalen Schützen eine gute Vorbereitung für die Olympischen Spiele, die vom 25.7 - 2.8.2020 in Tokyo ausgetragen werden.

Acht Tage ISAS in Dortmund bedeuten vor allem für die Mitarbeiter, ob ehren- oder hauptamtlich, eine enorme Belastung. Ich freue mich, dass wir auch in diesem Jahr auf eine große Zahl an Freiwilligen zurückgreifen können.

Einen weiteren Dank möchte ich an unsere Unterstützer aus der Wirtschaft richten, die mit ihren Geld- und Sachspenden dafür sorgen, dass der ISAS eine für unsere Mitglieder nahezu kostenneutrale Veranstaltung darstellt.

Um den Zuschauern neben den sicher spannenden Wettkämpfen einen weiteren Anreiz für eine Reise nach Dortmund zu bieten, veranstalten wir auch in diesem Jahr eine Messe mit namhaften Herstellern und Ausrüstern im LLZ.

Den aktiven Sportschützen, Trainern, Betreuern und den hoffentlich wieder zahlreichen Zuschauer*innen wünsche ich einen angenehmen Aufenthalt in Dortmund und uns allen spannende und sportliche Wettkämpfe.

GESCHÄFTSSTELLE

Westfälischer
Schützenbund e. V.
Eberstraße 30
44145 Dortmund

Telefon 02 31/86 10 60-0

Telefax 02 31/86 10 60-18

Internet wsb1861.de

E-Mail info@wsb1861.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 10 - 16 Uhr

Dienstag 10 - 16 Uhr

Mittwoch 10 - 19 Uhr
telefonisch
erreichbar
ab 9 Uhr

Donnerstag 10 - 16 Uhr

Freitag keine
Öffnungszeiten

**Betriebs-
ferien** 22.08.2020 -
30.08.2020

ADRESSÄNDERUNGEN

Ihres Vereins bitte selbst
vornehmen oder per Mail an:
schuetzenwarte@wsb1861.de



FOKUS I

STEFANIE MEINER IST NEUE LANDESTRAINERIN PISTOLE IM WSB

Das Amt des Landestrainers ist ein großes. Denn es werden Leistungen der Sportler*innen erwartet und der Erfolg eines Trainers misst man an eben diesem. Hans Bohne, der bis dato Landestrainer Pistole im WSB war, zieht sich von diesem Posten aus beruflichen Gründen zurück. Er ist zukünftig der Chef des LLZ Dortmund, wenn es um Fragen

der Haustechnik geht. Stefanie Meiner, seine Assistenzlandestrainerin, übernimmt nun die Aufgabe der Chef-Landestrainerin Pistole. Die 42jährige Pistolenschützin und Pistolentrainerin absolviert derzeit ihren Trainer-B-Lehrgang und ist bei der SSG Bad Rothenfelde im Schützenkreis Teutoburger Wald beheimatet. Beruflich arbeitet sie bei den Unternehmen

Variolens und SZ Gentek. Man darf also sagen, dass sich sowohl ihr Beruf als auch ihre Freizeit rund um den Schießsport drehen.

Wir wünschen ihr für ihre Arbeit mit dem Landeskader Pistole alles Gute und viel Erfolg!

TEXT PS FOTO JJ



FOKUS II

BUNDESLIGAFINALE LG/LP

Siehe Seite 14

FOTO: PS

INHALT

SPORT

Berichte	06
Start-Gelegenheiten	21

AUS DEM WSB

Berichte	23
Bildungsangebote	24

AUS DSB, LSB UND DOSB

Berichte	28
----------	----

JUGEND-NEWS

Berichte	33
----------	----

AUS BEZIRKEN UND KREISEN

Berichte	38
----------	----

AUS DEN VEREINEN

Berichte	42
----------	----

AUS INDUSTRIE UND HANDEL

Berichte	46
----------	----

TRADITION

Jubiläen	46
----------	----

VORSCHAU & IMPRESSUM

	47
--	----



ZUM TITELBILD

Doppelsieg und Doppelgold für Lieselotte Janssen aus Belgien mit der Luftpistole beim RWS-Cup 2020.

TEXT & FOTO PS

GUTE STIMMUNG BIS ZUM LETZTEN WETTKAMPFTAG DES RWS-CUPS 2020

Es herrschte eine fast familiäre Atmosphäre zwischen Sportlern und Mitarbeitern beim RWS-Cup 2020 in Dortmund



Starke Gewinner-Pistoleros

Wenn alle Athleten an die Anlage und die Abläufe gewöhnt sind, steigt die Freude am sportlichen Kräftemessen. Das stellte auch der Präsident des gastgebenden Westfälischen Schützenbundes, Hans-Dieter Rehberg fest. „Man spürt förmlich, wie sportlich fair, ja, man kann sagen wie freundschaftlich die Sportlerinnen und Sportler hier miteinander umgehen. Und doch schenken sie sich im Finale nichts.“

Am vierten und letzten Wettkampftag standen nochmal Einzelwettbewerbe für Frauen bzw. Männer mit Luftpistole bzw. Luftgewehr auf dem Programm.

Im Finale Luftpistole Frauen waren vier Nationen vertreten. Je drei Damen aus Spanien und Deutschland, je eine Dame aus Belgien und aus Griechenland. Ana Castillo aus Spanien hatte im Vorkampf mit 566 Ringen das höchste Ergebnis erzielt. Im Finale hat ihr das nicht viel genützt, denn sie schied früh aus und belegte den siebten Platz. Einen Start-Ziel-Sieg legte dort Lieselotte Janssen aus Belgien hin. Schon in der ersten Fünferserie mit 52,7 Ringen machte sie klar, dass sie eine zweite Goldmedaille gewinnen wollte. Auch wenn sie das hohe Anfangsniveau nicht durchziehen konnte, hatte sie am Ende mit 236,3 Ringen deutlich die Nase vorn. Mit 4,3 Ringen Abstand belegte die Spanierin Gemma Martinez Jimenez den zweiten Platz. Bronze gewann Marit Albrecht aus Niedersachsen.

Das Pistolenfinale der Männer war im Vergleich zu Freitag etwas durchgeschüttelt. Lokalmatador Jan-Hendrik Waldvogt, der zwei Tage zuvor mit 242,1 Ringen Gold gewonnen hatte, belegte hier den fünften Rang. Diesmal lief es auf einen Zweikampf zwischen dem Dortmunder Stammgast Ruslan Lunev und dem Silbermedaillengewinner von Rio, Felipe Almeida Wu, hinaus. Der Azerbaijandane musste Mitte des Finals den Brasilianer vorbeilassen, konnte sich die Führung aber im drittletzten Schuss zurückholen und ins Ziel retten. Dritter wurde Carmelo Rodriguez Fernandez aus Spanien.

Anna Janßen aus dem rheinischen Kevelaer war die dominierende Finalschützin mit dem Luftgewehr. Ab der

ersten Fünferserie in Führung liegend, konnte sie ihren Vorsprung bis auf 2,8 Ringe ausbauen. Am Ende überbot die Junioren-Europameisterin von 2018 mit 251,4 Ringen den Deutschen Rekord um acht Zehntel. Nach Bronze am Freitag konnte die Spanierin Paula Grande Martinez diesmal Silber mitnehmen. Dritte wurde Stine Andersen, die unter neutraler Europaflagge startete.

Eine starke Finalleistung zum Abschluss des diesjährigen RWS-Cups zeigte auch Henrik Larsen aus Norwegen. Der 23-jährige gewann mit 251,1 Ringen die Goldmedaille und verwies den Niederländer Peter Hellenbrand auf den zweiten Platz. Dritter wurde der Spanier Jorge Diaz Garcia, der mit 628,0 Ringen Vorkampfbester gewesen war. Somit standen die gleichen drei Herren auf dem Siegertreppchen wie am Donnerstag. Nur in anderer Reihenfolge.

Gold im Mixed Luftgewehr geht an Deutschland und Spanien

Das unter den NRW-Farben startende Juniorenduo Janßen/Mockenhaupt hatte beide Qualifikationsrunden klar dominiert. Doch im Finale machten sie es nochmal spannend. Nach anfänglichen 8:0 Punkten konnte das Team Rheinland mit Franziska Stahl und Leon Thieser überraschend einen 10:10 Gleichstand erzwingen. Schließlich ging die Goldmedaille aber doch mit 16:10 an Franka Janßen und Benedikt Mockenhaupt, die sich im Finale zusammen lediglich drei Neuner erlaubten. Platz drei belegte NRW2 mit Muriel Kemper und Nils Palberg, die einen deutlichen 16:8-Erfolg gegen das Team NRW3 mit Lucy Werner und Marc Hülsmann einfahren konnten.

Im Mixed-Wettbewerb der Frauen und Männer lagen die Spanier Paula Grande Martinez und Jorge Diaz Garcia (l. Foto) in beiden Qualifikationsrunden an der Spitze, jeweils gefolgt von NRW1 mit Anna Janßen und Bastian Bloss. Im Goldmedalmatch konnten die beiden Rheinländer lange mithalten und lagen nach dem siebten Finalschiuss sogar mit vier Punkten in Führung. Am Ende sicherten sich die Luftgewehrschützen von der iberischen Halbinsel mit 16:14 den Sieg. Das kleine Finale gewann das Team Belgien1 mit Jessie Kaps und Simon Claussen mit 16:14, nachdem es mehrfach Gleichstand gegeben hatte. Das westfälische Duo mit Dominik Stader und Henny Reitz, die als einzige Finalteilnehmerin dieses Tages ausschließlich Zehner traf, konnte das Match lange Zeit offen gestalten. Im letzten Schuss unterlag es Belgien denkbar knapp mit 21,0 zu 21,1 Ringen.

Alle Teilnehmer zeigten sich begeistert von den größtenteils kurzweiligen Finalwettkämpfen, die von Schiebleiter Michael Dembeck souverän geleitet wurden. Auch die kurzfristige Umstellung des Finalablaufs durch die ISSF haben die Veranstalter in Dortmund bravours umgesetzt. EDV-Chef Thomas Helm hatte die Technik im Griff: „Wir sind auf einem guten Weg. In diesem Jahr waren wir spät echt dran mit den Ausschreibungen und der Internetpräsenz. Für 2021 sind wir aber umso besser gerüstet. Jetzt schon anmelden lohnt sich also!“ Mit einem Grinsen fügte er hinzu: „Naja und dass die ISSF wieder kreativ geworden ist, hat das erste Finale echt spannend gemacht – EDV-technisch. Aber auch das haben wir – denke ich – gut gemeistert!“

Medaillen und Nationen nach 20/20 Wettkämpfen

Nation/Medal	Gold	Silver	Bronze	Total
GER-NRW	6	4	4	14
GER-SBN	4	2	1	7
BEL	3		2	5
NED	2	2	1	5
ESP	1	5	3	9
GER-RH	1	2		3
NOR	1		1	2
AZE	1		1	2
IND	1			1
BRA		2		2
GER-WF		1	2	3
GER-NW		1	1	2
GBR		1		1
GER-NS			2	2
GRE			1	1
GER-HS			1	1
Gesamt	20	20	20	60

Zwei weitere Goldmedaillen für NRW in den Mixed-Wettbewerben

Los ging es um 8:00 Uhr morgens mit der Qualifikation der Juniorinnen und Junioren mit der Luftpistole. Im Bronzemedalmatch standen sich zwei Teams des Nordwestdeutschen Schützenbundes gegenüber. Hier setzte sich das Duo Doreen Dörmann/Levi Oetjen mit 16:14 Punkten gegen Lara Tiedemann/Lukas Willerts durch. Gleich dieser erste Finalwettkampf des Tages war mit mehreren Führungswechseln und zwei Punkte-teilungen gespickt.

Im Finale um Gold gewann das heimische NRW-Team mit Nathalie Meister und Leon Pöppe mit 16:12 gegen

das dritte Nordwestteam mit Daria Kastens und Justus Plenge. Hier sah es anfangs nach einem Durchmarsch der Westfalen aus, bis die Nordwestler fünfmal in Folge punkten und für einen Moment bei 12:10 die Führung übernehmen konnten. Das Duo Meister/Pöppe ließ sich jedoch nicht beirren und erreichte souverän die 16 Punktmarke.

Wie wichtig es ist, die Nerven zu behalten, zeigte auch die Qualifikation Frauen/Männer mit der Luftpistole. Nach der ersten Qualifikation über 30 Schüsse lag hier das griechisch/britische Team mit Evangelia Alexopoulou und Kristian Callaghan mit 569 Ringen an der Spitze. Bei der zweiten Runden über 20 Schüsse rutschte dieses Duo überraschend auf Platz sieben ab und konnte sich nicht



Spaniens Mixed-Team gratuliert sich

Ergebnisse RWS-Cup 2020

Luftgewehr Damen - WK I

1. Ganguly, S., IND	248,9
2. Wigger, M., GER-NRW	248,9
3. Grande Martinez, P., ESP	228,0
1. Grande Martinez, P., ESP	627,5
2. Verheyden, A., BEL	622,0
3. Wigger, M., GER-NRW	621,8
4. Hoffmann, L., GER-HS	621,6
5. Mulder, M., NED	621,5
6. Smeets, M., NED	619,9
7. Thöle, M., GER-SBN	619,6
8. Ganguly, S., IND	619,4
9. Kaps, J., BEL	619,2
10. Erstfeld, J., GER-NRW	618,4

Luftgewehr Damen - WK II

1. Janssen, A., GER-NRW	251,4
2. Grande Martinez, P., ESP	248,6
3. Andersen, S., NED	227,7
1. Smeets, M., NED	626,6
2. Grande Martinez, P., ESP	625,8
3. Wigger, M., GER-NRW	624,3
4. Janssen, A., GER-NRW	623,3
5. Thöle, M., GER-SBN	622,8
6. Andersen, S., NED	620,3
7. Kaps, J., BEL	618,7
8. Hoffmann, L., GER-HS	617,8
9. Vandevyvere, E., BEL	616,7
10. Verheyden, A., BEL	616,5

Luftgewehr Juniorinnen - WK I

1. Gehlen, M., BEL	246,6
2. Ruschel, I., GER-SBN	245,5
3. Kemper, M., GER-WF	225,2
1. Kemper, M., GER-WF	626,5
2. Ruschel, I., GER-SBN	619,6
3. Gehlen, M., BEL	619,3
4. Wulf, C., GER-WF	618,3
5. Quickstern, L., GER-NRW	616,1
6. Verret, J., BEL	614,3
7. Zimmermann, E., GER-OP	613,0
8. Baddouh, A., BEL	611,7
9. Schnerr, L., GER-WF	611,1
10. Sheriff, M., GIB	610,0

Luftgewehr Juniorinnen - WK II

1. Ruschel, I., GER-SBN	245,6
2. Wulf, C., GER-WF	244,2
3. Janssen, F., GER-NRW	224,0
1. Janssen, F., GER-NRW	623,7
2. Verret, J., BEL	621,5
3. Ruschel, I., GER-SBN	620,2
4. Stahl, F., GER-RH	619,9
5. Wehren, H., GER-NRW	619,0
6. Kemper, M., GER-WF	617,8
7. Driessen, F., GER-NRW	615,3
8. Wulf, C., GER-WF	614,1
9. Braun, L., GER-NRW	613,6
10. Sheriff, M., GIB	612,6

Luftgewehr Herren - WK I

1. Hellenbrand, P., NED	248,6
2. Diaz Garcia, J., ESP	247,9
3. Larsen, H., NOR	227,2

1. Hellenbrand, P., NED	628,0
2. Claussen, S., NOR	626,5
3. Diaz Garcia, J., ESP	625,7
4. Larsen, H., NOR	624,0
5. Martin Gonzales, R., ESP	620,1
6. Zissel, R., GER-NRW	617,8
7. Preis, A., GER-OP	615,8
8. Viebahn, K., GER-WF	615,2
9. Stader, D., GER-WF	614,2
10. Ten Voorde, A., NED	613,4

Luftgewehr Herren - WK II

1. Larsen, H., NOR	251,1
2. Hellenbrand, P., NED	249,8
3. Diaz Garcia, J., ESP	229,0
1. Diaz Garcia, J., ESP	628,0

2. Blos, B., GER-NRW	627,2
3. Hellenbrand, P., NED	625,3
4. Martin Gonzales, R., ESP	624,5
5. Claussen, S., NOR	619,7
6. Larsen, H., NOR	619,1
7. Effertz, P., GER-NRW	616,4
8. Smit, Sean, GER-WF	615,1
9. Dembeck, K., GER-NRW	614,7
10. Viebahn, K., GER-WF	613,5

Luftgewehr Junioren - WK I

1. Van de Belt, S., NED	246,1
2. Hülsmann, M., GER-NRW	241,3
3. Martens, R., GER-WF	219,8

1. Palberg, N., GER-NRW	612,2
2. Hülsmann, M., GER-NRW	610,2
3. Klaiber, J., GER-WF	608,2
4. Van de Belt, S., NED	599,8
5. Bebronne, W., BEL	597,7
6. Merkel, W., GER-NW	597,6
7. Woudenberg, E., NED	591,4
8. Mertens, R., GER-WF	589,9
9. Sonneck, P., GER-WF	583,9
10. Kern, M., GER-WF	580,9

Luftgewehr Junioren - WK II

1. Mockenhaupt, B., GER-RH	248,8
2. Van de Belt, S., NED	243,4
3. Hülsmann, M., GER-NRW	224,0

1. Mockenhaupt, B., GER-RH	622,4
2. Van de Belt, S., NED	605,9
3. Hülsmann, M., GER-NRW	604,5
4. Klaiber, J., GER-WF	601,8
5. Bebronne, W., BEL	601,4
6. Merkel, W., GER-NW	597,7
7. Mertens, R., GER-WF	595,3
8. Kern, M., GER-WF	594,8
9. Sonneck, P., GER-WF	591,6

Luftgewehr Mixed Erwachsene

1. ESP	16
2. GER-NRW	14
3. BEL/NOR	16
4. GER-WF	14

Luftgewehr Mixed Junioren

1. GER-NRW	16
2. GER-RH	10
3. GER-NRW	16
4. GER-NRW	8

Luftpistole Damen - WK I

1. Janssen, L., BEL	234,6
2. Martinez Jimenez, G., ESP	233,6
3. Alexopoulou, E., GRE	212,1

1. Kimla, O., GER-WF	563
2. Janssen, L., BEL	562
3. Castillo, A., ESP	558
4. Martinez Jimenez, G., ESP	554
5. Garces Vives, L., ESP	553
6. Carnell, R., GBR	549
7. Albrecht, M., GER-NS	547
8. Alexolulou, E., GRE	546
9. Hunz, M., GER-RH	544
10. Cotta, A., BRA	544

Luftpistole Damen - WK II

1. Janssen, L., BEL	236,3
2. Martinez Jimenez, ESP	232,0
3. Albrecht, M., GER-N	209,4

1. Castillo, A., ESP	566
2. Kimla, O., GER-WF	565
3. Janssen, L., BEL	563
4. Martinez Jimenez, G., ESP	560
5. Alexolulou, E., GRE	556
6. Garces Vives, L., ESP	553
7. Albrecht, M., GER-NS	553
8. Oehns, S., GER-SBN	550
9. Carnell, R., GBR	546
10. Cotta, A., BRA	545

Luftpistole Juniorinnen - WK I

1. Tauerermann, S., GER-SBN	231,1
2. Behre, P., GER-SBN	220,9
3. Reimers, C., GER-NS	200,2

1. Tauerermann, S., GER-SBN	550
2. Behre, P., GER-SBN	537
3. Meister, N., GER-SBN	536
4. Hochstein, A., GER-SBN	532
5. Paul, E., GER-NS	527
6. Löhmman, L., GER-SBN	524
7. Meyer, S., GER-NS	520
8. Reimers, C., GER-NS	516
9. Seiffert, A., GER-NRW	512
10. Meinking, S., GER-SBN	507

Luftpistole Juniorinnen - WK II

1. Meister, N., GER-NRW	227,1
2. Tauerermann, S., GER-SBN	224,9
3. Behre, P., GER-SBN	201,2

1. Tauerermann, S., GER-SBN	545
2. Meister, N., GER-NRW	545
3. Behre, P., GER-SBN	545
4. Reimers, C., GER-NS	533
5. Tiedemann, L., GER-SBN	528
6. Löhmman, L., GER-SBN	528
7. Seiffert, A., GER-NRW	526
8. Kastens, D., GER-NRW	521
9. Meinking, S., GER-SBN	520
10. Paul, E., GER-NS	519

Luftpistole Herren - WK I

1. Waldevogt, J., GER-NRW	242,1
2. Callaghan, K., GBR	237,9
3. Lunev, R., AZE	219,5

1. Lunev, R., AZE	579
2. Callaghan, K., GBR	576
3. Bittner, M., GER-SBN	572
4. Nooij, S., NED	572
5. Waldevogt, J., GER-NRW	570
6. Rodriguez Fernandez, C., ESP	568
7. Meyer, P., GER-NRW	567
8. Gowin, S., GBR	655
9. Sanchez Lopez, R., ESP	565
10. Risse, R., GER-WF	562

Luftpistole Herren - WK II

1. Lunev, R., AZE	239,7
2. Almeida Wu, F., BRA	239,1
3. Rodriguez Fernandez, C., ESP	219,4

1. Lunev, R., AZE	582
-------------------	-----



Anna Janßen und Bastian Blos bedanken sich für den Support

Jan-Luca Karstedt gewinnt bei den Junioren



Westfalen gewinnt vor zwei Niedersachsen



Zweites Gold für Jan-Luca Karstedt



Posen können sie, die Junioren Luftpistole



Triple für den SB Niedersachsen



RWS-Cup international - so wie es sein soll!



Überraschungssieg eines Niederländers!



für die Medalmatches qualifizieren.

Im kleinen Finale musste sich das Team NRW3 mit Maria Hunz und Robin Januszek dem belgischen Duo Lieselotte Janssen/Sander Nooij deutlich geschlagen geben. Die Rheinländer hatten am Ende nur vier Punkte auf ihrem Konto, davon zwei Punkteteilungen.

Mitreißend gestaltete sich dagegen wieder das Goldmedalmatch. Hier traf NRW1 mit Olga Kimla und Jan-Hendrik Waldvogt auf das spanische Duo Gemma Martinez Jimenez/Rafael Sanchez Lopez. Die Spanier sorgten gleich für einen Paukenschlag und starteten jeweils mit einer 10,6 in den Wettkampf. Offenbar waren sie davon mindestens genauso beeindruckt wie ihre Gegner, denn sie ließen jeweils eine 8,0 folgen und alles war wieder offen. Von Moderator Philipp Schulz animiert, trieb das Publikum die Protagonisten an der Schießlinie mehrfach zu Führungswechseln, sodass es nach 14 Finalschüssen 14:14 unentschieden stand. Spannender geht's kaum! Nervenstark manifestierte Matchwinner Jan-Hendrik Waldvogt einen roten Punkt auf den Bildschirm der MEYTON-Anlage und sicherte sich mit Olga Kimla seine zweite Goldmedaille des diesjährigen RWS-Cups. Mit acht Neunern und sieben Zehnern war Waldvogt der dominierende Schütze dieses Finals.

NRW vor GBR und Aserbaidschan mit der Luftpistole

Mit einer 6,8 gestartet und dann hat sie es aber krachen lassen. Nathalie Meister (GER-NRW) hat keinen Start-Ziel-Sieg hingelegt, aber sie hat sich durch Kämpfen und Konzentration die Goldmedaille mit 227,1 Ringen geholt. In der Disziplin Luftpistole Juniorinnen lag richtig Spannung in der Luft. Sarah Tauerermann (GER-SBN), welche tags zuvor noch die Goldmedaille gewonnen hatte, wollte einen Doppelsieg einfahren. Doch eine Sieben und eine Acht in den letzten Schüssen verhiinderten dies. Die Führung wechselte zwar immer wieder zwischen den beiden Athletinnen hin und her, doch Nathalie Meister setzte sich zum Ende hin durch. Dritte und somit Bronzemedallengewinnerin wurde Phoebe Behre (GER-SBN) mit 201,2 Ringen. Tags zuvor gewann sie noch Silber. Für Anna Seifert aus Westfalen lief ihr erstes Finale nicht ganz zu ihrer Zufriedenheit: „Klar war es das erste Finale, aber wenn man dann mit dabei ist, will man natürlich auch gewinnen. Beim nächsten Mal dann!“, verspricht sie uns.

Wenn man denkt es geht nicht mehr (spannender), dann kommt von irgendwo ein Finale Herren Luftpistole her. Bereits bei den Juniorinnen ging es heiß her, aber im Finale der Herren wurde noch eine Schippe drauf gelegt. Mit fünf verschiedenen Nationen war das Finale international stark bestückt. Während Ruslan Lunev aus Aserbaidschan die Bronzemedaille mit 219,5 Ringen gewinnen konnte, wurde es Richtung Goldmedaille richtig spannend. Doch in den letzten beiden Schüssen fehlten Kristian Callaghan aus Großbritannien die letzten Körner und er musste sich mit 237,9 Ringen Jan-Hendrik Waldvogt aus NRW mit 242,1 Ringen geschlagen geben. „Der RWS-Cup könnte einer der wichtigsten Wettbewerbe neben dem H&N-Cup Anfang des Jahres werden.“, vermutet Kampfrichter Günter Ahring.

Jan-Luca Karstedt (GER-SBN) machte seine Teilnahme perfekt, indem er im Finale der Junioren mit der Luftpistole seine zweite Goldmedaille, also das Double, nach Niedersachsen holte. Die Fans spornten ihn zu Höchstleistungen an und er gewann mit 238,8 Ringen vor dem Brasilianer Franklin Silva De Oliveira mit 233,5 Ringen deutlich. Dritter wurde der Hesse Niklas Buhrer mit 209,0 Ringen.



Lieselotte Janssen holt sich ihr erstes Gold



Schmeckt Ruslan Lunev die Medaille?

Gute Laune und jede Menge Edelmetall beim zweiten Tag des RWS-Cups 2020

Internationale Wettkämpfe sind in Deutschland rar. Umso schöner, wenn die Starterzahlen bei den Bestehenden steigen. „Die Starterzahlen könnten besser sein. Aber ein Fazit ziehen wir erst nach drei Jahren. Wir sind guter Dinge, dass beim dritten RWS-Cup alle Startplätze vergeben sein werden. Die Stimmung ist super, die Organisation und das Team funktionieren einwandfrei. So soll es weitergehen“, zeigt sich Vizepräsident Rolf Dorn optimistisch zum Start des zweiten Tages.

Gestern noch nicht angetreten, konnte sich Benedikt Mockenhaupt an Tag zwei des RWS-Cups gegen die Konkurrenz mit 248,8 Ringen durchsetzen. Zweiter wurde der Vortagserste Stefan Van De Belt aus den Niederlanden mit 243,4 Ringen vor dem NRW-Sportler Marc Hülsmann mit 224,0 Ringen. Gleich im ersten Finale des Tages war das Publikum gut drauf und feuerte die Sportler zu Höchstform, aber auch der ein oder anderen nervösen Neun an.

Spannender kann ein Finale nicht sein, als das der Juniorinnen mit dem Luftgewehr. Lange Zeit führte die Westfälin Carmen Leonie Wulf, doch zum Ende gab es dann doch noch einen Führungswechsel. Ab Position zwei wechselten die Finalistinnen mit jedem Schuss die Ränge. Niemand war sicher vor dem Ausscheiden aus dem Finale. Oft waren die Abstände zwischen Platz zwei und acht nur wenige Zehntel.

Letzten Endes setzte sich die für den Schützenbund Niedersachsen startende Isabell Ruschel mit 245,6 Ringen vor Carmen Leonie Wulf aus Westfalen mit 244,2 Ringen durch. Die Bronzemedaille ging an die für NRW an den Start gehenden Franka Janßen mit 224,0 Ringen, welche sich aufgrund einer 8,7 zwischenzeitlich erst vom Tabellenende wieder hochkämpfen musste.

Im Finale der Damen mit dem Luftgewehr wollte niemand auch nur ein Stück von der Goldmedaille weichen. Mehrfach durfte Moderator Philipp Schulz die 10,9 ausrufen. Malin Wigger, welche für NRW an den Start ging, und die Inderin Sohini Ganguly lieferten sich einen ordentlichen Schlagabtausch auf den Plätzen eins und zwei. Durch zwei Neuner in den letzten vier Schüssen musste sich die Deutsche dann mit 248,8 Ringen geschlagen geben, lediglich 0,1 Ringe hinter Sohini Ganguly mit 248,9 Ringen. „Ein Stechschuss um die Goldmedaille wäre der Hammer gewesen!“, so Hans Bohne, Musikbeauftragter der Finals. Dritte wurde die Spanierin Paula Grande Martinez mit 228,0 Ringen.



Siegerehrung mit Präsidium

Neue Mixed-Wettbewerbe warteten auf die Sportler



DISAG
OpticScore
Elektronische Schussauswertung

Immer auf dem neuesten Stand

- ✔ Optische und berührungslose Schusserkennung
- ✔ Zertifizierte Technik
- ✔ Langlebig. 4 Jahre Garantie*
- ✔ Modernste Webtechnologie
- ✔ Ansprechendes Design
- ✔ Verbrauchsoptimiert
- ✔ RGB-LED Scheibenbeleuchtung



www.disag.de
Finden Sie uns auf Facebook



Happy und stolz über ihr Edelmetall



Der Siegerjubiläum mit Gewehr kommt an



Ein Podest voller NRW-Athleten im Mixed-LG

Melissa Gehlen sichert sich das erste RWS-Cup-Gewehrgold in Dortmund

Beim RWS-Cup 2020 gibt es im LLZ Dortmund spannende Finals am laufenden Band. Schon jetzt für 2021 anmelden!

Im ersten Finale der Juniorinnen mit dem Luftgewehr setzte sich Melissa Gehlen aus Belgien mit 206,5 Ringen durch. Bei der Premiere des RWS-Cups 2019 hatte sie noch den fünften Platz belegt. Zweite wurde Isabell Ruschel aus Niedersachsen mit 206,0 Ringen vor Muriel Kemper aus Westfalen mit 205,0 Ringen.

Für die Niederlande punktete Stefan Van De Belt, denn er sicherte seiner Nation die Goldmedaille bei den Junioren mit dem Luftgewehr mit 243,6 Ringen vor dem NRW-Sportler Marc Hülsmann mit 241,3 Ringen. Dritter wurde Robin Mertens mit 219,8 Ringen für Westfalen.

Sabine Lüttmann, Vizepräsidentin Jugend, war sichtlich begeistert vom ersten Tag des RWS-Cups 2020: „Es macht immer wieder Spaß in die strahlenden Gesichter der Gewinnerinnen und Gewinner zu schauen und zu gratulieren. Besonders stolz bin ich auf das gute Team meines Präsidiumscollegen Rolf Dorn.“

20:15 Uhr und das letzte Finale des Tages soll pünktlich starten. Doch was ist das? Die Organisatoren schafften es sogar eher – 20:00 Uhr und das Finale startet! Mit dabei Robin Zissel für NRW, Klaas Viebahn für Westfalen und Andreas Preis für die Oberpfalz. Bestes Vorkampfergebnis lieferte Peter Hellenbrand aus den Niederlanden mit 628,0 ab. Er sorgte bei der Vorstellung der Schützen auch gleich für einen Lacher. Moderator Philip Bernhard stellte ihn vor und moderierte ihn an, dass ein ganz besonderer Erfolg seine Vereinsmeisterschaft 2019 gewesen ist und sein Hobby professioneller Legotester wäre. Dem Publikum gefiel es.

Beim RWS-Cup 2019 belegte Peter Hellenbrand noch den vierten Platz und ein weiterer Finalist war an Tag eins 2019 bereits im Finale. Jorge Diaz Garcia belegte damals den fünften Platz.

Andreas Preis musste sich als Achteplatzierte verabschieden. Klaas Viebahn belegte den siebten Platz. Robin Zissel kämpfte mit einem Stechschuss um den Verbleib im Finale und konnte sich gegen den Spanier Roberto Martin Gonzales durchsetzen, welcher den sechsten Platz belegte. Während Robin Zissel Platz fünf belegte, ging die Goldmedaille trotz einer Neun im letzten Schuss an Peter Hellenbrand aus den Niederlanden mit 248,6 Ringen. Die Silbermedaille gewann Jorge Diaz Garcia aus Spanien mit 247,9 Ringen vor Henrik Larsen aus Norwegen mit 227,2 Ringen. Mit guten Leistungen und guter Stimmung bleibt der zweite RWS-Cup in guter Erinnerung. Und so freuen sich die Teilnehmer und die Veranstalter auf die dritte Auflage des RWS-Cups, die am 20.-24.01.2021 in Dortmund stattfinden wird! Alle Fotos gibt es auf www.wsb1861.de oder auf Facebook. Alle Ergebnisse sind unter www.rws-cup.wsb1861.de zu finden.

SENIOREN AUFGEPASST RWS-Masters 2020

Internationaler Wettkampf im Aufgelegtschießen. Hier können Sie internationale Bronze-, Silber-, und Goldmedaillen gewinnen. Es messen sich die besten Senioren aus Deutschland und der Welt, um die Sieger unter sich zu ermitteln. Es gibt sowohl Sach- als auch Geldpreise. Also nichts wie los und anmelden zum RWS-Master 2020 im Landesleistungszentrum Dortmund. Infos unter rws-masters.wsb1861.de.

Zeitplan

Donnerstag, 12. März 2020

10.00 Uhr – Anmeldung und
18.00 Uhr – Waffenkontrolle

10.00 Uhr – Freies Training
18.00 Uhr

Freitag, 13. März 2020

08.00 Uhr – Anmeldung und
16.00 Uhr – Waffenkontrolle

09.45 Uhr – Wettkampf Senioren
13.40 Uhr – und Seniorinnen C/D

14.30 Uhr – Finale Senioren C

15.30 Uhr – Finale Seniorinnen C

16.30 Uhr – Finale Senioren D

17.30 Uhr – Finale Seniorinnen D

19.15 Uhr – Siegerehrung Senioren/
innen C/D

Samstag, 14. März 2020

09.45 Uhr – Wettkampf Senioren u.
13.40 Uhr – Seniorinnen A/B

14.30 Uhr – Finale Senioren A

15.30 Uhr – Finale Seniorinnen A

16.30 Uhr – Finale Senioren B

17.30 Uhr – Finale Seniorinnen B

19.15 Uhr – Siegerehrung Senioren/
innen A/B

Änderungen vorbehalten



INTERNATIONALER SAISONAUFTAKT FÜR SPORTSCHÜTZEN 36th ISAS 2020 Time Schedule

Sonntag, 15th March 2020

Arrivals of delegations seniors
Training 10.00 a.m. – 06.00 p.m.
Team conference 06.00 p.m.

Monday, 16th March 2020

50 m Pistol Men

08.00 a.m. – 2.35 p.m. competition
03.15 p.m. – Award Ceremony 50 m
Pistol Men

50 m Rifle Prone Women

08.00 a.m. – 12.15 p.m. competition
01.00 p.m. Award Ceremony 50 m
Rifle Prone Women

50 m Rifle Prone Men

12.30 p.m. – 06.05 p.m. competition
07.00 p.m. Award Ceremony 50 m
Rifle Prone Men

25 m Pistol Women (competition one/first day)

08.30 a.m. – 12.00 a.m. competition

25 m RFP Men (competition one/first day)

12.30 p.m. – 04.00 p.m. competition

Tuesday, 17th March 2020

50 m Rifle 3 Pos. Men

08.15 a.m. – 06.15 p.m. competition

07.15 p.m. Final 50 m 3 Pos. Men
Award Ceremony 50 m Rifle 3 Pos.
Men after the Final

25 m Pistol Women (competition one/second day)

08.30 a.m. – 11.15 a.m. 1st Relay rapid
fire

12.15 p.m. Final 25 m Pistol Women
Award Ceremony 25m Pistol Women
after the final

25 m RFP Men (competition one/second day)

02.00 p.m. – 05.30 p.m. competition
06.30 p.m. Final 25 m RFP Men
Award Ceremony 25 m RFP Men
after the Final

>>>

Seonaid McIntosh ist das Model des 36. ISAS 2020

Seonaid McIntosh ist eine 23-jährige britische Sport-
schützin, die bei der ISSF-Weltmeisterschaft 2018 im
50-Meter-Liegendgewehr Weltmeisterin wurde. 2019 wur-
de sie die erfolgreichste britische Schützin aller Zeiten.
Sie gewann drei Weltcup-Medaillen (darunter das erste
Weltcup-Gold, das eine britische Frau gewann) und wurde
die erste britische Frau, die mit dem 50-Gewehr die
Welttrangliste anführte, sowie Europameisterin im 300m

Liegendkampf mit Weltrekord. McIntosh ist die Tochter
der viermaligen Commonwealth Games-Medaillengewin-
nerin Shirley McIntosh und Donald McIntosh, sowie die
jüngere Schwester der britischen Olympia-Schützin Je-
nnifer McIntosh. 2017 gewann sie im Dreistellungskampf
der Frauen bei den European Games 2017 in Baku Gold.

TEXT WIKIPEDIA, PS



Wednesday, 18th March 2020**50 m Rifle 3 Pos. Women**

08.15 a.m. – 06.15 p.m. competition
07.15 p.m. Final 50 m 3 Pos. Women
Award Ceremony 50 m Rifle 3 Pos. Women

25 m Pistol Women (competition two/first day)

08.30 a.m. – 12.00 a.m. competition

25 m RFP Men (competition two / first day)

12.30 p.m. – 04.00 p.m. competition

Thursday, 19th March 2020**Arrivals of delegations Juniors**

Training 50 Meter Jun.s 10.00 a.m. – 06.00 p.m.

Training 25 Meter Jun.s 07.00 p.m. – 09.00 p.m.

Team conference 06.00 p.m.

25 m Pistole Women (competition two/second day)

08.30 a.m. – 11.15 a.m. competition
12.15 p.m. Final 25 m Pistol Women
Award Ceremony 25m Pistol Women after the final

25 m RFP Men (competition two/second day)

02.00 a.m. – 05.30 p.m. competition
06.30 p.m. Final 25 m RFP Men
Award Ceremony 25 m RFP Men after the Final

Friday, 20th March 2020**50 m Rifle 3 Pos. Jun. Women**

08.15 a.m. – 06.15 p.m. competition
07.15 p.m. Final 50 m 3 Pos. Jun. Women
Award Ceremony 50 m Rifle 3 Pos. Jun. Women after the final

25 m Pistol Women (competition one) Shooting Range Bergkamen (only qualifying)

08.00 a.m. – 04.45 p.m. competition
06.00 p.m. Final 25 m Pistol Jun.

Women (LLZ Dortmund)
Award Ceremony 25 m Pistol Jun. Women after the Final

25 m RFP Jun. Men (competition one)

09.00 a.m. – 04.00 p.m.
05.00 p.m. Final 25 m RFP Jun. Men
Award Ceremony 25 m RFP Jun. Men after the Final

Saturday, 21st March 2020**50 m Rifle 3 Pos. Jun. Men**

08.15 a.m. – 06.15 p.m. competition
07.15 p.m. Final 50 m 3 Pos. Jun. Women
Award Ceremony 50 m Rifle 3 Pos. Jun. Women after the final

25 m Pistol Women (competition two) Shooting Range Bergkamen (only qualifying)

08.00 a.m. – 04.45 p.m. competition
06.00 p.m. Final 25 m Pistol Jun.

Women (LLZ Dortmund)
Award Ceremony 25 m Pistol Jun. Women after the Final

25 m RFP Jun. Men (competition two)

09.00 a.m. – 04.00 p.m. competition
05.00 p.m. Final 25 m RFP Jun. Men
Award Ceremony 25 m RFP Jun. Men after the final

Sunday, 22nd March 2020**50 m Rifle Prone Jun. Women**

09.30 a.m. – 12.15 p.m. preparation and sighting time
12.30 p.m. Award Ceremony 50 m Rifle Prone Jun. Women

50 m Rifle Prone Jun. Men

11.00 a.m. – 01.35 p.m. preparation and sighting time
02.00 p.m. Award Ceremony 50 m Rifle Prone Jun. Men

Modifications possible!

Der BSC Sherwood Herne steht im Bundesligafinale Bogen in Wiesbaden

Der RSV Detmold-Klüt ist unglücklicher oder glücklicher Fünfter der 1. Bundesliga Nord Bogen. Es kommt darauf an. Der RSV Detmold-Klüt konnte in seiner ersten Saison einen guten fünften Platz erreichen und schafft es damit, den Klassenerhalt zu meistern. Da sollte man sich doch eigentlich freuen, aber wenn man gerade einmal um vier Punkte am Bundesligafinale vorbeigerauscht ist, dann ist man doch ein wenig wehmütig. Sherwood BSV Herne hingegen konnte sich als Vierplatzierter über das Finalticket freuen. Dabei wurde es noch einmal richtig knapp. Standen die Sportler aus Westfalen nach dem dritten Wettkampftag noch an Position zwei, hätten sie beinahe ihren westfälischen Kollegen den Vortritt lassen müssen. Dazu gehörte auch, dass das letzte Wochenende nicht sehr gut für die Westfalen aus Herne abließ. Direkt zu Beginn unterlagen sie den Blankenfelder BS mit 4:6, im Anschluss dann ein Sieg gegen den RSV-Detmold Klüt mit 6:4. Danach dann aber Niederlagen mit 4:6 gegen den SV GutsMuths Jena, 0:6 gegen den TuS GW Holten, 2:6 gegen den BSC BB Berlin, 4:6 gegen den SV Dauelsen und 4:6 gegen den SV Querum.

Etwas gemischter sahen die Wettkämpfe für den RSV Detmold-Klüt aus:

- 5:5 gegen den SV Querum
- 4:6 gegen Sherwood BSC Herne
- 1:7 gegen den BSC BB Berlin
- 7:1 gegen den SV Dauelsen
- 5:5 gegen den SV GutsMuths Jena
- 6:0 gegen den TuS GW Holten
- 6:0 gegen die Blankenfelder BS

Herzlichen Glückwunsch an beide Mannschaften und dem Sherwood BSC Herne für das Finale in Wiesbaden „Alle ins Gold!“.



AUFSTIEGSWETTKAMPF

1. Bundesliga LG mit dem SV Kamen

Der SV Kamen ist mit dem Aufstieg in die erste Bundesliga Luftgewehr Nord auf dem Weg an die Spitze.

Im Bundesleistungszentrum für Sportschießen in Hannover durften sich die Aufstiegs-kandidaten zur 1. Bundesliga Luftgewehr Nord einfinden, um die beiden Aufsteiger zu ermitteln.

Die Tagesbestleistung des gesamten Aufstiegs-wettkampfes wurde ebenfalls durch eine Kamenerin geschossen. Agnieszka Nagay erreichte sowohl 397 als auch 396 Ringe, was kein anderer Schütze vorweisen konnte. Sie legte mit ihren gesamt 793 Ringen den Grundstein für den Aufstieg des SV Kamen.

Mit 3.910 Ringen und einem deutlichen Vorsprung von 17 Ringen gewannen die Kamener die Relegation. Für den SV Kamen gingen zudem Lara Heiden (785 Ringe), Jan Weiring (782 Ringe), Patrick Trunk (775 Ringe) und Julia Münch (775) Ringe an den Start. Zweiter Aufsteiger ist der SV Ladekop aus der 2. Bundesliga Nord.

Zum Aufstieg „Herzlichen Glückwunsch!“.

Wir wünschen dem SV Kamen für seine Vorhaben „Klassenerhalt“, sowie „Einzug ins Finale“ auf dem Weg zur Spitze viel Erfolg und „Gut Schuss“. Alle Ergebnisse finden Sie auf der Bundesligaseite des Deutschen Schützenbundes.

TEXT PS FOTO MAIK KOSALLA



Interview mit Reinhard Altmeyer, Landesreferent Sommerbiathlon und Target Sprint

„Es ist schwierig, neue Leute für unseren Sport zu begeistern, aber das Motto muss lauten, immer Alles zu geben!“

Unser Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit im Westfälischen Schützenbund, Philipp Schulz, hat für die Mitglieder des WSB ein Interview mit dem Landesreferenten für Sommerbiathlon und Target Sprint geführt. Reinhard ist ein alter Hase, der immer noch mit voller Kraft und Energie alles für die Vereins- und Verbandsarbeit gibt:

Reinhard, du bist schon ganz schön lange im WSB Referent für Sommerbiathlon und Target Sprint.

Wie lange eigentlich und wie kam es dazu? Seit 2010 als mein Vorgänger nicht mehr wollte, hob mich Fritz Eckhart Potthast in dieses Amt, indem er mich auf der entsprechenden Sitzung zur Wahl vorgeschlagen hatte. Selbst betreibe ich diesen faszinierenden Sport seit 1984.

Was ist denn der große Reiz am Target Sprint/SoBi?

Hier kann ich meine Grundsportart, das Schießen, mit meinen läuferischen Fähigkeiten zusammen führen. Beim Target Sprint muss ich schnell und sicher zwei Mal nur stehend schießen und noch schneller meine drei Mal 400m Runden laufen. Genaue Regeln sind in der Sportordnung Teil 8 nachzulesen. Beim klassischen Sommerbiathlon steht die Ausdauer, bedingt durch längere Strecken, im Vordergrund.

Jetzt spricht man international immer vom Target Sprint und national oft nur vom Sommerbiathlon. Was genau ist denn nun der Unterschied? Ganz einfach Target Sprint (nur Luftgewehr) wird von der ISSF international gefördert wobei der Sommerbiathlon dem DSB untersteht, mangels Internationalem Interesse gilt er nur

noch als Breitensport (KK & LG). Besitzt aber die größere Sportlerdichte.

Kann man Target Sprint und Sommerbiathlon eher als Trendsportart, Leistungssport oder Breitensport sehen? Target Sprint ist Trendsport und Leistungssport. Der klassische Sommerbiathlon leider nur noch Breitensport. Fazit ist dabei aber, dass der eine ohne den anderen nicht leben kann.

Mit Jana Landwehr haben wir im WSB bereits eine Weltmeisterin im Target Sprint und mehrfache Deutsche Meisterin. Wie gut stehen meine Chancen, in dieser Sportart erfolgreich zu werden? Wie groß ist mein Aufwand? Wenn du die Zeit und den Willen hast, mindestens dreimal die Woche zu laufen (auch bei Regen), hauptsächlich Sprint, Kraft und Ausdauer zu üben und natürlich das schnelle Stehend-schießen unter Belastung übst (auch mal 100 Schuss), wenig Freizeit, viel Reisen (Kosten) nicht scheust, dann kann was daraus werden.

Wenn ich jetzt in einem Verein im WSB Target Sprint oder Biathlon betreiben will. Wo kann ich das denn momentan machen? Und an wen kann ich mich bei Fragen wenden? Offiziell in Westfalen (wir suchen immer neue Ausrichter und Mitstreiter) SpSch. Barop (nur Ausrichter), BSV Aplerbeck, SC-Rotenstein (Meinerzhagen), BSGi-Huckarde (Dortmund), SpS Nord-Lünen Alstedde, KeS Harsewinkel, SC Nienhagen, St.Joh.Holzen, SC Wilzenberg, SV1718 Polsum und nur als Ausrichter SC Jagdhaus. Bei Fragen kann man sich an mich unter meiner beim WSB hinterlegten E-Mail-Adresse wenden.

Lieber Reinhard, vielen Dank für das Interview und weiterhin viel Spaß und Erfolg bei deiner Arbeit!





BUNDESLIGA: ELSSEN VIZEMEISTER

RAESFELD SENSATIONELL INS HALBFINALE

Zwei westfälische Teams sind im Viertelfinale des Bundesligafinals angetreten und beide standen im Halbfinale.

Die Arena des Göbel's Hotel Rodenberg in Rotenburg an der Fulda machte ihrem Namen alle Ehre. Im ersten Match des Tages drangen die Moderatoren, welche ihr bestes gaben, gehört zu werden, kaum durch. Das lag aber nicht an einer schlechten Technik, sondern an den begeisterten Fans. Während sich im Luftgewehrmatch auf der einen Seite die SBr Freiheit als Vierter der Nordliga gegen den SV Pfeil-Vöhringen als erstem der Südliga im Stechen durchsetzte, durfte parallel die erste westfälische Mannschaft mit der Luftpistole an den Start gehen. Die SpSch Raesfeld mussten als Vierter der Nordliga Luftpistole gegen die starken Erstplatzierten der Südliga, den SV Waldkirch, an den Start gehen. Vor dem Match noch waren die Stimmen verhalten. „Das hier ist Bonus“, „Dabei sein ist alles“ und „Wir werden unser Bestes geben“ waren die Aussagen. Zu Recht, denn der Gegner war stark und das Match hart.

Doch schon ab der ersten Serie war der Punktstand 3:2 für die SpSch Raesfeld. Die Sportler Bart Liebens, Jan Brückner, Michael Peirick, Robin Januszek und Christian Brabender setzten alles daran, ihre Fans zu begeistern und vor allen anderen Dingen, eine Runde weiter zu kommen. Kurz vor Schluss dann der Schock, mit dem 27. Schuss schoss der Belgier Bart Liebens im Duell gegen den Nationalkaderathleten Alexander Kindig eine Acht und der Punkt schien schon verloren, doch Kindig erwiderte ebenfalls mit einer Acht. Durch zwei starke Schüsse und eine Neun zu viel von Alexander Kindig ging der Punkt dann an Bart Liebens und Raesfeld.

Während Jan Brückner mit 380:373 Ringen gegen Di-

mitrije Grgic seinen Punkt souverän holte, mussten sich Robin Januszek und Michael Peirick an den Positionen drei und vier geschlagen geben. 2:2 und das Match hing erneut am seidenen Faden. Man konnte den Herzschlag von Christian Brabender beinahe spüren. Er stand alleine auf dem Stand, denn Susanne Ross hatte 367 Ringe vorgelegt. Zwischenzeitlich hatte Brabender in diesem Duell einen Vorsprung von neun Ringen, konnte diese jedoch nicht in Ziel bringen, sodass es richtig spannend wurde. Aber da war sie, im 29. Schuss eine Zehn, sodass er sich sogar eine Acht im letzten Schuss erlauben konnte. Das war aber nicht der Fall. Mit einer weiteren sicheren Zehn machte er den Sack zu und die Sensation perfekt. Raesfeld DREI, Waldkirch ZWEI. Man munkelte vorher, aber mit dem 3:2 machten sich die Raesfelder ihren eigenen kleinen Traum wahr und standen im Halbfinale gegen die Braunschweiger SG. Erneut trafen zwei Nordmannschaften aufeinander.

Elsen, der deutsche Vizemeister von 2019, musste im ersten Match gegen die SSG Dynamo-Fürth mit dem Luftgewehr ran. Das Team um die Spitzencoaches Heinz Reinkemeier und Achim Veelmann wollte in diesem Jahr den Titel von der SSG Kevelaer zurück. „Der Spiegel gehört einfach nach Westfalen“, sagte uns Tatjana Spies. Sie musste sich dieses Match allerdings von der Seitenlinie aus anschauen, denn in der Aufstellung befanden sich István Péni, Nadine Hochgeschurz, Denise Palberg, Dirk Steinicke und Malin Wigger. István Péni musste gegen niemanden geringeren als die beste deutsche Schützin der letzten Jahre an den Start: Sonja Pfeilschifter. In der ersten Serie lag diese auch gleich in Führung. 100 Ringe für Sonja und 99 Ringe für István, doch in den kommenden drei Serien drehte Péni das Match und gewann mit 399:396 Ringen.





Zwischenzeitlich machten es die Elsener Sportler dann spannend, es stand auch 2:2 oder 3:2 für Fürth, doch spätestens ab der vierten Serie war der Sieg der Paderborner beinahe klar. Mit 4:1 setzte sich die Mannschaft gegen ihren Kontrahen durch. Wichtige Punkte machten Nadine Hochgeschurz mit 396:393 Ringen gegen Georg Zott, Denise Palberg mit 395:394 Ringen gegen Silvia Rachl und Malin Wigger an Position fünf gegen Maximilian Wolf mit 391:389 Ringen. Lediglich Dirk Steinicke unterlag an Position vier dem Fürther Pascal Walther mit 391:395 Ringen. Das Publikum gab sich nach dem Wettkampf in bester Laune und höchst begeistert. Wobei man dazu sagen muss, dass die Matches der 09:00 Uhr Partien deutlich mehr Stimmung und Lautstärke auf dem Programm hatten. Aber noch war nicht aller Tage Abend.

Elsen im Finale - Raesfeld chancenlos

Das war unglaublich spannend. Die letzten beiden Schüsse der SBr Freiheit verhalfen Elsen zum Sieg.

Beinahe ging das Match ins Stechen. Und das nicht nur einmal, sondern gleich zweimal. Doch die letzten beiden Schüsse der Schützinnen Michaela Thöle und Jolyn Beer gingen in die Neun und somit konnten Dirk Steinicke und Bastian Bloss die wichtigen Punkte an ihren Positionen gewinnen. Denise Palberg holte ihren Punkt souverän mit 393:389 Ringen gegen Lisa Müller. 3:2 gewannen die Paderborner gegen die Niedersachsen.

István Péni hingegen war mit seinem Wettkampf ganz und gar nicht zufrieden. Nicht nur, dass er mit 398:400 Ringen der Norwegerin Jeanette Hegg-Duestad an der Spitzenposition unterlag. Nein, er schaffte es erneut nicht, die 400 Ringe zu knacken. Gelang ihm dies in der letzten Saison beim BSV Buer-Bülse gleich dreimal, so schaffte er dies diese Saison noch nicht. Am morgigen Sonntag wäre der perfekte Zeitpunkt es sich und seinem Publikum zu beweisen.

Im gleichzeitig stattfindenden Luftpistolenmatch durfte die zweiten westfälische Mannschaft ran. Die SpSch Raesfeld hatten einen schweren „Fight“ vor sich. Der Gegner lautete Braunschweiger SG, welche ihren

ersten Gegner mit 5:0 vom Platz gefegt hatten. Die Moderatoren konnten es kaum glauben. In der zweiten Serie standen „100 Ringe“ für den für Braunschweig schießenden Inder Chaudhary Saurabh auf dem Schirm. Unglaubliche 388 Ringe legte der Youth Olympic Games Gewinner gegen Bart Liebens mit 379 Ringen hin. Auch an den anderen Positionen reichte die Nervenstärke und Konzentration der SpSch Raesfeld nicht mehr aus, um einen Punkt nach Hause zu holen. Die Mannschaft aus Westfalen musste sich der Braunschweiger SG 0:5 geschlagen geben.

SSV Elsen wird erneut deutscher Vizemeister mit dem Luftgewehr

Die SpSch Raesfeld und der SSV St. Hub. Elsen durften beide am Sonntag des Bundesligafinals um Medaillen kämpfen.

Elsen durfte wie im Vorjahr gegen die SSG Kevelaer an den Start gehen.

Die SpSch Raesfeld trafen auf einen großen Gegner im Bronzefinale. Der SV Kriftel wartete mit seinen gesammelten Nationalkaderathleten auf die Westfalen. Die Deutschen Meister aus 2018 hatten am Tag zuvor sehr unglücklich verloren und waren aus dem Rennen um Gold als einer der Favoriten frühzeitig ausgeschieden. Umso schwieriger wurde es für die Westfalen Ringe, sowie Punkte zu gewinnen. An Position eins erzielte der Olympiasieger von 2016, Christian Reitz, mit 390 Ringen das beste Ergebnis des Wochenendes mit der Pistole. Da reichten die sehr guten 384 Ringe von Bart Liebens nicht aus, einen Punkt für Raesfeld zu gewinnen. Auch Jan Brückner musste sich seinem Kontrahenten an der Position zwei, Mathias Putzmann mit 378:388 Ringen geschlagen geben. Mit Ergebnissen von 358 und 362 Ringen merkte man Michael Peirick und Christian Brabender an den Positionen drei und fünf deutlich das lange und nervenaufreibende Wochenende an. Die 379 Ringe von Youngster Robin Januszek reichten gegen Beata Bartkow-Kwiatkowska mit 381 Ringen schlussendlich ebenfalls nicht aus, sodass die SpSch Raesfeld auch gegen den SV Kriftel mit 0:5 untergingen.



„Das ist mehr als wir uns erhofft hatten. Drei Wettkämpfe an diesem Wochenende schießen zu dürfen, ist als Vierter der Nordliga mehr als positiv. Wir haben uns im Vergleich zum letzten Jahr gesteigert. Wir hatten viel Spaß, sowohl die Mannschaft als auch die Fans. Das ist das Wichtigste und nächstes Jahr greifen wir wieder voll an.“, erzählte uns ein begeisterter Raesfeld-Anhänger.

Raesfeld also Vierter hinter Kriftel. Deutscher Mannschaftsmeister mit der Pistole wurde zum ersten Mal die Braunschweiger SG vor dem SV Kehlheim-Gmünd. Damit gingen mit der Luftpistole zwei von drei Medaillen in den Norden Deutschlands.

Den letzten Wettkampf des Bundesligawochenendes bildete das Gewehr-Goldfinale zwischen dem amtierenden Deutschen Meister, der SSG Kevelaer und dem Deutschen Vizemeister, dem SSV St. Hub. Elsen. Es

sollte wie im Vorjahr ein Duell auf Augenhöhe werden und Rekordmeister Elsen wollte den Spiegel wieder nach Westfalen holen.

Doch bereits nach der ersten Serie stand fest: Das wird nicht einfach. Während Elsen nach der ersten Serie lediglich vier Ringe liegen gelassen hatte, schaffte es Kevelaer jeder, mit 100 Ringen anzuschließen. Das Publikum dankte es ihnen mit reichlichem Applaus und jeder Menge Unterstützung aus den Fanreihen. 400 Ringe konnte an diesem Wochenende nur die Norwegerin Jeanett Hegg Duestad erreichen.

Sergey Richter gewann seinen Punkt für Kevelaer mit 399:397 Ringen gegen István Péni und auch Anna JanBen holte ihren Punkt für die Rheinländer gegen Nadine Hochgeschurz mit 398:395 Ringen. Thomas Alexander legte an Position drei ebenfalls 398 Ringe gegen Denise Palberg mit 395 Ringen hin. Bastian Bloss und Dirk Steinicke mussten sich schlussendlich ebenfalls an den Positionen vier und fünf ihren Kontrahentinnen Franka JanBen und Jana Erstfeld geschlagen geben.

Die SSG Kevelaer konnte ihren Meistertitel der Saison 2019 in der Saison 2020 souverän verteidigen. Der SSV St. Hub. Elsen wird erneut deutscher Vizemeister. Durch den Gewinn der SBr Freiheit gegen den SV Eichenlaub Saltendorf geht die Bronzemedaille mit dem Luftgewehr ebenfalls an einen Nordclub.

Ein 5:0 mit 1.985 Ringen bedeutet als Mannschaftsleistung der SSG Kevelaer zwar zwei Ringe unter Bundesligarekord, ist aber für ein Finale der Bundesliga eine gewaltige Machtdemonstration. Hier können sich die Fans bereits auf die kommende Ligasaison freuen.

Alle Ergebnisse finden Sie auf der Bundesligaseite des Deutschen Schützenbundes. Den Gewinnerinnen und Gewinnern einen herzlichen Glückwunsch.



Eva Weyers holt Bronze bei „Berlin Open“

Eigentlich waren die „Berlin Open“, das mit international hochkarätigen Bogenschützen besetzte Preisgeldturnier, schon vor dem endgültigen Aus, nachdem bei der siebten Auflage 2016 der Hauptsponsor ausgestiegen war. Aber es fanden sich 2018 ein neues Organisationsteam und neue Sponsoren, die diesen Wettkampf unbedingt weiterführen wollten. Denn es gibt in Deutschland aktuell neben den „Berlin Open“ nur noch das „Türnament“ in Tübingen als international besetztes Hallenturnier. Deshalb freuten sich auch Bogensportler aus dem WSB, mit insgesamt 368 Teilnehmern aus 30 Nationen starten zu können. Sie hatten sich zum Ziel gesetzt, die Finalrunde in ihren jeweiligen Disziplinen zu erreichen. Dabei zeigten vor allem die beiden Recurveschützinnen Rabea Moschner und Eva Weyers einen phänomenalen Wettkampf.

In der Klasse Damen Recurve schossen Rabea Moschner (CfB Soest), Erstligaschützinn bei TuS Holten, und Eva Weyers (TuS Barop) unterschiedlich starke Qualifikationsrunden. Dort sah es zunächst nicht so gut aus. Moschner wurde mit nur 537 Ringen Neunte, Weyers nach 513 gar nur 22. Das reichte trotzdem für den Sprung ins Finale der besten 32, das auch Joy Alsaen (Hammer-SC08; 14., 525), Sabrina Mazur (TuS Barop; 17., 521), Franziska Albers (Benediktushof Reken; 26., 507) und Julia Schieck (TuS Barop; 32., 484) erreichten. Während Mazur (2:6 Satzpunkte) und Schieck (0:6) in der ersten Runde ausschieden, war für Alsaen (6:4; 2:6) im Achtel- und für Albers (6:0; 6:2; 0:6) im Viertelfinale Schluss.

Rabea Moschner besiegte zunächst Emese Tóth aus Ungarn mit 6:0 Satzpunkten, ließ danach der Tschechin Tereza Brandová ebenfalls mit 6:0 keine Chance und zog ins Viertelfinale ein. Dort unterlag sie nach einem hochkarätigen Fünf-Satz-Match der Polin Malgorzata Sobieraj, Gewinnerin der Qualifikation, mit 4:6 und war sichtlich enttäuscht. Eva Weyers besiegte in Runde eins die Litauerin Inga Timinskienė mit 6:0, rang danach deren Landsfrau Kristina Abramaityte mit 7:3 nieder und zog nach einem weiteren Fünfsatzkrimi mit 6:4 ins Halbfinale ein. Dort verlor sie mit einem 9er-Schnitt gegen die Holländerin Claire van Dijck, die Franziska Albers im Viertelfinale ausgeschaltet hatte, und zog erstmals in das Bronzefinale dieses Turniers ein. Im rein deutschen Match gegen Sabine Seifert vom 1. BSV Henningsdorf bei Berlin machte sie sofort Druck, hielt ihrer sichtlich hohen Nervosität Stand, schoss mit den letzten drei Pfeilen eine 29 und gewann mit 7:1 sichtlich bewegt das Bronzefinale. Gold holte sich van Dijck sicher mit 6:2 gegen Sobieraj. Beide standen bereits nach der Qualifikation an der Spitze des Damenfeldes. Allerdings in umgekehrter Reihenfolge.

Bei den Recurve-Herren gewann Lars-Derek Hoffmann (HammerSC08) mit herausragenden 584 Ringen die Qualifikation im 102 Schützen umfassenden Starterfeld. Vereinskollege Max Rose wurde 22. (558) und schied bereits in der ersten Finalrunde gegen den Tschechen Josef Kresala trotz hartem Kampf mit 4:6 aus. Hoffmann ließ Mirco Wedemeyer (HC Horn Bremen) mit 6:2 keine Chance, verlor dann in einem hochklassigen Match gegen den Tschechen Michal Hlahulek, der in den vier Sätzen drei Mal 30 Ringe schoss, mit 1:7. Bei den Kadetten, die kein Finale schossen, wurde Mathias Kramer (BSC Werlte) Vierter (557).

Im Juniorenbereich erreichte Sebastian Koller (VfL Ahaus) mit 516 Ringen als Elfter die Finalrunde, schied aber gegen Glebs Kononovs aus Lettland nach 5:5 in den Sätzen mit 7:9 im Stechschuss aus.

Bei den Compoundherren war der VfL Ahaus mit sei-

ner aktuellen Mannschaft am Start. Top-Schütze war Alexander Böing, der die Qualifikation mit 585 Ringen abschloss und als Sechster ins Finale einzog. Das gelang Philipp Birkenfeld (50., 566) und Dennis Eiden (53., 565) leider nicht. Böing schlug in Runde eins den Dänen Erik Dyreborg Hansen mit 146:143, musste gegen Nationalkaderschütze und späterem Turnierzweiten, Lars Klingner, mit 143:146 die Segel streichen. Bei den Damen hatte der HammerSC08 mit Jacqueline Hansen (572), Sabrina Dübel (548) und Sandra Albrecht (543) auch eine Mannschaft am Start. Während Dübel und Albrecht bereits in der ersten Finalrunde die Segel streichen mussten, verlor Hansen in der zweiten äußerst knapp mit 140:141 gegen die spätere Zweite, Jennifer Weitsch aus Berlin.

Para-Compoundschützin Kony Achinger (CfB Soest) startete in den zum zweiten Mal ausgeschriebenen und international zugelassenen Para-Klassen für Schützen mit Bewegungseinschränkungen der Beine und/oder Arme. Sie bestätigte mit 548 Ringen ihr aktuelles Leistungsniveau und zog als Siebte des zehnköpfigen Teilnehmerfeldes ins Finale ein. Dort unterlag sie in Runde eins mit 138:143 dem Tschechen David Drahoninský, Silbermedaillengewinner bei den Paralympics 2016 in Rio de Janeiro und bei der Para-EM 2018 in Pilsen.

Im Wettbewerb „Second Chance“ über 15 Pfeile für alle Recurve- und Compoundschützen, die das Finale nicht erreicht hatten, konnten sich nur die Recurveschützinnen Mirjam Lange (TuS Barop) mit 126 Ringen als Zweite und Nina Grub (Viktoria Rietberg, 118) als Vierte vorn platzieren.



TEXT & FOTO MARTIN HINSE

MROHA
Schießsport-Anlagenbau

- Biathlon-Klappscheibenanlagen 10m & 50m
- Drehscheibenanlagen 10m
- Scheibenzuganlagen
- Waffenpflege
- Sonderanfertigungen

Tel.: 0 73 62 / 92 31 25 • info@maha-praezision.de
www.maha-praezision.de

KAMEN IN DER RELEGATION

Elsen gewinnt die 2. Bundesliga West

Das sieht man als Westfalen gerne. Gleich vier Mannschaften belegen die oberen Plätze der 2. Bundesliga West LG.

Leider gibt es aber nicht nur Positives zu berichten, denn die SF Emsdetten müssen mit dem siebten Tabellenplatz in die Relegation zur 2. Bundesliga West. 04:10 Mannschaftspunkte und 14:21 Einzelpunkte reichten nicht zum sicheren Klassenerhalt. Gemeinsam mit dem SV Deiringsen und den VSS Epe, welche sich über die Westfalenliga zur Relegation qualifiziert haben, geht es am 23.02.2020 in Dortmund um Alles.

Wo es Absteiger gibt, da gibt es auch Aufsteiger. Die Relegation zur 1. Bundesliga Luftgewehr Nord fand am 26.01.2020 in Hannover statt. Hier war mit dem SV

Kamen ein westfälisches Team vertreten. (Über das Abschneiden des SV Kamen berichten wir auf Seite 13) Die SG Hamm hat auf ihr Recht zum Aufstieg verzichtet und dieses den PSS Inden/Altdorf überlassen.

Am letzten Wettkampftag gewann der SSV St. Hub Elsen II gegen die SSG Kevelaer II mit 3:2 und gegen die SF Emsdetten ebenfalls mit 3:2. Der BSV Buer-Bülse gewann gegen die SF Emsdetten mit 3:2 und die SSG Kevelaer mit 4:1. Die SG Hamm gewann gegen den PSS Inden/Altdorf mit 4:1 und ebenfalls mit 4:1 gegen den SV Eschbach.

Den Aufstiegs kandidaten nehmen wir hier etwas genau unter die Lupe.

In ihrem ersten Wettkampf gegen den SV Eschbach punktete Lara Heiden (Kamen) gegen Sarah Zill (Eschbach) mit 390:388 an Position eins. Patrick Trunk (Kamen) schoss ebenfalls 390 Ringe an Position zwei und setzte sich gegen Lars Walker (Eschbach) mit 386 Ringen durch. Danilo Zeihs, Lulia Münch und Jan Weiring machten ihre Punkte für Kamen an den Positionen drei bis fünf ebenfalls dingfest und das 5:0 perfekt.

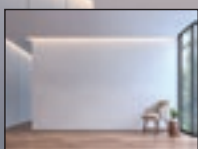
Der zweite Wettkampf gegen den PSS Inden/Altdorf war dann schon knapper. Ein 3:2 wurde es aus Kamener Sicht. Doch dieses entschied sich erst im Stechen. Danilo Zeihs (Kamen) wurde „Man of the Match“ für Kamen, denn er schaffte es nach Umstellung auf Zehntelwertung im vierten Stechschuss, sich gegen Nadja Krämer (Inden) mit 10,7:10,0 durchzusetzen. Beide schossen vorher 384 Ringe. Lara Heiden und Jan Weiring unterlagen vorher ihren Gegnern Manon Smeets und Laura Schmitz (beide Eschbach) an den Positionen eins und fünf. Durch die Punkte von Patrick Trunk mit 393 Ringen und Julia Münch mit 387 Ringen konnte sich Kamen letztendlich durchsetzen.

Alle Ergebnisse der 2. Bundesliga West gibt es beim DSB.

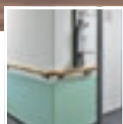
TEXT PS FOTO SG HAMM



Wo würden **Sie** sich wohler fühlen?



AUCH BEI UNS IN PROGRAMM:



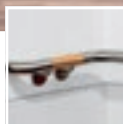
WANDSCHUTZ



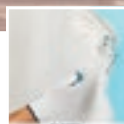
TÜRSCHUTZ



KANTENSCHUTZ



HANDLÄUFE



SPEZIALFARBEN

WANDBILDER

EINFACH • SCHÖN • GÜNSTIG

- ✓ Jede Größe bis 2 x 2 m
- ✓ matte oder glänzende Oberfläche
- ✓ 3 Anbringungsmöglichkeiten
- ✓ Reinigungsmittel-/ Desinfektionsmittelbeständigkeit
- ✓ Mit oder ohne Rahmen
- ✓ Mit über 1.000 kostenlosen Motiven aus der wandwerker-Galerie

www.wandwerker.shop

schützen.
gestalten.
reparieren.

LG UND LP

VSS Epe und Brackwede gewinnen die Westfalenliga

Vier Mannschaften haben am 23.02.2020 die Gelegenheit, in die 2. Bundesliga West aufzusteigen. Nicht nur die Ersten der Westfalenliga, sondern auch der SV Deiringsen als Dritter (da Elsen bereits in der 2. Bundesliga vertreten ist) mit dem Luftgewehr haben die Möglichkeit. Die SpSch St. Hub. Brilon bekommen als Drittplatzierter der Westfalenliga Luftpistole ebenfalls die Chance, im Kampf um den Aufstieg, da Westernkotten bereits in der 2. Liga vertreten ist.

Am letzten Wettkampfwochenende trennten sich die Mannschaften mit dem Luftgewehr wie folgt:

- 3:2 Andreas Hofer Gladbeck gegen SGes Hamm
- 3:2 SV Deiringsen gegen BSV Holzwickede
- 1:3 BSV Buer-Bülse gegen VSS Epe
- 2:3 SV Lennetal gegen SSV St. Hub. Elsen

Am letzten Spieltag trennten sich die Mannschaften mit der Luftpistole wie folgt:

- 4:1 HSV Neuenbeken gegen SSV Dringenberg
- 1:4 SpSch Sythen gegen Spvg. Brackwede
- 3:2 SSV Bad Westernk. gegen SpSch St. Hub. Brilon
- 3:2 SpSch Varesell gegen SGes Schmallenberg

Wer Absteiger der Liga ist und wie es in der Verbandsliga aussieht, sowie alle Ergebnisse sind auf der WSB-Liga-Seite einsehbar.

TEXT PS FOTO VEREINE



Westfalenligasieger vom 20.1.2020



Bogensportler verwandeln das LLZ in Final-Arena

Die Landesmeisterschaften Bogen Halle fanden 2020 erneut im Landesleistungszentrum Dortmund statt. Die besten Bogensportler aus Westfalen haben sich in den Disziplinen Recurve, Compound und Blankbogen gemessen und die Landesmeister unter sich ermittelt. Allen Gewinnerinnen und Gewinnern „Herzlichen Glückwunsch“ und allen Qualifizierten für die Deutschen Meisterschaften

TEXT PS FOTOS HANS BOHNE

Ergebnisse Landesmeisterschaften Bogen Halle 2020

Recurve

Herren

- 1. RSV Detmold-Klüt 1659
- 2. TuS Barop 1650
- 3. TuS Rietberg 1638

Herren Einzelwertung

- 1. Strohdick, D., RSV Detmold-Klüt 573
- 2. Hoffmann, L., Hammer SC 568
- 3. Joormann, F., Bocholter BS 564
- 1. Hoffmann, L., Hammer SC 562
- 2. Strohdick, D., RSV Detmold-Klüt 561
- 3. Hebrok, Christian SG Bad Salzfluten 559
- 4. Joormann, F., Bocholter BSC 562
- 5. Pachur, L., RSV Detmold-Klüt 561
- 6. Schering, P., TuS Barop 559

- 7. Lowack, N., BSC Iserlohn 558
- 8. Kummer, Sebastian TuS Barop 556
- 9. Lettau, R., Tus V. Rietberg 551
- 10. Kaminski, K., Sherwood BSC Herne 550

Damen

- 1. CFB Soest 1636
- 2. BSC Schmalenberg 1568
- 3. TuS Barop 1549

Damen Einzelwertung

- 1. Moschner, R., CFB Soest 578
- 2. Schmidt, V., BogenFalken Bega 554
- 3. Schüttler, A., BSC Schmallenberg 544
- 1. Moschner, R., CFB Soest 578
- 2. Schmidt, V., BogenFalken Bega 554
- 3. Schüttler, A., BSC Schmallenberg 544

- 4. Heitmann, I., CFB Soest 541
- 5. Fischer, R., CFB Soest 530
- 6. Nieschkewitz, Y., BSC Schmallenberg 527
- 7. Mazur, S., TuS Barop 524
- 8. Schiemenz, B., TV Blomberg 518
- 9. Göttes, L., CFB Soest 517
- 10. Schieck, J., TuS Barop 515

Master

- 1. BSC Iserlohn 1564
- 2. TB Burgsteinfurt 1517

Master Einzelwertung

- 1. Bengfort, T., DJK Stadtlohn BS 574
- 2. Eggert, R., BSC Bergkamen 558
- 3. Heinz, S., BSC Schmallenberg 555
- 4. Robert, J., SV Benediktushof Reken 546

- 5. Ott, G., SC Varl BS 546
- 6. Montaque, H., S.G. Bösingfeld 543
- 7. Calovini, K., BSC Iserlohn 539
- 8. Gerbe, M., BSC Schmallenberg 535
- 9. Stolze, P., BSC Bad Oeynhausen 533
- 10. Stachowiak, A., BSSG Erkenschwick 532

Master w. Einzelwertung

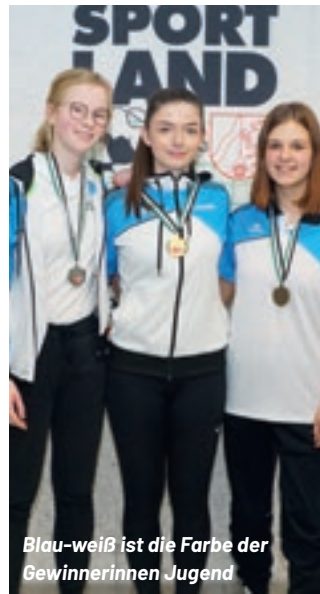
- 1. Rüschoff-N., A., SV Fort. Schapdetten 548
- 2. Weyers, E., TuS Barop 545
- 3. Schulte, M., BS Schwerte 545
- 4. Hintemann, D., DJK Stadtlohn BS 529
- 5. Döbler-Lier, P., BSC Bottrop 520
- 6. Disse, A., NDSB 505
- 7. Palm, C., BOW 485
- 8. Pietig, A., BGS-Warendorf 485

9. Sabel, S., TuS Wengern	476	3. Sperlich, F., NDSB	350
10. Kersten, R., SG Bad Salzuflen	461	4. Hellenkemper, A., SV Hagen-Unterberg	282
Senioren			
1. TuS Scharnhorst	1471	Schüler C Einzelwertung	
Senioren Einzelwertung			
1. Slotta, P., Hammer SC	542	1. Rarbach, D., BSC Schmallenberg	472
2. Leopold, E., TuS Scharnhorst Dortmund	532	2. Buschkämper, M., BSV Hemer	352
3. Portheine, U., BSV Leeden/Ledde	508	3. Becker T., VSG Versmold	349
4. Kaufmann, K., SV Stockum	502	4. Bücker, E., SG DJK Rödder	299
5. Matz, F., BSV Hemer	485	Schüler C w. Einzelwertung	
6. Greine, F., TuS Scharnhorst Dortmund	478	1. Dreneck S., Tus V. Rietberg	521
7. Knoll, D., SSV Borken	473	2. Heinz, J., BSC Schmallenberg	456
8. Boecker, E., TuS Scharnhorst Dortmund	471	3. Wenig, T., TV Hasperbach	359
9. Hagemann, D., SV Alverdissen/BS	441	4. Pelken, A., SG DJK Rödder	349
Schüler A			
1. BSC Ibbenbüren	1534	5. Stodieck, I., SV Borgholzhausen	308
2. VfL Ahaus	1170	Jugend	
Schüler A Einzelwertung			
1. Zemella, L., BSC Ibbenbüren	575	1. HSC	1608
2. Schuster, I., SV Hagen-Unterberg	543	2. BSG Mettingen	1515
3. Dißelhoff, P., Hammer SC	538	3. BSG Mettingen	1299
4. Wöbel, H., SV Alverdissen/BS	522	Jugend Einzelwertung	
5. Laukötter, J., BSC Ibbenbüren	508	1. Müller, F., Hammer SC	557
6. Reuber, T., BSC Sprockhövel	506	2. Witte, L., Hammer SC	556
7. Funke, J., BSF Attendorf	504	3. Berlekamp, K., BSG Mettingen	538
8. Block, P., TV Hasperbach	474	4. Keysselitz, L., CFB Soest	526
9. Zink, M., BSC Iserlohn	469	5. Nieschkewitz, L., BSC Schmallenberg	519
10. Mews, L., Erndtebrücker SV	465	6. Büscher, F., BSG Mettingen	500
Schüler A w. Einzelwertung			
1. Ernde, E., Bocholter BSC	526	7. Heking, F., SV Benediktushof Reken	493
2. Middendorff, P., Hammer SC	518	8. von Müller, G., SV Benediktushof Reken	491
3. Wriedt, E., SV Benediktushof Reken	518	9. Willemsen, F., BogenFalken Bega	484
4. Lücke, M., BSC Ibbenbüren	458	10. Morgan, J., BSC-Sennestadt	483
5. Steckel, J., BSG BO-Langendreer	447	Jugend w. Einzelwertung	
6. Menke, H., St. Seb. Bigge	353	1. Wolbring, P., Bocholter BSC	544
Schüler B			
1. SG DJK Rödder	1240	2. Klose, K., Bocholter BSC	522
Schüler B Einzelwertung			
1. Pradzinski, I., BSC Ibbenbüren	556	3. Dreneck E., Tus V. Rietberg	518
2. Pelken, N., SG DJK Rödder	519	4. Donnermeyer, M., BSG Mettingen	496
3. Robert, Jannis SV Benediktushof Reken	505	5. Glück, J., Hammer SC	495
4. Fischer, S., BSC Iserlohn	490	6. Balke, F., BSV Verl	492
5. Wortmann, T., SG DJK Rödder	451	7. Wirtz, F., BogenFalken Bega	481
6. Fischer, L., BSC Iserlohn	406	8. Schulte, A., BSF Attendorf	471
7. Kolar, X., SV Altena	383	9. Unger, L., BSC Schmallenberg	466
8. Klöpping, T., TV Hasperbach	369	10. Jörden, P., BSG Erkenschwick	439
9. Rückweg, M., SV Altena	368	Junioren Einzelwertung	
10. Schröder, E., SV Hagen-Unterberg	313	1. Olschewski, V., SV Benediktushof Reken	555
Schüler B w. Einzelwertung			
1. Hoffmann, L., Hammer SC	522	2. Krömker, L., BSC Bad Oeynhaus	548
2. Franke, L., CFB Soest	486	3. Rose, M., Hammer SC	531
		4. Rudnig, N., KKS 1925 e.V. Geseke	525
		5. Lowack, M., BSC Iserlohn	513
		6. Loxtermann, B., Flemming BSC Kreuztal	511
		7. Silder, B., TV Mesum	508
		8. Unger, P., BSC Schmallenberg	480
		9. Koller, S., VfL Ahaus	439
		10. Achterkamp, J., TV Mesum	439

1. Borgelt, A., BSG Mettingen	566	7. Holzkamp, M., S.G. Bösingfeld	568
2. Mamatova, D., BSSG Erkenschwick	517	9. Südholt, H., DJK Stadthohn BS	567
3. Kleinlanghorst, L., BSV Verl	480	10. Dzierzanowski, R., BSC Bergkamen	564
4. Kronsbein C., Tus V. Rietberg	478	Jugend Einzelwertung	
5. Stockel, L., CFB Soest	469	1. Westphal, L., SV „Frohsinn“ Quetzen	514
6. Kontny L., Tus V. Rietberg	463	2. Stahlbaum, M., BSSG Erkenschwick	494
Compound			
Herren			
1. HSC	1711	Blankbogen	
2. VfL Ahaus	1707	Herren Einzelwertung	
3. CFB Soest	1704	1. Walterskötter, G., BSG Mettingen	512
Herren Einzelwertung			
1. Böing, A., VfL Ahaus	579	2. Kesik, R., SV Hörter	505
2. Hein, F., CFB Soest	578	3. Draeger T., SV Messlingen	503
3. Kolossov, W., Hammer SC	576	4. Dombrowski, K., BC Gelsenkirchen	502
4. Rensmann, D., DJK Coesfeld	574	5. Tellen, P., BS Münster	490
5. Böing, A., VfL Ahaus	574	6. Georgi, J., TuS Wengern	485
6. Gondek, D., Sgi Habinghorst	574	7. Geisler, R., Rovers BS Hiltrup	477
7. Hein, F., CFB Soest	574	8. Köplim-Fritsche, M., SV BW Oberbauerschaft	473
8. Krampe, S., CFB Soest	574	9. Mischke, L., Rovers BS Hiltrup	455
9. Kolossov, W., Hammer SC	573	10. Franke, O., Mindener BS	445
10. Niehoff, R., DJK Stadthohn BS	569	Damen Einzelwertung	
1. Hahn R., Tus V. Rietberg	569	1. Kuhlmann, J., SV BW Oberbauerschaft	501
2. Dolata, C., BogenFalken Bega	569	2. Kramer, A., SV Holzen	491
Damen			
1. HSC	1679	3. Möller-Donich, K., SV BW Oberb.	485
2. CFB Soest	1639	4. Boscher, M., BS Münster	474
Damen Einzelwertung			
1. Mittag, M., Hammer SC	570	5. Folta, M., BS Münster	470
2. Rüter, C., Rovers BS Hiltrup	568	6. Mattigkeit, H., Hammer SC	456
3. Krusmann, M., SC Varl BS	563	7. Willeke, C., SC Olpe	455
4. Selthorst, A., SG DJK Rödder	559	8. Kalina, S., SV Kamen	439
5. Krusmann, M., SC Varl BS	557	9. Wirth, K., BSV Werste	434
6. Dübel, S., Hammer SC	555	10. Bodi, R., BS Münster	414
7. Albrecht, S., Hammer SC	554	Master Einzelwertung	
8. Lowack, K., BSC Iserlohn	553	1. Karpa, P., SV BW Oberbauerschaft	524
9. Granitz, K., CFB Soest	549	2. Leweringhaus, D., BSC Sprockhövel	512
10. Fizia, Y., S.G. Bösingfeld	547	3. Kemink, R., Bocholter BSC	492
Master Einzelwertung			
1. Saga, W., SC Varl BS	581	4. Krusmann, J., SC Varl BS	492
2. Janas F., SV „Frohsinn“ Quetzen	571	5. Pusch, R., SV BW Oberbauerschaft	486
3. Brand, H., SV Benediktushof Reken	571	6. Sabel, V., TuS Wengern	473
4. Oppermann, I., Sgi Habinghorst	569	7. B Gerritsen, H., BSC Ibbenbüren	456
5. Voß, B., BGS-Warendorf	569	8. Lietmeyer, R., BSG Mettingen	435
6. Hesse, R., Hammer SC	569	Jugend Einzelwertung	
7. Bergmeier, A., Hammer SC	568	1. Prüß, J., SV BW Oberbauerschaft	457
		2. Kohle, K., BSC Schmallenberg	434
		3. Möller, M., SV BW Oberbauerschaft	377
		4. Beckord S., SG Halle	361
		5. Stetter, D., SV Kamen	351
		6. Kalina, A., SV Kamen	243



Ohne Kamprichter kein Wettkampfsport



Blau-weiß ist die Farbe der Gewinnerinnen Jugend



Schülerpower



Sie bewahren die Haltung - Die Herren Recurve



Strahlende Gesichter bei den Damen Recurve



Siegerposen gab es zahlreiche bei der LM - wie hier bei den Jugendlichen

START-GELEGENHEITEN

19. Lennetaler Schießsporttage

vom **13.-20.3.20** auf dem Schießstand des SV Lennetal, Lennestraße 74, 58093 Hagen. (10 elektronische DISAG Anlagen). Spendenaktion „Sternentreppe“ geht weiter.

Startzeiten: Mo.-Fr. 17.00-20.00 Uhr, Sa. 10.00-17.00 Uhr.

Luftgewehr freihand: Schüler E, Jugend/Junioren E, Damen I+II, Herren I+II, Damen/Herren III+IV

Luftgewehr Auflage: Schüler E/M Herren I+II E/M, Damen I+II E, Senioren I+II E/M, Seniorinnen I+II E, Senioren III+IV E/M, Seniorinnen III+IV E, Senioren V E, Seniorinnen V E.

Luftpistole: Jugend/Junioren E/M, Damen/Herren I+II E/M, Damen/Herren III+IV E/M, Senioren V E.

Luftpistole Auflage: Herren/Damen I+II E/M, Senioren I+II E/M, Senioren III+IV E/M, Senioren V E

Altersklassen gem. Sportjahr 2018

* polizeiliche Genehmigung ggfs. erforderlich. Schüler 20 Schuss, Senioren Auflage 30 Schuss, alle anderen Klassen 40 Schuss. Schützen mit Stammverein SV Lennetal sind nicht startberechtigt! Es stehen zehn Stände zur Verfügung. Ein Teil des Startgeldes wird auch in diesem Jahr dem Hagener Kinderhospizdienst „Sternentreppe“ gespendet werden und Ihr, liebe Schützen, bestimmt mit Eurer Leistung die Höhe des Anteils. Im Bereich „Auflage“ werden wir für jede Zehn 0,10 € in die Sammeldose stecken, im Bereich „Freihand“ für jede Neun und Zehn. Dafür verzichten wir in den Schützen- und Seniorenklassen auf Einzel-Auszeichnungen und bieten am 5.4.20, im Rahmen der Siegerehrung, 4 x Finals an.

Startberechtigt sind die besten **10 Teilnehmer der Gruppen:**

LG Freihand 40 Schuss, LP Freihand 40 Schuss, LG Auflage 30 Schuss, LP Auflage 30 Schuss

Startgeld: Schüler, Jugend, Junioren 3,- €, alle anderen Klassen 6,- €.

Info & Anmeldung:

Appelbaum, Rüggenweg 20, 58093 Hagen, Tel. 02331/57723,

Schützenheim

Tel.: 02331/588551

Mail: info@sv-lennetal.de

Fax 02331/590664.

Anfahrtskizze: www.sv-lennetal.de

Dortmunder Stadtmeisterschaften 2020



vom **14.-22.3.20** beim BSV Dortmund-Aplerbeck 1826 e.V., Schwerter Straße 220, 44287 Dortmund, Tel. 0231/443545, www.bsv-aplerbeck.de

Startzeiten: Di.-Fr. 16.00-19.00 Uhr, Sa. u. So. 10.00-16.00 Uhr. Voranmeldung dringend erforderlich.

Einzel- und Mannschaftswertung: KK-Auflage, KK-Auflage-ZF, alle Altersklassen, Federbock, Rollstuhlfahrer. Änderungen vorbehalten.

Preise: Die drei erstplatzierten Schütz(inn)en, sowie die drei besten Mannschaften je Klasse erhalten Besitzpokale, bei einer Beteiligung von mindestens fünf Startern, bzw. drei Mannschaften je Klasse. Der Verein mit den meisten Startern erhält eine besondere Auszeichnung.

Startgeld: 5,- € je Start.

Anmeldungen telefonisch:

Friedrich Mulhaupt 0177 / 8447649,

Volker Zille 0176 / 99144780,

Schießstand 0231 / 443545 oder Mail: anmeldung@bsv-aplerbeck.de, www.bsv-aplerbeck.de

100 Schuss Marathon der SpSch Nordlünen-Alstedde



vom **17.-19.04.2020** in der Alstedder Str. 44, Nordlünen-Alstedde.

Startzeiten: Fr 18-20 Uhr, Sa- So 12-18 Uhr

Disziplinen: Luftgewehr: Herren I-II, Herren III-IV, Damen I-II, Damen III-IV, LG-Auflage: Herren/Damen, Senioren I-II, Seniorinnen I-II, Senioren III-IV, Senioren/Seniorinnen V, Luftpistole: Herren I-II, Herren III-IV, Damen I-II, Damen III-IV, LP-Auflage: Senioren I-II, Seniorinnen I-II, Senioren III-IV, Senioren/Seniorinnen V

Schusszahl: 100

Startgeld: 12,00€

Info & Anmeldung: Judith Stephan, E-Mail: judithstephan63@hotmail.de, Tel.: 0177/4136896, Klaus Neumann, E-Mail: kndigit@aol.com, Tel.: 02306/6508, http://www.spsch-nordlueenen-Alstedde.de

3. Laerscher Shooters Cup des SV Bo-Laer



vom **19.-22.03.2020** auf dem Schießstand des ABSV Wattenscheid, Blücherstr. 30, 44866 Bochum.

Startzeiten: Do-Fr 17-21 Uhr, Sa 10-17 Uhr, So 10-14 Uhr

Wettbewerb: Eine 5er Wertungsscheibe wir mit einem Schuss pro Spiegel beschossen und bis zu acht 5er Stechstreifen mit ebenfalls einen Schuss pro Spiegel. Es gibt kein Probeschießen, es wird direkt mit dem Wertungsschießen begonnen. Die Scheiben und Streifen dürfen nur in horizontaler Lage beschossen werden. Die Wertungsscheibe wird mit der Hand gewertet in vollen Ringen, die Stechstreifen werden auf Zehntel gewertet. Sollte ein/eine Schütze(in) mehrere Stechstreifen geschossen haben, wird der beste gewertet, somit ist eine maximale

Ringzahl von 104,5 möglich. Es wird stehend aufgelegt geschossen, Hocker sind erlaubt!

Klassen: Jugend m, Jugend w, Herren, Damen, Herren-Alt., Damen-Alt., Senioren, Seniorinnen

Startgeld: Startheft 2,50€, je weiterer Stechstreifen 0,50€

Info & Anmeldung: Hans-Peter Friedrich,

Hiltroperstr. 323, 44805 Bochum, Handy: 0176 / 99656941, Uwe Kroll, Im Wiesengrund 40,

44581 Castrop-Rauxel. 0172 / 8944718,

www.sv-bochum-laer.de

1. Luftgewehr-Preis- und Pokalschießen der SFr Emsdetten



am **05., 06. und 08.03.2020** in der Friedrichstr. (Emshalle)

Sportlereingang, 48282

Emsdetten.

Startzeiten: Do-Fr 18-22 Uhr, So. 09.30-12 Uhr

Disziplinen: Luftgewehr. Jeder Verein kann mehrere Mannschaften stellen. Alle Mannschaften bestehen aus 3 Schützen. Durch Wechsel eines Schützen, kann eine neue Mannschaft gebildet werden. Eine Serie besteht aus 10 Schuss pro Schütze.

Startgeld: Jugend 2,00€, alle anderen 3,00€, Mannschaft Jugend 6,00€, alle anderen 9,00€

Info & Anmeldung: Dietmar Eckstein, Tel.: 0173 2620896; E-Mail: dietmar.eckstein@gmx.de, Axel Böyng, Tel.: 0151 / 17856234; E-Mail: boebert@boebert.de, Telefon Schießstand: 02572 / 3131, www.sf-emsdetten.de

Heinz-Tilgner-Pokalschießen 2020



vom **15.-26.04.2020** auf dem 8-Bahnen-Schießstand des SV Scharnhorst, Tiefe Straße 50, 44145 Dortmund. (8 elektronische Disag-Anlagen mit Zielbildwechsler)

Termine: Mo.-Fr. 16-21 Uhr, Sa.+So. 12-17 Uhr. Weitere Termine nach Absprache.

Zielsport: 26.04.2020

Für alle dem DSB oder einem ausländischen Verband angeschlossenen Schützen und Vereine wird in folgenden Disziplinen geschossen:

Zielsport: Lichtgewehr und Luftpistole, Einzelwertung Schüler D w, Schüler D m, Schüler C w, Schüler C m, Mannschaftswertung Schüler D, Schüler C

Luftpistole Standard: offene Klasse, ohne Mannschaftswertung

Luftpistole: Einzelwertung Schüler, Jugend, Junioren, Herren 1-5, Damen 1-4, Senioren. Mannschaftswertung ab 5 Mannschaften: wie Einzelwertung, m. und w. gemischt.

LP-Auflage: Einzelwertung Damen, Herren, Seniorinnen 1-5, Seniorinnen 1-4
Mannschaftswertung ab 5 Mannschaften: wie

Einzelwertung, m. und w. gemischt.

Luftgewehr: Einzelwertung Schüler, Jugend, Junioren, Herren 1-5, Damen 1-4, Senioren. Mannschaftswertung ab 5 Mannschaften: wie Einzelwertung, m. und w. gemischt.

LG-Auflage: Einzelwertung Schüler, Damen, Herren, Senioren 1-5, Seniorinnen 1-4. Mannschaftswertung ab 5 Mannschaften: wie Einzelwertung, m. und w. gemischt.

Startgeld: Zielsport: 2,00 €, Schüler 3,00 € (incl. Teilnehmerurkunde), Jugend und Junioren 4,00 €, alle anderen Klassen 5,00 € (inkl. Waffenaufkleber).

Auszeichnungen: Pokale für die besten 3 Schütz(inn)en bzw. 3 Mannschaften jeder Klasse, bei mind. 5 Startern. Ein großer Wanderpokal für den Verein mit den meisten Teilnehmern. Zielsport: ab Platz 4 eine Urkunde für jede(n) Starter(in). Zusätzlich kann jede(r) Teilnehmer(in) wieder an einer großen Tombola mit sofortiger Gewinnausgabe teilnehmen.

Info & Anmeldung: Ulla Rindhage, Tel.: 0231/373948 (evtl. Anrufbeantworter) oder Email info@svscharnhorst.de, weitere Infos wie die aktuelle Standbelegung unter www.svscharnhorst.de

7. Günter Mohrenz Gedächtnispokal



vom **04.-12.03.2020** im Vereinsheim des BSV Holthausen, Holthäuser Straße 288, 44627 Herne. Ein Pokalschießen mit Zielsportangebot für die U12-Kinder.

Startzeiten: Mo.-Do. 17-21 Uhr, So. 14-21 Uhr

Zielsport: Schüler U8, Schüler U12

Luftgewehr u. Luftpistole: Schüler, Jugend/Junioren, Damen/Herren I-II, Damen/Herren III-IV
LG- & LP-Auflage: Schüler, Senioren I-II, Senioren III-IV

Bürgerklasse LG-Auflage: In der Jugend- und Schützenklasse wird jeweils eine gemischte Wertung durchgeführt.

Drei Schützen bilden eine Mannschaft. Es können gemischte Mannschaften gebildet werden.

Preise: Medaillen für die ersten drei Plätze. Die erste Mannschaft erhält einen Pokal, die zweite und dritte eine Urkunde. Der Günter-Mohrenz-Pokal wird für ein Jahr dem teilnahmestärksten Verein übergeben.

Startgeld: Schüler 3,00 €, Jugend/Junioren 4,00 €, Erwachsene 5,00 €, Bestenschießen 5,00 €.

Info & Anmeldung: Jan Weiring, Tel. 01712080991, Email pokalturnier@st-hubertus-herne.de

Pokalschießen des SSV Südkirchen



vom **18.-29.03.2020** in 59394 Südkirchen, Kattenbeck 8, Tel. 02596/98484. Mit exklusivem Finalschießen in einigen Klassen.

Startzeiten: Mo.-Fr. 17-21 Uhr, Sa. 14-18 Uhr, So. nach Absprache.

Luftgewehr: Schüler E+M, Jugend E+M, Junioren I+II E+M, Herren I+II E+M, Damen I+II E, Herren III+IV E+M, Damen III+IV E, Herren V E.

LG-aufgelegt: Schüler E+M, Herren E+M, Damen E, Senioren I+II m. E+M, Senioren I+II w. E, Senioren III+IV m. E+M, Senioren III+IV w. E, Senioren V m. E, Senioren V w. E.

Luftpistole: Jugend E+M, Junioren I+II E+M, Herren I+II E+M, Damen I+II E, Herren III+IV E+M, Damen III+IV E, Herren V E.

LP-aufgelegt: Herren E+M, Damen E, Senioren I+II m. E+M, Senioren I+II w. E, Senioren III+IV m. E+M, Senioren III+IV w. E, Senioren V m. E, Senioren V w. E.

Startgeld: Schüler (20 Schuss) 3,00 Euro, alle anderen (40 Schuss) 5,00 Euro.

Finalschießen: am 19.05. ab 14 Uhr mit den besten 8 Schützen Luftgewehr, LG-aufgelegt, Luftpistole und Luftpistole-aufgelegt

Preise: In jeder Klasse erhalten jeweils die ersten 3 Gewinner in der Mannschaft- und Einzelwertung einen Besitzpokal.

Auflage wird auf Zehntelringe gewertet. Mit der Anmeldung erklären sich Teilnehmer mit den Datenschutzhinweisen einverstanden. Bei weniger als 5 Schützen kann eine Zuordnung zur nächst höheren Klasse vorgenommen werden.

Info & Anmeldung: Telefonisch dienstags/donnerstags 19-21 Uhr unter 0 25 96 / 9 84 84 oder 0175/2453952 oder Email: info@ssv-suedkirchen.de oder unter helmuth.middrup@web.de bzw. 02596/1777. Die Ergebnisse werden im Internet auf www.ssv-suedkirchen.de täglich veröffentlicht.

Termine im Kalenderjahr 2020

Februar

Mo. 10.02., 17.02.
Di. 11.02., 18.02.
Do. 13.02., 20.02., 27.02.

März

Mo. 02.03.
Di. 03.03.
Do. 05.03.

April

Mo. 20.04., 27.04.
Di. 21.04., 28.04.
Do. 02.04.

Mai

Mo. 04.05., 11.05., 18.05.
Di. 05.05., 12.05., 19.05.
Do. 07.05., 14.05.

Juni

Mo. 08.06., 15.06., 22.06.
Di. 09.06., 16.06., 23.06.
Do. 04.06., 18.06., 25.06.

September

Mo. 01.09., 14.09., 21.09.
Di. 22.09.
Do. 10.09., 17.09.

Oktober

Di. 06.10.
Do. 01.10., 08.10.

November

Mo. 09.11.
Di. 03.11., 17.11.
Do. 05.11., 19.11.

Gebühren:

10-m-Stand 3,50 € pro Stunde/Stand WSB
5,00 € Stunde/Stand nicht WSB
25-m-Stand 3,50 € pro Stunde/Stand WSB
(SpoPi) 5,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB
25-m-Stand 8,00 € pro Stunde/pro Stand WSB
(OSP) 12,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB
50-m-Stand 3,50 € pro Stunde/Stand WSB
5,00 € pro Stunde/Stand nicht WSB

Eine Stunde ist inklusive Umbau des Standes.

Berechnung:

Die Berechnung erfolgt bar vor Ort.

Zeiten:

montags von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr
dienstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
donnerstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

An rot markierten Terminen kann nur in den Luftdruckdisziplinen und 25m geschossen werden.

Aufsichten:

Der Westfälische Schützenbund stellt alle Aufsichten während des Schießbetriebs.

Anmeldung & Kontakt:

training-im-llz@wsb1861.de



Informationen zur neuen Mitgliederverwaltung „MitCOM“

Der Westfälische Schützenbund e.V. führt in diesem Jahr eine neue Mitgliederverwaltung ein. Erste Informationen gibt es hier.

Die Software wurde gemeinsam mit einem unserer bisherigen NEON-Partner, dem Württembergischen Schützenverband 1850 e.V., und der Firma COMIDOS entwickelt.

Nachfolgend dazu wichtige Informationen für unsere Mitgliedsvereine:

- Die bisherige Onlineverwaltung NEON wird zum **27.03.2020** endgültig abgeschaltet.
- Die neue Mitgliederverwaltung MitCOM wird spätestens im Laufe des **04.05.2020** freigeschaltet. Sobald sie online zur Verfügung steht, informieren wir per Sondernewsletter und Homepage.

- Zwischen diesen Terminen ist aus organisatorischen Gründen kein Zugang möglich.
- Während der Umschaltung hat auch die Geschäftsstelle nur einen eingeschränkten Zugriff auf die Mitgliederdaten!
- Für die Nutzung von MitCOM müssen alle bisherigen Benutzerkonten zurückgesetzt werden, da diese nicht aus NEON übernommen werden können.
- Zukünftig werden die Nutzungsmöglichkeiten der bisherigen kostenpflichtigen „Premiumversion“ allen Vereinen kostenfrei zur Verfügung stehen. Bitte beachten Sie das Informationsschreiben zur neuen Mitgliederverwaltung, dass alle Vereine mit dem Postversand Ende Januar erhalten haben. Auch in der Schützenwarte werden weitere Hinweise zu MitCOM veröffentlicht.



Erima ist neuer starker Partner des WSB

Es ist geschafft! Der WSB freut sich mit der Erima GmbH einen weiteren starken Partner in seinen Reihen begrüßen zu dürfen.

Präsident Hans-Dieter Rehberg freute sich die Vertreter der Firmen Erima und Ballsport.direkt im LLZ Dortmund zum Meeting begrüßen zu dürfen. Ergebnis des Treffens war die angestrebte Partnerschaft zwischen Erima und dem Westfälischen Schützenbund. Das Unternehmen Ballsport.direkt wird hierbei der starke Partner in Dingen "Einkleidung und Bedruckung" sein. Axel Grünebaum vom Regionalen Marketing im Bereich Deutschland West der Erima GmbH, sowie Markus Uhlig, Geschäftsführer von Ballsport.direkt und Präsident Hans-Dieter Rehberg zeigten sich zuversichtlich.

"Dies ist ein wichtiger Schritt im Breiten- und Leistungssport im Schützenwesen Westfalens. Jugend-, aber auch Sportabteilungen haben oft nicht genügend Mittel für eine professionelle, hochwertige und bequeme Einkleidung, welche nicht nach einem Jahr schon wieder erneuert werden muss. Mit dieser Partnerschaft ist das möglich." Die überzeugenden und vielversprechenden Angebote finden Sie unter anderem im Flyer der Kooperation. Der Westfälische Schützenbund freut sich Erima als starken Partner an seiner Seite begrüßen zu dürfen. Weitere Informationen gibt es unter www.wsb1861.de



TEXT & FOTO PS

Jahresrundschriften – Wichtige Infos des WSB für 2020

Die Informationen des Rundschreibens gibt es auch für alle Mitglieder online in der Infothek einseh- und downloadbar.

Das neue Jahr hat schon einige Veranstaltungen wie die Landesmeisterschaften Bogen Halle oder den RWS-Cup 2020 mit sich gebracht. Um während des Jahres immer auf dem Laufenden zu sein hat der Westfälische Schützenbund nun Anfang des Jahres sein Jahresrundschriften mit allen wichtigen Informationen versendet. Das diesjährige Rundschreiben beinhaltet nicht nur die Beitragsrechnung und das wichtige Schreiben des Geschäftsführers des WSB, in dem er auf die wichtigsten bevorstehenden Punkte eingeht, sondern auch allerhand Informationen für den Verein. Mitgliederwerbung, Mitgliedererhaltung, Jugendarbeit, Training in den Vereinen

und vieles mehr sind wichtige Punkte der Zukunft. In unserer Infothek haben wir alle Informationen für Sie hinterlegt.

TEXT PS

20 JAHRE FACHHANDEL FÜR SPORTSCHÜTZEN

59368 Werne-Stockum, Werner Str. 158
Filiale in Dissen a.T.W.
 Rosinenstr. 26
 Tel.: 02389 / 77 96 784 und
 Tel.: 05421 / 93 45 188
 Shop: www.schiesssport-gentek.com
 Mail: info@schiesssport-gentek.com

IHR SPEZIALIST FÜR SCHIESSSPORTZUBEHÖR
 Besuchen Sie uns beim RWS-Master und dem 36. ISAS im LLZ Dortmund

AUS- UND FORTBILDUNGSANGEBOTE 2020

mit Angeboten zur Aus- und Fortbildung, sowie Tageslehrgängen für Jedermann

Jugend- und Betreuerseminare

SCHÜLER-OSTERFERIENSPASS 2020

Idealer Einstieg von Anfängern in das Leistungstraining

Zielgruppe: Jugendliche in den Jahrgängen 2006 - 2009

Achtung: Jugendliche unter 12 Jahren brauchen eine Ausnahmegenehmigung der Kreispolizeibehörde für das Schießen mit Druckluftwaffen.

Ziele/Inhalte: Wir bieten eine Woche mit erlebnisreichen, spannenden und kreativen Situationen. Es gilt, vieles auszuprobieren, zu beschnuppern und sportliche wie außersportliche Aktivitäten kennenzulernen. Neben einer Einführung in das Schießen mit Luftgewehr und Luftpistole wird es ein abwechslungsreiches Angebot im Freizeitbereich geben. Entspannungsübungen, Rollenspiele und gesellige Spiele dienen der Selbsterfahrung.

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 312 WF/Radevormwald/15.-17.4.2020 (Ferien)

Kosten: 60,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Betreuung, Übernachtung, Verpflegung und Materialkosten

JUGENDSPRECHERPLUS

Ich werde Jugendsprecher

- Lizenzlehrgang der DSJ zum Juniorpartner & Juniorteamer -

Zielgruppe: Engagierte Jugendliche der Vereine, Kreise u. Bezirke oder junge Menschen ab 14 Jahren, die Interesse daran haben die Vereinsarbeit mit zu gestalten.

Ziele und Inhalte: Jugendliche haben viele Möglichkeiten, in ihrem Umfeld aktiv zu werden. Dies wollen wir im Lehrgang ausloten und versuchen mit attraktiven Aufgaben und Gruppenarbeiten praxisnah umzusetzen. Natürlich gehört die Planung & Organisation eines Jugend gerechten Vereinsangebotes genauso dazu wie der notwendige Freiraum zum Chillen.

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 317 WF/Radevormwald/12.-16.10.2020 (Ferien)

Kosten: 75,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Betreuung, Übernachtung, Verpflegung und Materialkosten

PROJEKTWOCHE IN GIETHOORN/

NIEDERLANDE

Zielgruppe: Mitglieder des WSB-Jugendforum, Kreis- und Bezirksjugendsprecher und diejenigen die es noch werden wollen (oder könnten!).

Ziele & Inhalte: Im Rahmen der Projektwoche kommt es zu folgenden Arbeitsschwerpunkten:

- Organisation WSB Jugendcamp
- weitere Projektideen

Da Giethoorn als „kleines Venedig“ nur über Wasserstraßen zu erreichen ist, werden wir im Freizeitbereich eine Kanu- und Paddelausbildung anbieten. Darüber hinaus steht die eigene Verpflegung der Gruppe als weitere „Herausforderung“ im Mittelpunkt.

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 316 WF/Giethoorn-NL/19.-25.10.2020

Kosten: 70,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung

ZIELSPORTTRAINING -

ANGEBOTE FÜR U12

Auch zur Verlängerung von TC & JL Lizenzen mit 16 LE

Ziele und Inhalte: Ein Angebot für Jugendbetreuer um das Zielsporttraining kreativ und abwechslungsreich durchzuführen. Der richtige Umgang mit der Zielgruppe unter 12 Jahren bedeutet ein bewegungsintensives und kindgerechtes Training zu gestalten. In diesem Seminar bieten wir Hilfen und Tipps zum Umgang mit Kindern und praktische Beispiele für das Training mit Lichtsportgeräten. Durch intensiven Wechsel zwischen Praxis und Theorie erfolgt ein intensiver Wissenstransfer.

Mit folgenden Inhalten beschäftigen wir uns: Entwicklungsbedingte Besonderheiten

- Aufbau von methodischen Übungsreihen
- Spielerisches Training
- Der richtige Materialeinsatz

Voraussetzungen: Mindestalter 16 Jahre

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 313 WF/Radevormwald/17.-19.4.2020

Kosten: -180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Unterkunft/Verpflegung, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial

JUGEND BASIS LIZENZ

Qualifikation nach § 27 Abs. 3 des WaffG

Ziele und Inhalte: Mit diesem Lehrgang sollen die Grundlagen als verantwortungsvolle Aufsichtsperson im Kinder- und Jugendtraining gelegt werden. Die Grundlagen zum Kinder- und Jugendtraining, sowie Fragen zur Haftung-/Sorgfalts- und Aufsichtspflicht gehören ebenso wie notwendige pädagogische Grundkenntnisse zu den Lehrgangsinhalten.

Voraussetzungen: Waffensachkunde, gültige Erste Hilfe Bescheinigung

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 311 WF/Gelsenkirchen/07.-08.03.2020

I 314 WF/Oppenwehe/27.-28.06.2020

I 315 WF/Hövelhof/05.-06.09.2020

I 318 WF/Dortmund/28.-29.11.2020

Kosten: 150,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen und Übernachtung

Lizenzausbildungen

SCHIESSSPORTLEITER - AUSBILDUNG

Ziele und Inhalte: Der Schießsportleiter soll in die Lage versetzt werden, den Schützen im Verein als „erster Ansprechpartner“ zur Verfügung zu stehen. Ihm obliegen in erster Linie die organisatorischen Arbeiten im Sportbetrieb. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner soll der SL erlernen, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

Voraussetzungen: Schieß- und Standaufsicht WSB, Sachkunde nach § 7 WaffG, gültige Erste Hilfe

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 103 WF/Dortmund/07.-08.03.2020

I 107 WF/Hövelhof/19.-20.09.2020

I 115 WF/Elsoff-Bad Berleburg/3.-4.10.2020

Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial

SENIORENTRAINER

GEWEHR & PISTOLE

Ziele und Inhalte: Endlich gibt es speziell für das Seniorentaining, insbesondere für das AufLAGESchießen eine Ausbildungsfolge mit drei Modulen. Am Ende erhalten die Teilnehmer eine DSB Lizenz für das Seniorentaining. Neben den fachspezifischen Besonderheiten des Technikleitbildes bei den Druckluft- bzw. KK Disziplinen, stehen Besonderheiten im Seniorentaining im Programm.

- Auch zur Erweiterung einer Trainer C Basis Lizenz möglich -

Voraussetzung: Sachkunde, gültige Erste Hilfe

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 116 WF/Radevormwald

Modul1: 11.-13.9.2020

Modul 2: 13.-15.11.2020

Modul 3: 22.-24.01.2021

Kosten: 450,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Unterkunft/Verpflegung, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial

TRAINER C

LEISTUNGSSPORT PISTOLE

Ziele und Inhalte: Aufbauend auf die Trainer C Basis Ausbildung, soll der Trainer in seinem Wirkungskreis die Grundlage des leistungsorientierten Trainings bilden. Der überwiegende Teil der Ausbildung umfasst die praktische Ausbildung am und mit dem Sportgerät. Im Rahmen des Lehrgangs erfolgt eine spezielle fachliche Ausbildung in den olympischen Pistolen Disziplinen.

Voraussetzung: Trainer C Basis, gültige Erste Hilfe

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 109 WF/Dortmund

Folge 1: 24.-27.09.2020

Folge 2: 15.-17.10.2020

Prüfung: 21.11.2020

Kosten: 280,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Mittagessen, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial / Übernachtung kann gegen Aufpreis hinzugebucht werden.

TRAINER C

LEISTUNGSSPORT GEWEHR

Ziele und Inhalte: Aufbauend auf die Trainer C Basis Ausbildung, soll der Trainer in seinem Wirkungskreis die Grundlage des leistungsorientierten Trainings bilden. Der überwiegende Teil der Ausbildung umfasst die praktische Ausbildung am und mit dem Sportgerät. Im Rahmen des Lehrgangs erfolgt eine spezielle fachliche Ausbildung in den olympischen Gewehr Disziplinen.

Voraussetzung: Trainer C Basis, gültige Erste Hilfe

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 114 WF/Dortmund

Folge 1: 08.-11.10.2020

Folge 2: 05.-08.11.2020

Prüfung: Januar 2021

Kosten: 280,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Mittagessen, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial / Übernachtung kann gegen Aufpreis hinzugebucht werden.

SCHIESS- UND STANDAUF SICHT

- Ausbildung nach den Richtlinien des DSB mit Zertifikat -

Ziele und Inhalte: Ich soll verantwortliche Aufsicht auf dem Schießstand sein? Wie kann ich das werden? Wie ist denn dann meine rechtliche Stellung? Welche Rechte, Pflichten und Aufgaben kommen auf mich zu? In Ergänzung zur Sachkundeausbildung sichert die Ausbildung für Schieß- und Standaufsichten die vom Wafferecht geforderte Qualifikation ab. Darüber hinaus erwerben die Teilnehmenden eine Handlungskompetenz im sachgerechten Umgang mit Waffen, sowie notwendiger Mindeststandards von Schießsportanlagen.

Zugangsvoraussetzung: Nachweis der Sachkunde, mind. 18 Jahre alt

Lehrgangs Nr./Ort/Datum

I 225WF/Dortmund/17.05.2020

I 130WF/Dortmund/29.11.2020

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

**Aus- und Fortbildungen
Bogen**

BOGENSACHKUNDE

Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung für eine weitere Lizenzausbildung!

Ziele und Inhalte: Dieses Einstiegermodul ist Voraussetzung zur Lizenzausbildung Bogensportleiter und weiter Trainer C. Der inhaltliche

Schwerpunkt umfasst die Themenbereiche Aufbau von Bogensportanlagen, disziplinspezifische Grundlagen zu den Bogendisziplinen, Vermeidung von Fehlern beim Sportgerätekauf, sowie Sicherheitsregeln.

Für die Teilnahme wird die aktuelle Sportordnung benötigt.

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 101 WF/Dortmund/08.02.2020

I 102 WF/Dortmund/09.02.2020

I 110 WF/Dortmund/26.09.2020

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung)

BOGENSPORTLEITER

Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung für eine Trainer Lizenzausbildung!

Ziele und Inhalte: Der Sportleiter dient im Verein als erster Ansprechpartner. Ihm obliegen sowohl organisatorische Aufgaben wie auch Grundlagenkenntnisse der Regeln und Wettkampfprogramme. Rechtliche Aspekte gehören ebenso zum Ausbildungsinhalt wie Grundlagenkenntnisse zu den Positionsphasen im Anfängertraining. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner wird erlernt, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

Voraussetzungen: Bogensachkunde, gültige Erste Hilfe

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 104 WF/Dortmund/07.-08.03.2020

I 113 WF/Dortmund/03.-04.10.2020

ANMELDUNG LEHRGÄNGE

LEHRGANGS-NR.:

I					W	F
---	--	--	--	--	---	---

Lehrgang: _____

Beginn am: _____ in: _____

Der Verein: _____

meldet zu dem angegebenen Lehrgang folgendes Mitglied:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name: _____ letzte 8 Stellen der DSA-Nr. _____

Vorname: _____ Geb.-Datum: _____

PLZ/Ort: _____ Geb.-Ort: _____

Straße: _____

Tel.-Nr.: _____ Mobil-Nr. _____

E-Mail: _____ Beruf: _____

MEINE HAUPT-SCHIESSDISZIPLIN: (BITTE NUR EINEN BEREICH MARKIEREN)

- Gewehr _____ Ringe
- Trap _____ Scheiben
- Vorderlader _____ Ringe
- Pistole _____ Ringe
- Skeet _____ Scheiben
- Sommerbiathlon _____ Ringe
- Bogen _____ Ringe
- Armbrust _____ Ringe

ORT, DATUM: _____

IM BESITZ FOLGENDER LIZENZEN:

- JuBaLi
- TC-Leistungssport
- Schießsportleiter
- Jugendleiter
- Übungsleiter-F
- Trainer B/A
- TC-Basis
- Kampfrichter

UNTERSCHRIFT TEILNEHMER/IN _____

WICHTIG! Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Teilnahmebedingungen zu Bildungsangeboten des Westfälischen Schützenbundes, zu finden unter www.wsb1861.de, verbindlich an. Mit der Erhebung und Verarbeitung meiner Daten und deren Veröffentlichung auf Teilnehmerlisten bin ich einverstanden.

STEMPEL & UNTERSCHRIFT VEREIN _____

Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung)

LIZENZFORTBILDUNG

TRAINER C BOGEN

16 LE zur Lizenzverlängerung Trainer C

Ziele und Inhalte: In Theorie und vor allem auch praktischen Einheiten, sollen die Teilnehmer wichtige Erkenntnisse für ihren Trainingsalltag gewinnen. Folgende Themenschwerpunkte werden die beiden Seminartage bestimmen:

- Schlüsseltechniken für präzise Schießeleistungen
- Videoanalyse
- Trainingsmethodik

Lehrgangs Nr./Ort/ Termin

I 232 WF/Dortmund/26.+27.09.2020

Leitung: Günter Kuhr

Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Fortbildungen & Lehrgänge für Jedermann

LIZENZFORTBILDUNG TRAINER C

GEWEHR

16 LE zur Lizenzverlängerung Trainer C & Jugendleiter

Ziele und Inhalte: In Theorie und vor allem auch praktischen Einheiten, sollen die Teilnehmer wichtige Erkenntnisse für ihren Trainingsalltag gewinnen. Folgende Themenschwerpunkte werden die beiden Seminartage bestimmen:

- Einrichtungs- und Anschlagsaufbau - Stehend -
- Schussablaufphasen
- Trainingsmethoden

Mit dem Besuch dieses Seminars sind die Voraussetzungen für die Lizenzverlängerung Trainer C und Jugendleiter gegeben.

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 234 WF/Dortmund/05.-06.12.2020

Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung)

LIZENZFORTBILDUNG TRAINER C

PISTOLE

16 LE zur Lizenzverlängerung Trainer C & Jugendleiter

Ziele und Inhalte: In Theorie und vor allem auch praktischen Einheiten, sollen die Teilnehmer wichtige Erkenntnisse für ihren Trainingsalltag gewinnen. Basierend auf dem Technikleitbild Luftpistole soll gerade die Voraussetzung für ein einheitliches Training vom Vereins- bis zum Nationalkader geschaffen werden. Folgende Themenschwerpunkte werden die beiden Seminartage bestimmen:

- Äußerer Anschlag
- Die richtige Atmung

- Bewegungsabläufe

Mit dem Besuch dieses Seminars sind die Voraussetzungen für die Lizenzverlängerung Trainer C und Jugendleiter gegeben.

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 233 WF/Dortmund/05.-06.12.2020

Kosten: 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung)

TRAINING MIT DEM LG-AUFGELEGT

8 LE zur Lizenzverlängerung

Ziele und Inhalte: Immer mehr Schützinnen und Schützen schießen aus breitensportlichen Interessen. So nimmt die Zahl der aufgelegt schießenden Altersschützen deutlich zu. Dieser Entwicklung wollen wir Rechnung tragen und Trainingstipps für das Aufgelegt-Schießen anbieten. Das entsprechende Regelwerk gehört ebenso wie die technische Ausrüstung zum Themenkomplex dieses Seminars.

Lehrgangs Nr./Ort/Datum

I 221 WF / Gelsenkirchen / 04.04.2020

I 227 WF / Oppenwehe / 28.06.2020

I 231 WF / Hövelhof / 20.09.2020

I 235 WF / Dortmund / 05.12.2020

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

WORKSHOP KK-GEWEHR

8 LE zur Lizenzverlängerung

Ziele und Inhalte: In diesem Seminar steht die technische Ausführung des Kniend- bzw. Liegendanschlags im Mittelpunkt. In Workshops wird der Themenschwerpunkt nach den Wünschen der Teilnehmer festgelegt. Der theoretische Aufbau, sowie die praktische Ausführung stehen im Vordergrund.

Lehrgangs Nr./Ort/ Termin

I 223 / Gelsenkirchen / 05.04.2020

I 226 / Oppenwehe / 27.06.2020

I 230 / Hövelhof / 19.09.2020

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

WORKSHOP LUFTPISTOLE

8 LE zur Lizenzverlängerung

Zielgruppe: Offen für Anfänger und Fortgeschrittene mit eigener Luftpistole.

Ziele und Inhalte: In dieser Maßnahme wollen wir Teilnehmerorientiert, je nach Leistungsstand und Erfahrung in verschiedenen Workshops zum Luftpistolenschießen, individuelle Trainingstipps und Hilfestellung geben.

Lehrgangs Nr./Ort/Datum

I 224 WF/Gelsenkirchen/05.04.2020

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

SPOPI THEORIE & PRAXIS

8 LE zur Lizenzverlängerung

Zielgruppe: Offen für Anfänger und Fortgeschrittene mit eigener Sportpistole.

Ziele und Inhalte: In dieser Maßnahme bringen wir den Schützen die Technik und Taktik des

Schießens in Theorie und Praxis bei und geben wertvolle Hinweise zur Durchführung verschiedener Trainingsmethoden und dem systematischen Trainingsaufbau.

Lehrgangs Nr./Ort/Datum

I 222 WF/Gelsenkirchen/04.04.2020

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

LEISTUNGSFAKTOREN & TRAINING

PLANUNG

8 LE zur Lizenzverlängerung

Ziele und Inhalte: Ist Erfolg planbar? Wir wollen in dieser Fortbildung für Trainer herausarbeiten, welche Leistungsfaktoren erforderlich sind um sich überhaupt weiter entwickeln zu können. Darüber hinaus beschäftigt sich das Seminar mit den Möglichkeiten einer optimalen Trainingsplanung.

Lehrgangs Nr./Ort/ Termin

I 229 WF/Dortmund/21.11.2020

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Aus- und Fortbildung zum nationalen Kampfrichter B

KAMPFRICHTER FORTBILDUNG

GEWEHR / PISTOLE / BOGEN

Ziele und Inhalte: Als Kampfrichter immer auf dem aktuellen Stand der SpO zu sein, ist ebenso wichtig, wie Kenntnisse über Ligarichtlinien und Verhaltensweisen im Umgang mit Sportlern. In diesem Fortbildungsseminar zur Verlängerung der KR-Lizenz Gewehr/Pistole/Bogen/Liga bilden genau diese Themen die Inhalte.

Lehrgangs Nr./Ort/Datum

I 229 WF/Dortmund/28.11.2020

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Ausbildung zum nationalem Kampfrichter B

GRUNDMODUL LIGA

Ziele und Inhalte: Der Kampfrichter B - Liga - beinhaltet eine Grundlegende Schulung in Teil 0 der Sportordnung und wird speziell für Ligawettbewerbe ausgebildet. Als „Spielleiter und Schiedsrichter“ eines Ligawettkampfes muss er objektive Entscheidungen im Sinne der Liga- und Sportordnung treffen und dadurch einen reibungslosen Wettkampfablauf gewährleisten. Darüber hinaus wird der sensible Umgang mit Sportlern eine Rolle spielen. Eine Erweiterung der B Lizenz in den disziplinspezifischen Teilen ist jederzeit möglich. Die Ausbildung umfasst 2 Module und eine praktische Hospitation.

Voraussetzungen: Volljährig, gültige Erste Hilfe, Abgabe des Eingangsfragebogens

Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 112 WF/Dortmund/19.-20.09.2020/Modul 1
Dortmund/Praktische Hospitation
(nach Absprache)

Dortmund/Januar 2021/Modul 2

Kosten: 160,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Die folgenden Lehrgänge dienen sowohl der theoretischen Fortbildung zur Erlangung einer Lizenzverlängerung als auch wahlweise zur Erweiterung einer KR-B-Lizenz um ein weiteres (oder auch mehrere) Modul(e). Für eine Lizenzverlängerung ist innerhalb von vier Jahren der Besuch von mindestens einer gantztägigen theoretischen Fortbildung erforderlich, die mit vier von acht für die Lizenzverlängerung erforderlichen Punkten angerechnet wird.

AUFBAUMODUL GEWEHR

Ziele und Inhalte: Als Aufbaumodul zum KR-B Liga werden die Teilnehmer dieser Ausbildung nach erfolgreichem Abschluss die Erweiterung der B Lizenz auf Gewehr erhalten. Selbstverständlich steht das Verhalten auf dem Schießstand, der Einsatz an verschiedenen Organisationsstellen eines Wettbewerbs sowie die sachgerechte Anwendung der Sportordnung im Mittelpunkt dieses Seminars. Das praktische Kennenlernen einzelner Einsatzmöglichkeiten als Kampfrichter, wird im Rahmen der praktischen Hospitationseinsätze bei den Landesmeisterschaften ermöglicht.

Voraussetzung: KR-B Lizenz Liga

Lehrg. Nr./Disziplin/Ort/Datum

I 105 WF/Gewehr/Gelsenkirchen/04.04.2020
Folge 2 Dortmund/Praktische Hospitation bei LM
(nach Absprache)

Folge 3 Dortmund/19.06.2020

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

AUFBAUMODUL PISTOLE

Ziele und Inhalte: Als Aufbaumodul zum KR-B Liga werden die Teilnehmer dieser Ausbildung nach erfolgreichem Abschluss die Erweiterung der B Lizenz auf Pistole erhalten. Selbstverständlich steht das Verhalten auf dem Schießstand, der Einsatz an verschiedenen Organisationsstellen eines Wettbewerbs sowie die sachgerechte Anwendung der Sportordnung im Mittelpunkt dieses Seminars. Das praktische Kennenlernen einzelner Einsatzmöglichkeiten als Kampfrichter, wird im Rahmen der praktischen Hospitationseinsätze bei den Landesmeisterschaften ermöglicht.

Voraussetzung: KR-B Lizenz Liga

Lehrg. Nr./Disziplin/Ort/Datum

I 106 WF/Pistole/Gelsenkirchen/ 05.04.2020
Folge 2 Dortmund/Praktische Hospitation bei LM
(nach Absprache)

Folge 3 Dortmund/19.06.2020

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

AUFBAUMODUL SPORT MIT

MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

Ziele und Inhalte: Als Aufbaumodul zum KR-B Liga werden die Teilnehmer dieser Ausbildung nach erfolgreichem Abschluss die Erweiterung der B Lizenz auf den Schwerpunkt erhalten. Selbstverständlich steht das Verhalten auf dem Schießstand, der Einsatz an verschiedenen Organisationsstellen eines Wettbewerbs sowie die sachgerechte Anwendung der Sportordnung im Mittelpunkt dieses Seminars. Das praktische Kennenlernen einzelner Einsatzmöglichkeiten als Kampfrichter, wird im Rahmen der praktischen Hospitationseinsätze bei den Landesmeisterschaften ermöglicht.

Voraussetzung: KR-B Lizenz Liga

Lehrg. Nr./Disziplin/Ort/Datum

I 108 WF/Behinderungen/Dortmund/ 16.05.2020
Folge 2 Dortmund/Praktische Hospitation bei LM
(nach Absprache)

Folge 3 Dortmund/19.06.2020

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Hilfe für das Ehrenamt

MODERNE VEREINSFUHRUNG

Mit diesem Seminarangebot wollen wir gerade den „Neueinsteigern“ in ein vereinsbezogenes Ehrenamt praktische Starthilfe geben. Natürlich sind auch „alte Hasen“ herzlich willkommen. Die Schwerpunkthinhalte werden theoretisch aufgearbeitet und direkt für die jeweilige Vereinspraxis praktisch ausgearbeitet.

BEGLEITETES VORSTANDSSEMINAR

Ziele und Inhalte: Sie haben ein ganz individuelles Anliegen für Ihren Verein und möchten mit Ihrem Vereinsvorstand im Rahmen einer Klausurtagung Lösungen finden? Dann bieten wir Ihnen eine professionelle Moderation mit Fachreferenten unseres Verbandes an. Gerne übernehmen wir die Organisation und Vorbereitung. Von der Buchung des Seminarhotels bis hin zur Programmgestaltung.

Sprechen Sie uns bei Bedarf gerne an!

Kontakt: Fachbereich Bildung,
Klaus Lindner, Tel. 0231-86106013 oder
Mail: klaus.lindner@wsb1861.de

IST MEIN VEREIN

ZUKUNFTSFÄHIG AUFGESTELLT?

Ziele und Inhalte: In diesem Seminar überprüfen wir die satzungstechnischen Voraussetzungen auf ihr Aktualität und überlegen gemeinsam welche zukunftsfähigen Organisationsstrukturen umgesetzt werden können. Darüber hinaus schauen wir auf Berührungspunkte zum Datenschutz und geben wichtige Hilfe zum Umgang mit der Onlinedatenbank und der elektronischen Geschäftsstelle. Des WSB.

Lehrgangs Nr./Ort/Datum

I 236 WF/Dortmund/05.12.2020

Kosten: 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Mittagessen

ANMELDUNG

UNTER

wsb1861.de

DSB-Pokal

Ausrichter für das Finale 2020 steht fest

Positive Nachrichten zum neuen Jahr vom DSB-Pokal: Es wurde wieder ein Ausrichter für das Finale gefunden.

Nachdem lange Zeit um das Fortbestehen des traditionsträchtigen Luftgewehr- und Luftpistolen-Turniers gebangt wurde, hat sich mit dem Verein der Pankratius Sportschützen Inden/Altdorf ein Ausrichter für das DSB-Pokalfinale 2020 gefunden.

„Nach viele Diskussionen und Gesprächen hat sich eine erfreuliche Entwicklung gestaltet“, zeigt sich DSB-Vizepräsident Sport, Gerhard Furnier, erleichtert. Mit den Pankratius Sportschützen Inden/Altdorf hat sich ein Verein aus Nordrhein-Westfalen, der lange Jahre im DSB Pokal dabei ist, bereit erklärt, das große Finale am 19. September 2020 durchzuführen. „Ganz persönlich freue ich mich, dass es nach langer Zeit wieder gelungen ist, ein Finale im DSB-Pokal zu haben und damit den weiteren Fortbestand des DSB-Pokals zu sichern“, so Furnier.

Mannschaftsmeldungen sind noch bis zum 19. Februar 2020 möglich, bevor am 25. Februar der Startschuss zur Vorrunde fällt. Die Ausschreibung sowie die Meldeformulare sind ab sofort online einsehbar.

Weitere Informationen finden Sie unter www.dsb.de

QUELLE DSB



Talentförderung 2020

Das Grüne Band geht in die nächste Runde

Es ist wieder soweit! 50 Vereine oder Abteilungen haben die Chance, 2020 mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet zu werden.

Grünes Band: Jetzt bewerben und 5.000,- € gewinnen. Das „Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der bedeutendste Förderpreis im deutschen Nachwuchsleistungssport, den die Commerzbank und der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) seit 34 Jahren gemeinsam vergeben. Auch 2020 werden insgesamt 50 Vereine für ihre exzellente Nachwuchsarbeit ausgezeichnet. Vereine oder Vereinsabteilungen können sich bis zum 31. März 2020 über ihren Spitzenverband bewerben. Eine hochkarätig besetzte Jury wählt die 50 Gewinnervereine aus, die jeweils den Pokal „Das Grüne Band“ und eine Förderprämie in Höhe von 5.000,- € erhalten.

Nachhaltige Nachwuchsarbeit zahlt sich aus

Die Auszeichnung belohnt Vereine, die sich für konsequente Nachwuchsarbeit einsetzen und diese fördern. „Ihre Wurzeln haben erfolgreiche Leistungssportler*innen in den Vereinen, in denen Talente erkannt und gefördert und Sportlerpersönlichkeiten geprägt werden. Diesen Einsatz von Trainer*innen, Betreuer*innen und Eltern zu würdigen, damit talentierte Athlet*innen ihre optimale Leistungsfähigkeit entfalten können, ist uns als DOSB ein echtes Anliegen. Wir sind stolz, gemeinsam

Auszeichnung Stiller Star

Wichtiges Engagement an der Basis

Verdiente Vereinsmitglieder können jetzt für ihr Engagement geehrt werden und die Aufmerksamkeit bekommen die sie sonst im Hintergrund nicht erhalten.

Basisarbeit - welch ein unterbewerteter Begriff. Das klingt nach Routine und Alltagsgeschäft. All dies mag zwar stimmen, aber die Wahrnehmung dieses Engagements als „selbstverständlich“ ist unfair und wird den außerordentlich großen Leistungen nicht gerecht. Es handelt sich um Tätigkeiten, die unverzichtbar sind, die fast jeden Tag geleistet werden müssen und die den Sportbetrieb in einem Verein erst möglich machen. Die Palette ist riesengroß, und gerade in einem ehrenamtlich bestimmten und geführten Verband wie dem Deutschen Schützenbund kann sie nicht hoch genug geschätzt werden - eben weil sie alltäglich ist. Und genau darum geht es dem Deutschen Schützenbund und der Deutschen Schützenzeitung, wenn einzelne Personen, Gruppen oder Vereine in der Rubrik „Stiller Star“ ausgezeichnet werden. Gesucht werden die „Unverzichtbaren“, die oft auch im Hintergrund wirbeln und die unseren Sport unterstützen. Die Auszeichnung möchte Anerkennung schaffen für die vielen einzelnen Antriebskräfte des Schützenwesens, die Macher und Motoren der Vereine und Verbände und wird mit Urkunde, Pin und 100,- € für den Monatssieger honoriert. Der Jahressieger erhält dann sogar 1.000,- € für die Vereinskasse. Der DSB würde sich sehr über Vorschläge aus den Vereinen freuen.

Informationen dazu bitte per E-Mail an stillerstar@dsb.de, am besten mit einem ausdrucksstarken und hochauflösendem Foto!

QUELLE DSB



mit einem starken Partner wie der Commerzbank das 'Grüne Band' zu einem wichtigen Baustein im deutschen Nachwuchsleistungssport etabliert zu haben und dies permanent gemeinsam weiterzuentwickeln“, sagt die DOSB-Vorstandsvorsitzende Veronika Rücker.

Uwe Hellmann, Leiter Brand Management der Commerzbank und Jurymitglied: „Es ist außerordentlich wichtig, die Sportvereine bei ihren Engagements für den Nachwuchs im Leistungs- und Breitensport in Deutschland zu unterstützen. Dahinter stecken unzählige ehrenamtliche Stunden, sportliche Ausdauer aber auch Mut, neue Konzepte der Talentförderung auszuprobieren. Diesen Einsatz möchten wir wertschätzen und die Vereine weiter motivieren. Daher vergeben wir von der Commerzbank gemeinsam mit dem DOSB 2020 zum 34. Mal das 'Grüne Band' und die Förderprämie von 5.000,- €.“

Bewerbungen bis 31. März 2020 möglich

QUELLE DOSB

Sponsoring

Leicht gemacht für Vereine

Sponsoring wird für Vereine immer wichtiger. Kleidung, Sportanlagen oder die Unterstützung von Sportlern sind zukunftsweisend.

Die Kosten für die Erhaltung von vereinseigenen Sportanlagen, die individuelle Förderung von Sportlern oder aber Mannschaften, aber auch „kleinere“ Dinge wie Anschaffungen von Sportgeräten und Sportbekleidung sind für Vereine große finanzielle Herausforderungen. Hierbei kann das Sponsoring eine deutliche Erleichterung darstellen. Unter Sponsoring versteht man die Förderung von Einzelpersonen, einer Personengruppe, Organisationen oder Veranstaltungen durch eine Einzelperson, eine Organisation oder ein kommerziell orientiertes Unternehmen in Form von Geld-, Sach- und Dienstleistungen mit der Erwartung, eine die eigenen Kommunikations- und Marketingziele unterstützende Gegenleistung zu erhalten. Dabei spielen „Analyse, Planung, Umsetzung und Kontrolle“ dieser Maßnahmen und eine vertragliche Beziehung zwischen Sponsor und Gesponserten, in der Leistung und Gegenleistung definiert sind, eine wichtige Rolle. In VIBSS-Online habt der LSB NRW das Themenfeld „Sponsoring“ komplett überarbeitet. Über Grundlagenwissen hinaus vermittelt er, wie Sponsoren überhaupt gefunden werden können und wie ein passender Sponsoring-Vertrag abgeschlossen werden kann. Viele Praxisbeispiele machen das Thema anschaulich und nachvollziehbar. Der LSB NRW vermittelt Kreativität und Fachwissen in diesem spannenden Bereich. Der Landessportbund NRW hat für Vereine eine Umfassende Sammlung zum Thema Sponsoring zusammengestellt.

QUELLEN LSB NRW & WIKIPEDIA

In besten Händen

Einblick in die Arbeit der Sportklinik Hellersen

Die Sportklinik Hellersen ist die erste Adresse für Spitzen- und Breitensportler. Von ihrem Know-how profitiert aber auch die allgemeine Bevölkerung.

Ihr weit über die Region reichendes Renommée verdankt sie unter anderem ihrer Spezialisierung und ihren Top-Medizinern.

Manchmal reicht eine Kiste Haribo, um aufzuzeigen, was Qualitätsarbeit bedeutet. Seit Jahren erhält Dr. Joachim Hagenah zu Silvester ein Paket dieses Naschwerks aus Japan. Dort lebt eine deutsche Hochschullehrerin, die einst von dem Chefarzt operiert wurde. „Sie konnte sich kaum noch bewegen“, erinnert sich der Spezialist, einer der führenden Experten der Endoprothetik, nachdenklich. Doch durch den gelungenen Einsatz zweier künstlicher Kniegelenke konnte sie wieder Lebensqualität zurückgewinnen. Er könnte vieler solcher Geschichten erzählen. Alle mit der gleichen Botschaft: Danke!

Wenn demnächst die 11.000ste Gelenkoperation ansteht, dann ist das nicht nur eine beeindruckende Zahl, sondern ein echter Mehrwert für die Patienten: „Oft entscheiden Nuancen, ob eine OP optimal durchgeführt wird“, betont Dr. Hagenah, „und diesen Unterschied schafft nur die Erfahrung.“ Dabei greift der Chirurg nicht bei jedweder Gelegenheit zum Messer. „Für uns gilt: So früh wie nötig, aber so spät wie möglich.“ Gelenkerhaltende Maßnahmen stehen in Hellersen im Vordergrund. Dafür unterhält die Klinik sogar als einzige in Deutschland ein Zentrum für konventionelle Orthopädie, geführt von Chefarzt Dr. Stefan Nolte. Er hat unter anderem die Deutsche Olympiamannschaft in Athen, London und Rio betreut...

Hauseigene Knochenbank

Expertentum gehört zur DNA der Sportklinik. Auch die Abteilung von Dr. Hagenah wurde in diesem Sinne erweitert. „Wir haben neue Sektionen für Kinderorthopädie, Fuß- und Handchirurgie integriert sowie für Plastische und Ästhetische Chirurgie. Gerade bei komplexen Operationen können wir nun Leistungen aus einer Hand anbieten“, erläutert er. Geleitet werden die Sektionen von zwei Ärztinnen: Dr. Petra Scheffer und Andrea Knichel.

Ein besonderer Luxus in Hellersen ist die hauseigene Knochenbank. Dafür wird bei einer Operation entferntes Knochenmaterial aufbereitet, um später Löcher optimal aufzufüllen. „Das leisten sich nur ganz wenige Kliniken“, freut sich Dr. Hagenah. Ergänzt wird das Spektrum durch eine überdurchschnittlich große Bandbreite verschiedener Implantate. „So aufgestellt können wir eine individuelle Versorgung auf höchstem Niveau sicherstellen“, bilanziert der Chefarzt.

Den vollständigen Artikel von Michael Stephan lesen Sie in der aktuellen Ausgabe der „Wir im Sport“.

TEXT & FOTO LSB NRW





Optik Meier

Wir bringen Sie ins Ziel!

Spezialist für Schießbrillen

Speziell für Schützen und den Schießsport führen wir Schießbrillen und Visiertechnik aller namhafter Hersteller und passen Ihnen das Glas für Ihre Schießbrille optimal an, damit Sie das Ziel immer scharf im Blick behalten.

Champion – Knobloch – MEC – Sauer – Centra Visiertechnik
 Vereinbaren Sie einen Termin! Wir beraten Sie gerne!
 Vereinsbesuche – Infoveranstaltungen

Michael Meier Augenoptikermeister und aktiver Sportschütze
 44623 Herne – Neustraße 4 – Tel. 0 23 23 / 5 04 63, Fax 5 04 71
 E-Mail: optikmeier@cityweb.de

www.optikmeier.de

Staatskanzlei

Landesaktionsplan „Sport und Inklusion in NRW 2019 bis 2022“

Inklusion wird im WSB groß geschrieben. Der LSB NRW hat nun einen Landesaktionsplan vorgestellt.

Das Landeskabinett hat bei seiner Kabinettsitzung am 8. Oktober 2019 den Landesaktionsplan „Sport und Inklusion in Nordrhein-Westfalen 2019 bis 2022 – Gemeinsam für eine inklusive Sportlandschaft“ beschlossen. Für den Umsetzungszeitraum bis Ende 2022 stehen Landesmittel in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro zur Verfügung. In einem partizipativen Prozess haben 30 Expertinnen und Experten aus 15 unterschiedlichen Organisationen gemeinsam mit der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen sechs Handlungsfelder mit insgesamt 43 Vorhaben festgelegt.

Andrea Milz, Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt des Landes Nordrhein-Westfalen, sagte bei der Vorstellung des Landesaktionsplans in Ratingen: „Von der ersten Sitzung der Arbeitsgruppe bis zum Beschluss durch das Kabinett am 8. Oktober 2019 sind nur elf Monate vergangen. Die auf Partizipation angelegte Erarbeitung dieses Landesaktionsplans gemeinsam mit den Sportverbänden, den Sportvereinen und den Betroffenen ist eine vorbildliche Mannschaftsleistung, die mit hohem Tempo zu einem tollen Ergebnis geführt hat.“

Die Verabschiedung des „Übereinkommens über die Rechte von Menschen mit Behinderungen“ (UN-BRK) durch die Generalversammlung der Vereinten Nationen im Jahr 2006 sowie das Inkrafttreten dieser Vereinbarung in Deutschland im Jahr 2009 hat auch zu einem Perspektivwechsel für die unterschiedlichen Bereiche des Sports geführt, denn alle öffentlichen Institutionen und Organisationen sind durch die UN-BRK zur Inklusion verpflichtet. Dabei steht das Recht von Menschen mit Behinderung im Mittelpunkt, an Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten teilzunehmen, die den individuellen Wünschen und Voraussetzungen entsprechen. Der selbstbestimmten und gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gesellschaft wird damit weiter Nachdruck verliehen. Der Landesaktionsplan soll dazu einen bedeutenden Beitrag leisten.

Der Koalitionsvertrag formuliert als Ziel, einen Aktionsplan „Sport und Inklusion“ in Zusammenarbeit mit dem Landessportbund Nordrhein-Westfalen und den

Behindertensportverbänden zu entwickeln. Dieses Ziel wurde in einer mit dem Landessportbund NRW geschlossenen Zielvereinbarung „Nr.1: Sportland Nordrhein-Westfalen“ einvernehmlich bestätigt und präzisiert. Die Abteilung Sport und Ehrenamt der Staatskanzlei hat dazu in einem partizipativen Prozess gemeinsam mit verschiedenen Partnerinnen und Partnern sowie weiteren Engagierten aus der Sportpraxis einen Entwurf erarbeitet, der in sechs Handlungsfeldern insgesamt 43 Vorhaben beschreibt.

Die sechs Handlungsfelder des Landesaktionsplans „Sport und Inklusion in Nordrhein-Westfalen 2019 bis 2022 – Gemeinsam für eine inklusive Sportlandschaft“ sind:

- Sportvereinsentwicklung inklusiv – Inklusive Sportvereinsprofile in Nordrhein-Westfalen fördern
- Qualifizierung inklusiv – Aus- und Weiterbildungsangebote zum Thema Inklusion und Sport entwickeln und

inklusive anbieten

- Kooperation und Vernetzung inklusiv – Den organisierten Sport als relevanten Inklusionsakteur etablieren
- Sportarten inklusiv – Gleichberechtigte Teilhabe sportartspezifisch gewährleisten
- Zugänglichkeit inklusiv – Sporträume barrierefrei gestalten
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit inklusiv – Umfassend barrierefrei

In den Arbeitsgruppen zu den sechs Handlungsfeldern werden die Vorhaben nun bis Ende 2022 umgesetzt. Die Vorhaben in den Handlungsfeldern knüpfen an die guten Erfahrungen aus den Sportverbänden und den engagierten Vereinen an. Erste Vorarbeiten konnten bereits erledigt werden. Beispielsweise wird der Sport unter dem Dach des „Inklusionspreises Nordrhein-Westfalen“ in einer eigenen Kategorie Sport einen Preis „Inklusiver Sportverein des Jahres“ ausloben. Die erste Preisverleihung dazu wird es bereits 2020 geben.

Ebenfalls gemeinsam mit dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales wird der Sport einen eigenen Platz im Inklusionskataster Nordrhein-Westfalen erhalten, das aktuell überarbeitet wird. Hier finden zukünftig alle an inklusiven Sport- und Bewegungsangeboten interessierten Menschen wohnortnahe, passende Angebote für eine selbstbestimmte Teilnahme und gleichberechtigte Teilhabe im Sport.

TEXT STAATSKANZLEI FOTO LSB NRW



Was ist Sache?

Der Landessportbund NRW informiert: Moderne Sportstätten 2022



300 Millionen Euro für moderne Sportstätten – das Projekt! Was haben Vereine zu beachten?

Lange angekündigt, heiß ersehnt: Am 13. Juni wurde das NRW-Sportstättenförderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ ausgerollt. Damit fiel der Startschuss: 300 Millionen Euro stellt die Landesregierung Vereinen bis Ende 2022 an Zuschüssen zur Verfügung. Vereine, die wirtschaftliche Träger oder Besitzer einer Sportstätte und/ oder deren Infrastruktur (wie Umkleiden, Geschäfts- oder Schulungsräume) sind, können nun Investitionsmaßnahmen fördern lassen. „300 Millionen Euro: Soviel gab es für Sportanlagen und besonders für Sportvereine noch nie!“, erklärt Simone Theile, LSB-Referentin für Sporträume und Umwelt.

Das Ziel ist, moderne Sportstätten zu schaffen. Gemeint ist nicht nur Modernisierung, Instandsetzung oder Sanierung von Gebäuden und Räumen – ein Schwerpunkt liegt auf energetischer und digitaler Modernisierung, Geschlechtergerechtigkeit, Barrierefreiheit oder -armut, Sportunfallprävention.

Der Aufwand für die Vereine soll möglichst unbürokratisch sein. Vereine stellen ihre Anträge über das Förderportal des Landessportbunds NRW, füllen die Formulare aus und laden die Kostenvoranschläge hoch. Der jeweilige Stadt-/Gemeindegemeinschaftssportverband (ggf. der Kreissportbund, sofern kein SSV oder GSV aktiv ist) oder der Stadtsportbund priorisieren die Anträge aus lokaler Sicht und leiten ihre Liste an die Staatskanzlei weiter. Nach abschließender Prüfung spricht diese die Förderbescheide aus.

Abwicklung vor Ort

Derzeit stimmen sich die örtlichen Sportorganisationen mit den Vereinen und Verbänden über das Vorgehen ab – denn dies wird in jeder Gemeinde anders geregelt. Ab dem 15. September sind in den fünf Regierungsbezirken jeweils zwei Informationsveranstaltungen geplant. Simone Theile: „Auch da werden wir noch lernen können, was die Vereine für ihre Antragsverfahren brauchen oder wissen müssen und ggf. die Informationen bereitstellen.“ Am 1. Oktober wurde das Förderportal für die Anträge freigeschaltet.

Die Förderung wird mindestens 50 Prozent betragen, maximal – je nach Gesamt-Investitionssumme – bis zu 90 Prozent. Der verbleibende Eigenanteil kann beispielsweise über die Kommune oder über Bürgerschaftliches Engagement finanziert werden.

„Wir sind gespannt, welche Anträge über welche Fördersummen eingereicht werden. Viele Vereine haben Angst, dass der Topf irgendwann leer ist. Seien Sie unbesorgt: Es gibt kein „Windhundverfahren“ beim Eingang der Anträge!“

NRW-Sportstättenförderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ – was Vereine jetzt wissen müssen

Viel Vorbereitung war nötig, um 300 Millionen Euro an den Verein zu bringen. Um über drei Jahre die Fördersumme gerecht verteilen zu können, mussten „Spielre-

geln“ her. Hier die Rahmendaten:

- Förderfähige Maßnahmen
- Modernisierung, Instandsetzung, Sanierung, Ausstattung, Erweiterung und Umbau von Sportstätten und Sportanlagen unter besonderer Berücksichtigung einer energetischen Ertüchtigung, notwendiger baulicher Sicherheitsmaßnahmen, Geschlechtergerechtigkeit, der digitalen Modernisierung und der Herstellung von Barrierefreiheit (-armut).
- Ersatzneubau, wenn dies im Vergleich mit einer Bestandsanierung die wirtschaftlichere Variante ist
- Infrastruktur wie Unterkünfte, Verpflegungseinrichtungen, Schulungs- und Aufenthaltsräume, Geschäftsstellen oder Zuschauer Einrichtungen
- NICHT förderfähige Maßnahmen/Förderausschluss
- Profi-Sportvereine
- Kauf von Sportstätten
- Anlagen auf Schulgelände
- Kunststoff-Granulat auf Kunstrasenplätzen
- Umschuldung
- Art, Umfang, Höhe der Zuwendung
- Cluster 1*: Förderhöhe 10.000,- bis 100.000,- €
Fördersatz: 50 bis 90 Prozent (*Bagatellgrenze 10.000,- € und nach Einzelfallprüfung ggf. bis zu 100% Förderung)
- Cluster 2: Förderhöhe 100.001,- bis 1.000.000,- €
Fördersatz: 50 bis 85 Prozent
- Cluster 3: Förderhöhe mehr als 1.000.000,- €
Fördersatz: 50 bis 80 Prozent

Antragstellung

Seit dem 1. Oktober hat der Landessportbund das Förderportal freigeschaltet. Sportvereine kennen das Portal bereits über Programme wie 1000x1000 oder die Beantragung der Übungsleiterzuschüsse. Hier werden auch die Kostenvorschläge hochgeladen.

Die Projektentwürfe und Kostenvorschläge werden über das Portal den jeweiligen SSV /GSV/ SSB/KSB übersandt. Die Organisation sichtet auf Schlüssigkeit und erstellt ein Fördergesamtkonzept für die eigene Kommune. Sie erstellt eine Prioritätenliste und schickt diese an die Staatskanzlei. Hier wird anschließend geprüft und entschieden.

Wie genau das Verfahren innerhalb der Kommune geregelt wird (etwa die Zeitfenster der Listenerstellung), organisiert sie selbst. Darum kann jedes Verfahren etwas anders aussehen. Keine Sorge: Es wird kein „Windhundverfahren“ geben! Der erste Antragsteller hat die gleichen Chancen wie der letzte!

Hilfe und Unterstützung

Welche Projekte müssen wie umgesetzt werden, um förderfähig zu sein? Hilfestellung leisten die VIBSS-Berater, die derzeit speziell gebrieft werden.

TEXT & BILD LSB NRW

MEC MARK I Schäfte

- Jetzt in verschiedenen Farben



MEC GRIP 4D

- Ergonomische Grundform
- Strukturierte Oberfläche für festen Kontakt
- Kann nach Erhitzen im Detail verändert werden



SCATT MX-02

- Jetzt auch für Biathlon Target Scheiben
- Gewicht des Sensors nur 26 Gramm



SCATT Lichtkasten

- Lichtkasten mit integrierter Beleuchtung
- Dient zum Halten und Beleuchten der Zielscheibe
- Kompatibel mit SCATT Basic und SCATT MX-02

EXTENDER

- 2 Gelenkstücke für Vorderschafterhöhungen
- Für Walther und Steyr
- In den Längen 24 und 40 mm



MEC High Tech Shooting Equipment GmbH
 Hannöversche Str. 20a
 D - 44143 Dortmund
 Tel.: +49 (0) 231 - 426048 - 0
 E-Mail: info@mec-shot.de
 Web: www.mec-shot.de



Winnie Weiß Was



JUGENDKLAUSURTAGUNG 2020

ZUKUNFTSWERKSTATT WSB - AGENDA 2025 WIR KOMMEN!



Träumer, Denker, Visionäre und noch viele mehr sind genau die engagierten Menschen, die es auf einer Klausur braucht.

Und genau davon waren bei der Jahresklausurtagung der Westfälischen Schützenjugend in diesem Jahr wieder reichlich vertreten. Die Landesjugendleitung lädt traditionell einmal am Anfang des Jahres die Kreis- und Bezirksjugendleitungen zum gemeinsamen Austausch und der Planung der folgenden Jahre ein. Das Jahr 2020 sollte ein ganz besonderes werden, denn es wurde ein Fazit der Agenda 2020 gezogen und ebenso der Anfang der Agenda 2025 im Rahmen der „Zukunftswerkstatt WSB“ erarbeitet.

Bereits am Freitagabend setzte sich die Landesjugendleitung unter der Leitung der Vizepräsidentin Jugend, Sabine Lüttmann, zusammen, um im Jugendausschuss aktuelle Themen zu besprechen. Special Guest der Runde war Präsident des WSB, Hans-Dieter Rehberg, welcher es sich nicht nehmen ließ, der Einladung der Landesjugendleitung zu folgen und der Veranstaltungen seine Wertschätzung auszudrücken.

Er betonte am kommenden Tag in seinem Grußwort an die Teilnehmer der Klausur die Wichtigkeit der Jugendarbeit: „Es freut mich, dass so viele Engagierte den Weg nach Radevormwald gefunden haben. Auch wir vom Präsidium haben uns um das Ehrenamt in den letzten Monaten sehr bemüht. Die Staatskanzlei des Landes NRW wird eine Ehrenamtsstrategie auf den Weg bringen, welche das Ehrenamt wegweisend stärken soll. Jeder Einzelne leistet Großartiges und das haben wir auch mit der Kampagne DKMS gezeigt. Hierbei freut es mich ganz besonders, dass wir mit Kathrin Stäube bereits eine Spenderin unter uns haben. Bleibt so motiviert, engagiert und sozial.“

Im Anschluss an die Orga-Besprechung erklärte Jugendsekretär Klaus Lindner den Ablauf der Reflexion. An sechs Stationen durften die Teilnehmer im Rätseln, Schießen, Rennen, Konzentrieren und Puzzeln ihr Können beweisen. Doch den mal mehr, mal weniger schwierigen Aufgaben folgte immer eine Fragestellung im Rahmen der Agenda 2020. In der Auswerterunde danach wurden die Einschätzungen der Landesjugendleitung, sowie der Bezirke und Kreise besprochen. Beinahe alle Zielsetzungen wurden erreicht, oder zumindest angegangen. Doch Arbeit gibt es noch genügend. Denn Stillstand bedeutet Rückschritt.

In den Workshops des Nachmittages wurden die Themen „Digitalisierung“, „Öffentlichkeitsarbeit“ und „Kommunikation & Kooperation“ von den Teilnehmern als die Wichtigsten herausgearbeitet. Dennoch betonte die Landesjugendleitung werden alle gesammelten Themen, welche unter anderem „Allgemein Jugendarbeit“, „Struktur“ oder „Inklusion“ in der Agenda 2025 einen Platz finden. In den Workshops wurde mit den Wichtigsten gestartet. Unter der Anleitung

der Landesjugendsprecher und Landesjugendleiter, sowie der Vizepräsidentin selbst, erarbeiteten drei Gruppen wichtige Ziele, Problemstellungen und Lösungsansätze.

Gemeinsam Ziele setzen und erreichen ist der richtige Weg zum Erfolg

Geschafft! Der erste Schritt zur Agenda 2025 ist gegangen. In den Workshops „Digitalisierung“, „Öffentlichkeitsarbeit“ und „Kommunikation & Kooperation“ haben die Teilnehmer der Jugendklausur gute und erfolgsversprechende Ergebnisse erarbeitet. Aus jedem Workshop ist bereits ein Ziel für die Agenda 2025 hervorgegangen und zusätzlich dadurch hat die Landesjugendleitung bereits drei weitere Ziele formuliert.

Bekanntlich läuft der Sonntag etwas ruhiger ab als der Samstag. Denn neben dem Hauptanliegen, der Ergebnispräsentation, stehen Zimmer räumen, Essen, Auschecken und Abreisen auf dem Programm. Da am Samstagabend immer wichtige Gespräche zwischen den alten Hasen und den Newcomern geführt werden, wird hier deshalb auch der Gemütlichkeit Platz eingeräumt.

Die einzelnen Präsentationen der Workshop-Gruppen zeigten jeweils den „IST-Stand“ auf, Problemstellen, Zielformulierungen und erste Lösungsansätze. „Wir wollen digitaler werden, schneller, aber vor allen Dingen auch strukturierter in allem, was wir anpacken. Oft haben wir bereits gute Ansätze, aber durch fehlende Kommunikation weiß gar nicht jeder, dass es beispielsweise Materialien von uns zu Themen wie Zielsport, junges Engagement oder ähnlichem gibt.“, erklärt Sabine Lüttmann.

Während die Teilnehmer der Klausurtagung sich über die Agenda 2025 Gedanken machten, durften an diesem Wochenende auch noch ein paar Altbekannte ihr „Comeback“ feiern. In einem Sportverband wie dem Westfälischen Schützenbund sind engagierte Mitglieder wichtig und ausschlaggebend für den gemeinsamen Erfolg. Vizepräsidentin Sabine Lüttmann lud einige ehemalige JuFos, die „JuFo Allstars“, ein, um gemeinsam nach einem Weg zu suchen, ehemalige engagierte Mitglieder wieder zu reaktivieren. Aber nicht nur das. Ebenso ging es darum, dass kein momentan aktives Mitglieder des Jugendforums oder einem anderen Bereich der Jugend nach seiner Zeit in der Jugend auf gut Deutsch gesagt „hinten runter fällt“.

Geschafft aber zufrieden traten alle Beteiligten nach dem Mittagessen die Heimreise an. Vollgepackt mit Informationen und Ideen für 2020. In der Jugend geht es vorwärts und Ausreden, dass etwas nicht funktioniert, gibt es keine. Also ran an die Arbeit und lasst uns unsere Vereine mit neuem Leben füllen!






JUGENDCAMP 2020

12.-14.06.2020 in Harsewinkel



Harsewinkel 
DIE MANDRESCHERSTADT

Jetzt anmelden unter:
wsb-jugend.de



DAS JAHR NEIGT SICH DEM ENDE = ZEIT FÜR DEN JUFO-JAHRESABSCHLUSS

JAHRESABSCHLUSS DES JUGENDFORUMS IN RADEVORMWALD

Wenn die Temperaturen sinken und man sich auf Weihnachten freut, ist es Zeit für den JuFo-Jahresabschluss, der vom 13. bis 15. Dezember 2019 in Radevormwald stattfand.

Jährlich grüßen nicht nur Christkind und Weihnachtsmann, sondern auch das JugendForum mit ihrem allerletzten Treffen des Jahres mit der traditionellen Weihnachtsfeier.

Dort heißt es wieder, das Jahr Revue passieren zu lassen, Danke zu sagen, aber auch verdienten Mitglieder auf Wiedersehen zu sagen und sie für ihre jahrelange Arbeit entsprechend zu würdigen. Auch dieses Jahr musste das JuFo wir wieder zwei verdiente Freundinnen verabschieden. Lisa Bockholt und Caro Upmeyer waren über Jahre hinweg ein nicht wegzudenkender Teil dieser Gemeinschaft und trugen essenziellen Anteil am Gelingen des Jugend-

camp und der Initiativen der WSJ. Auch der DKMS-Kampagne des WSB waren sie mit Eifer, guten Ideen oder einfach auch mit der richtigen Prise guter Stimmung dabei. Dafür wurden sie vollkommen zurecht mit der Jugendverdienstnadel in Silber ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch und Danke für die schöne Zeit!

An die weihnachtlichen Festlichkeiten anknüpfend gab es auch ein sportliches Highlight zu erleben. Der SSV Bad Westernkotten verzauberte mit seiner Aktion „NeonBow“, einem fluoreszierenden Spektakel rund um Bogen und Blasrohr. An vier geschickt in Szene gesetzten Stationen konnte man sein Können in unterschiedlichen Disziplinen unter Beweis stellen. An dieser Stelle auch an sie ein herzliches Dankeschön und eine große Empfehlung, selbst einmal unseren Sport von einer etwas anderen Seite kennenzulernen.

Nebst Weihnachtsfeier und NeonBow wurde weiter am Jugendcamp 2020 in Harsewinkel gearbeitet. Flyer und Plakate wurden entworfen, Inhalte erstellt und am Programm weitergetüftelt. Unter dem Motto „Umwelt Schützen“ bekommt jeder Teilnehmer in der ostwestfälischen Mährescher-Hauptstadt einen nachhaltigen Eindruck mit auf den Weg. Ob ihr in unserem Umweltduell euren Verein mit eurem Wissen und Geschick repräsentiert, im „Natur Parcours“ die Flora und Fauna um euch herum erlebt oder euer Können in unserem Quidditch Turnier unter Beweis stellt. Kommt vorbei und rettet mit der WSJ die Welt! Für ein spannendes Camp ist wie in jedem Jahr wieder gesorgt.

Nach diesem arbeits- und eindrucksvollen Wochenende verabschiedete sich das JuFo in den wohl verdienten Weihnachtsurlaub. Dieser währt aber nur kurz, da sich bereits am 3. Januar 2020 die Türen des Sport-&Seminarcenters Radevormwald wieder für die Zukunftswerkstatt 2020 der WSJ öffneten!

Die Westfälische Schützenjugend wünscht alles Gute für den Start ins neue Jahrzehnt!

TEXT & FOTO MAIK SCHRECKENBERG



AUSSCHREIBUNG

WINNY-CUP 2020

Die Westfälische Schützenjugend (WSJ) veranstaltet einen Wettbewerb im Zielsport. Der Wettbewerb ist für die Kinder von 6 bis 11 Jahre als Einzel- und Mannschaftswettbewerb ausgeschrieben.

Die drei besten Schützen und Mannschaften in den ausgeschriebenen Klassen erhalten einen Preis.

Nach dem letzten Durchgang erfolgt die Siegerehrung bei der zusätzlich jeder Starter eine Ehrung in Form einer Teilnahmemedaille erhält.

Termin: Der Wettbewerb findet am 30.5.2020 im LLZ in Dortmund, Eberstr. 30 statt.

Startberechtigung: Teilnehmen können Mitglieder der Vereine im WSB und Nichtmitglieder. Die Vereine melden die Teilnehmer mit dem entsprechenden Meldevordruck bis

zum 17.05.2020 an die WSJ. Die Kontaktdaten sind dem Meldebogen zu entnehmen. Ummeldungen für Mannschaften sind bis 60 Minuten vor dem ersten Start eines Starters der Mannschaft möglich. Eine Woche vor dem Wettkampf wird dem Meldenden der vorläufige Zeitplan zugesandt.

Startgeld: Die Startgelder sind für jeden Sportler gestaffelt. Für den ersten Start wird ein Startgeld von 6 Euro erhoben, für den zweiten Start 3 Euro und der dritte Start ist kostenfrei. Das Startgeld ist vorab zu überweisen. Die Rechnung wird mit der Einladung versandt. Sportler, die ein Zielsport T-Shirt tragen, erhalten einen Essensgutschein über 2 Euro.

Disziplinen und Klassen

Allgemein: Jeder Sportler muss während des Wettkampfes von einem Betreuer unterstützt werden. Eine Betreuung zweier Sportler eines Durchgangs durch denselben Betreuer

ist möglich. Während des Wettkampfes darf der Betreuer nicht laden, zielen oder die Visierung verstellen, kann aber darüber hinaus dem Sportler außerhalb des Schießstandes behilflich sein. In der Probe darf der Betreuer den Sportler unterstützen, solange andere Sportler dabei nicht gestört werden. Der Betreuer ist bei der Anmeldung namentlich zu benennen.

Sollte ein Verein nicht ausreichend Betreuer stellen können, so ist dies bereits mit der Meldung mitzuteilen. Die Sportler werden entsprechend auf mehrere Durchgänge verteilt. Schießbekleidung ist nicht erlaubt. Sportbekleidung wird empfohlen.

Gewehr/Pistole

Als Klassen gibt es Schüler D bis einschließlich 9 Jahre und Schüler C bis einschließlich 11 Jahre, jeweils in den Disziplinen Gewehr Auflage und Pistole Auflage. Jede Klasse stellt für die Einzelwertung eine eigene Wettkampfklasse dar. Die Wertung erfolgt nicht getrennt nach Geschlechtern.

Eine Mannschaft besteht aus drei Sportlern. Jeder Sportler der Mannschaft muss sowohl die Disziplin Gewehr als auch die Disziplin Pistole absolviert haben. Beide Ergebnisse fließen in die Mannschaftswertung ein. Die Mannschaften werden in den Klassen C und D getrennt gewertet. Sollte eine Mannschaft aus Sportlern der Klasse C und D bestehen, so wird die Mannschaft in der höheren Klasse gewertet.

Alle Disziplinen sind als 10m Wettbewerbe mit Zehntelwertung ausgeschrieben.

Der Wettkampf besteht aus vier Programmen, wovon zwei breitensportliche Bewegungseinheiten sind und zwei Serien á 10 Schuss.

Vor jeder Serie beträgt die Vorbereitungszeit fünf Minuten, inkl. einer unbegrenzten Anzahl von Probeschüssen. Es müssen alle vier Programme absolviert werden.

Für die Schussauswertung werden ausschließlich Messrahmen des Veranstalters eingesetzt. Lichtpunktgeräte werden vom Veranstalter gestellt. Die Verwendung eigener Lichtpunktgeräte, die mit dem RedDot Messrahmen von DISAG kompatibel sind, ist möglich. Sollte ein eigenes Lichtpunktgerät verwendet werden, so sind folgende Regeln zu beachten: Lichtgewehre bis max. 2,5 kg; Lichtpistole bis max. 1 kg Auflagekeile sind nicht gestattet.

Targetprint

Als Klassen gibt es die Klassen Schüler

D bis einschließlich acht Jahre, Schüler C bis einschließlich zehn Jahre und Schüler B bis einschließlich 11 Jahre in der Disziplin Target Sprint. Die Klassen werden nicht nach Geschlechtern getrennt. Die Klassen Schüler D und C schießen liegend aufgelegt, die Klasse Schüler B liegend.

Der Wettkampf besteht aus drei Laufunden á 100 m und zwei Serien á 10 Schuss. Für jedes nicht getroffene Ziel wird eine Strafzeit von zehn Sekunden auf die Gesamtzeit addiert. Vor Beginn des Wettkampfes wird eine Serie zum Einschießen absolviert.

Für die Schussauswertung werden ausschließlich Messrahmen des Veranstalters eingesetzt. Lichtpunktgeräte werden vom Veranstalter gestellt.

Datenschutz

Die Westfälische Schützenjugend/der Westfälische Schützenbund wird während des gesamten Winny-Cups Video-, Bild-, und Tonaufnahmen zur weiteren Verarbeitung und Veröffentlichung erstellen/aufzeichnen. Weiterhin werden Start- und Siegerlisten erstellt und veröffentlicht. Dies dient der Dokumentation und der Bewerbung des Sports in der Öffentlichkeit. Eine Teilnahme ist nur unter Berücksichtigung dieses Punktes des Ausschreibung möglich.

Änderungsvorbehalt

Änderungen dieser Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

PROJEKTFÖRDERUNG DER WESTFÄLISCHEN SCHÜTZENJUGEND

Ihr wollt etwas für eure Jugend tun, wisst aber nicht, wie ihr das bezahlen sollt? Wir haben die Lösung!

Mit der Projektförderung hat die westfälische Schützenjugend eine Möglichkeit für alle geschaffen, die etwas in ihrer Jugend bewegen wollen.

Egal ob es der Neuaufbau einer Jugendabteilung, nützliche Trainingsgeräte zur Koordination oder das erste Lichtgewehr des Vereins werden soll, die Landesjugendleitung nimmt sich der Probleme an und fördert jedes Projekt, das im Sinne der Agenda 2020 stattfindet. So bekommen Vereine, die zum ersten Mal ein Lichtgewehr oder eine Lichtpistole anschaffen wollen, 300,- €, sofern sie den Antrag vor der Anschaffung stellen.

Auf www.wsb1861.de findet ihr alle nötigen Informationen und Formulare. Schickt sie an tatjana.matuschek@wsb1861.de, wenn ihr etwas anschaffen oder durchführen wollt.

Wir freuen uns, Euch fördern zu dürfen!

WSJ
Westfälische
Schützenjugend
Projektförderung

Winny-Cup 2020

ZS
Ziel Sport
Entscheidung der Vielfalt

Wann?
Am 30.05.2020

Wo?
Im LLZ Dortmund
Eberstraße 30, Dortmund

Was?
Zielsport
jede Menge Spaß
sportliche Aktionen

Anmeldung
www.wsb-jugend.de

Wir fördern Kinder im Sport!

Logos: WSB, DISAG, Schützenbund, Schützenjugend, WSJ



JUGENDVERDIENSTNADEL

Ehrenamt stärken und Anerkennung zeigen – Die Jugendverdienstnadel der Westfälischen Schützenjugend wird in den Stufen Bronze, Silber, Gold und Gold mit Kranz verliehen.

Mit der Jugendverdienstnadel können Jugendliche und in der Jugendarbeit tätige Personen geehrt werden, die im Schützenwesen: in allgemeiner Jugendarbeit ehrenamtlich tätig sind sportliche Erfolge erzielt haben

sich in außergewöhnlichem Maße um die Jugendarbeit im Verein verdient gemacht haben (auch Erwachsene). Die Kosten der Auszeichnungen von 5,50 €/Stück zzgl. Versandkosten werden wie folgt getragen:

- Bronze = der antragstellende Verein**
- Silber/Gold = die Kreisjugend**
- Gold mit Kranz = die Bezirksjugend**

Alle weiteren Infos gibt es unter www.wsb1861.de

AUS BEZIRKEN UND KREISEN

► 1000 MÜNSTERLAND

Bezirksmeisterschaft Vorderlader 2020

Tag: Samstag, 28. März 2020
Ort: Sportschützen Rheine, Zum Hellschlag
Teilnahmeberechtigt: Die Kreise bzw. Vereine melden die Schützen durch Übersenden der vollständig und lesbar ausgefüllten Startkartenliste direkt an die Vorderladerreferentin Monika Dors, Templerweg 214, 48165 Münster (Tel. 02501-8571). Meldeschluss ist am **01. Mär 20** Später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte auf

die richtige Eintragung der Wettkampfklasse und des Geburtsdatums achten.

Startgeld: 8,50 Euro pro Start
Allgemeines: Die Mitarbeiter (Auswertung / Standaufsichten, etc.) stellen die Vereine auf Anforderung. Mit Übersenden der Startzeiten wird die Zahl der Mitarbeiter pro Verein angefordert. Diese müssen eine 3/4 Stunde vor Beginn des Wettkampfes auf dem Schießstand sein. Jeder Teilnehmer an der Bezirksmeisterschaft hat seinen gültigen Sprengstofferlaubnischein nach § 27 Sprengstoffgesetz sowie seinen Sportpass (beides im Original) und ggfs. seinen Personalausweis bei der Anmeldung vorzulegen. Sind diese Papiere nicht vorhanden, wird der Schütze vom Start ausgeschlossen. Das Startgeld verfällt.

Siegerehrung: Nach Abschluss der Wettbewerbe auf dem Schießstand.

Änderungsvorbehalt: Änderungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

	Offene Kl.	Herren I	Damen I	Herren III	Herren IV	Mansch.
Kl.-Kennziffer	10	10	11	14	16	10
Perkussions-Gewehr	X	X	X	X	X	
Steinschloss-Gewehr	X	X				
Muskete	X					
Perkussions-Revolver	X	X	X	X	X	
Perkussions-Pistole	X	X	X	X	X	
Steinschloss-Pistole	X		X			
Perkussions-Freigewehr	X		X			
Perkussions-Dienstgewehr	X	X				
Steinschloss-Gew. 100 m	X					

VORSATZ 2020: KUGA FAHREN!



FORD KUGA TITANIUM BENZINER „4X2“
(MODELL 2019)

1.5 l EcoBoost, 150 PS (110 kW)

ab **299€***

***12-MONATS-NEUWAGEN-ABO**

*inkl. Ganzjahresreifen, Kfz-Versicherung,
Kfz-Steuer, Überführungs- und Zulassungskosten und 19% MwSt.

ASS Athletic Sport Sponsoring

@ www.ichbindeinauto.de

☎ 0234 95128-40

Anzahlung und Schlussrate fallen nicht an. 20.000 km oder 30.000 km Jahresfreilaufleistung (5.000 Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich).
Stand: 13.01.2020. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen.
Übernahme muss bis spätestens Ende März 2020 erfolgen!



AB SOFORT LIEFERBAR

Vereinsmeisternadeln 2020

Abzeichen in Kunstemail mit einfarbiger Jahreszahl in den Ausführungen **Gold, Silber und Bronze.**

Preis pro Stück 3,10 € zuzüglich Versand. Jetzt einfach und bequem im WSB-Shop oder per Email unter **info@wsb1861.de** bestellen.



► 2000 INDUSTRIE

Vorstandssessen Bezirk „Industriegebiet“

Einen schönen Abend verlebten die Vorstandsmitglieder des Bezirks auf dem Schießstand des BSV Brockenscheidt – Leveringhausen.

Der Vorsitzende, Michael Höflich, begrüßte neben den Mitgliedern des Vorstandes auch die Bezirkskönigin Anja Sammrei und ihren Prinzgemahl Carsten Sammrei, die Kinderkönigin Anika Höflich, die Kreisvorsitzende aus Herne, Ursula Hoffmann, sowie die Vorsitzenden der Schützenkreise Bochum, Gelsenkirchen und Recklinghausen (Andreas Appelbaum, Jürgen Sandow, Erwin Marchner) und die Mitglieder des neuformierten WASA-Teams. Neben dem traditionellen Grünkohlessen (die meisten aßen allerdings Spießbraten) stand auch zum zweiten Mal ein Pokalschießen auf der Tagesordnung. Alle anwesenden lieferten sich einen spannenden Wettkampf auf Glücksscheiben. Nach einem Stechen standen die drei besten Schützen fest. So konnten der Vorsitzende und der Bezirkssportleiter, Jens Kozian, die drei Erstplatzierten mit je einem Pokal und ein Präsent auszeichnen. Der erste Platz ging an Jürgen Sandow, der zweite Platz an Andreas Viedt und der dritte Platz an die

Bezirkskönigin Anja Sammrei. In entspannter Runde ließ man anschließend das abgelaufene Jahr Revue passieren und besprach die kommenden Aufgaben.

TEXT & FOTO STEFANIE HÖFLICH



WEIHNACHTSFEIER

LLStp „Industriegebiet“

Auf dem Schießstand im Sportparadies in Gelsenkirchen feierten die jungen Sportler und Sportlerinnen des „Bezirksstützpunktes“, am 17.12.2019, gemeinsam mit ihren Trainern und Betreuern eine kleine Weihnachtsfeier. Für das Essen brachte jeder eine Kleinigkeit mit und alle ließen sich die Köstlichkeiten in lustiger Runde schmecken. Während dessen nahmen alle an einem Glücksschießen teil. Der Bezirksvorsitzende, Michael Höflich, und Philipp Schulz, für die Trainer, bedankten sich bei den anwesenden Sportlern und den Betreuern für ihren Einsatz im Jahr 2019. Die Bezirkskinderkönigin Anika Höflich überreichte allen Anwesenden einen kleinen lila Nikolaus und bei der Siegerehrung durfte sich jeder eine Kleinigkeit aussuchen. Nach dem verteilen der Preise an die Schützinnen und Schützen stellten sich alle noch für ein gemeinsames Foto auf und ließen den Abend ruhig ausklingen.

TEXT & FOTO STEFANIE HÖFLICH

▷ 2900 WITTEN

Jahresabschluss der Kreisjugend

Die Kreisjugendmeisterschaft 2020 im Sportschießen des Schützenkreises Witten fand auf dem Schießstand des Schützenvereins SSV Borbach statt. Bei der anschließenden Weihnachtsfeier mit Preisschießen nahmen die jugendlichen Nachwuchsschützen mit Begeisterung teil und verbrachten einen schönen Nachmittag. Im Bild der Kreisjugendvorstand mit den Jugendleitern und einem Teil der Jungschützen.

TEXT & FOTO KLAUS HÖLTERS



▷ 4100 HAGEN

Marion Skorzinski ist Deutsche Vizemeisterin

Im Rahmen der Delegiertentagung des Schützenkreises Hagen wurden Schützinnen und Schützen für ihre sportlichen Erfolge und für ihren Einsatz im Ehrenamt geehrt und ausgezeichnet. Besonders stolz sind die Hagener Sportschützen auf Marion Skorzinski von den SpSch. Mittelstadt, die frisch gebackene Deutsche Vizemeisterin in der Disziplin Sportgewehr 100m Auflage mit 316,2 Ringen. Für ihre Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften wurden außerdem geehrt, Norbert Fink, Elmar Göbel, Bernd Kleffmann, Reinhold Rode, Hans-Werner Wilhelms, Dieter Wölki, Helena Chalupka, Angela Rewig und Friedhelm Erlenhofer. Für gute Platzierungen bei den Landesmeisterschaften wurden

geehrt: Elmar und Angelika Göbel, Jochen Letzing, Claudia Nau, Norbert Fink, Uta Rewig, Tim Kortmann, Detlef Wahn, Marion Skorzinski (Platz 1), Stefanie Appelbaum, Anke Krähling und Melanie Clauß. Die Jugendverdienstnadel in Bronze bekam Carolin Ermert vom Tückinger SV. Für ihr langjähriges Engagement in der Kreissportkommission erhielten eine Ehrengabe, 15 Jahre Rosemarie Balz, 10 Jahre Georg Appelbaum und ebenfalls 10 Jahre Hans-Werner Wilhelms. Für 15jährigen Einsatz im Kreisvorstand wurde Martin Danz ausgezeichnet.

TEXT RÜDIGER SCHMITHÜSEN FOTO HEIDI MORITZ

AKTUELLE
NEWS

wsb1861.de



MEISTERSCHAFTEN DER HAGENER SPORTSCHÜTZEN BEEENDET

Familie Göbel holt dreimal Gold

Zum Abschluss der Kreismeisterschaften des Schützenkreises Hagen waren noch einmal 287 Starts zu bewältigen. „Hat alles gut geklappt“, war der stellv. Kreissportleiter Benjamin Nölle sehr zufrieden mit seinem Team und der Technik im Schießsportzentrum Wehringhausen. Herausragend einmal mehr die Leistung von Marion Müller, Sportschützen Mittelstadt, die mit 318,3 Ringen klar das beste Ergebnis ablieferte. Auch das „Familiengold“ von Elmar, Angelika und Jessica Göbel von den Hagener Bürgerschützen ist nicht alltäglich, alle drei gewannen in ihren Klassen Gold. Insgesamt waren für diesen Meisterschaftszyklus 15 Wettkampftage erforderlich. Erstmals wurde die Tausender Schwelle bei den Starts durchbrochen. Der Schützenkreis ist stolz auf insgesamt 1.197 Starts in den einzelnen Disziplinen. „Die Bezirksmeisterschaften können kommen“, blickt der stellv. Kreissportleiter gut gelaunt in die Zukunft.

TEXT RÜDIGER SCHMITHÜSEN FOTO HEIDI MORITZ

Die Sieger der Schüler-, Jugend- und Juniorenklasse mit Kreisjugendleiter Marc-Timur Flack (li. hinten) und dem stellv. Kreissportleiter Benjamin Nölle (2. v. r.)



Westfalenstern an der Lippischen Rose DIE Auszeichnung des WSB



Rüdiger Schmithüsen ist weiter „Kreis-Chef“ in Hagen

Bei der Delegiertentagung des Schützenkreises Hagen, beim S.V. Unterberg, im Haus Waldfrieden, standen neben Ehrungen und Berichten auch Vorstandswahlen auf dem Programm. Im Beisein der Bezirksvorsitzenden Susanne Zappe und weiteren Vertretern des Bezirksvorstandes Mark, des Kreisehrensitzenden Emil Gens, des Bezirks- und Kreisehrenmitglieds Udo Leibelt und des Kreiskönigs Michael Schmidt, wurde Rüdiger Schmithüsen erneut zum Kreisvorsitzenden gewählt. Er geht damit in seine 4. Amtszeit. Ihm zur Seite steht sein Stellv. Markus Kittel, die Sportleiter Wolfgang Luczak, Benjamin Nölle und Roland Klimkeit, die Kassenleitung mit Georg Appelbaum



und Ines Nölle, die Jugendleitung mit Marc-Timur Flack, Jennifer Mielke, Mira Appelbaum und Philipp Götde, die Damenleiterinnen Elfriede Lobert und Ellen Schewe sowie die Geschäftsführer Martin Danz und Burckhard Voigt. Den Bogensport vertreten Björn Schuster und Christian Erdmann. Insgesamt waren 20 von 22 Schützenvereinen vertreten, die überwiegend positive Berichte hören konnten.

TEXT RÜDIGER SCHMITHÜSEN FOTO HEIDI MORITZ

▷ 4400 ENNEPPE-RUHR

Tagesordnung Kreisdelegiertenversammlung

Tagesordnung

Einmarsch der Kreisstandarte

1. Begrüßung Voerder SV
2. Begrüßung Kreisvorstand
3. Grußansprachen (Bürgermeister, Bezirk)
4. Eröffnung

5. Totenehrung
6. Ehrungen 2020
7. Feststellung der anwesenden Vereine und Stimmen
8. Wahl eines Wahlleiters und drei Stimmenzählern
9. Genehmigung der Niederschrift vom 01.03.2019
10. Jahresberichte 2019
 - a) Kreisvorsitzender
 - b) Kreisgeschäftsführer
 - c) Kreissportleiter
 - d) Kreisrundenwettkampfleiterin
 - e) Kreisjugendleiter
 - f) Kreisfrauenbeauftragte
 - g) Kreisreferentin für Bogensport
 - h) Kreisschatzmeister
 - i) Kassenprüfer
11. Aussprache über die Jahresberichte 2019
12. Bekanntgabe der anwesenden Vereine und Stimmen
13. Entlastung des Kreisvorstandes durch die Kassenprüfer
14. Wahlen 2020
 - a) 1. Vorsitzende/r 2020-2023
 - b) 1. Geschäftsführer/in 2020-2023
 - c) stellv. Schatzmeister/in 2020-2023
 - d) 1. stellv. Sportleiter 2020-2023
 - e) Bogenreferent/in 2020-2023
 - f) stellv. Geschäftsführer/in 2020-2022 Ergänzungswahl
 - g) Kassenprüfer/in 2020-2023 aus der Versammlung

In der Versammlung bestätigt wird der 3. Kreisjugendleiter

15. Haushaltsplan
16. Rückblick 50 Jahre Schützenkreis EN Jubiläum
17. Anträge und Termine - Veranstaltungen 2020
18. Kreisdelegiertenversammlung 2021-2024
19. Mitteilungen und Anregungen des Vorstandes
20. Verschiedenes
21. Schlusswort

Einladung zur Kreisdelegiertenversammlung

**des Schützenkreises Ennepe-Ruhr am
Freitag, den 06. März 2020, um 19.30 Uhr
beim Voerder Schützenverein,
Helkenberger Weg 10, 58256 Ennepetal,
Tel. 02333/977006.**

Einlass und Stimmkartenausgabe ab 18.30 Uhr

Anträge zur Tagesordnung bitte bis zum 16.02.2020 an den Kreisvorsitzenden:
Herrn Erwin Wesner, Ochsenkamp 63, 45549 Sprockhövel

Später eingehende Anträge werden auf dieser Kreisdelegiertenversammlung nach den Richtlinien des WSB behandelt!

- Teilnahme bitte in Schützenkleidung
- Die Auszeichnungen der Kreismeisterschaft werden mit der Stimmkartenausgabe vorgenommen.
- Delegierte sind laut Satzung des WSB nur bevollmächtigte Mitglieder der teilnehmenden Vereine. Stimmkarten werden nur an delegierte Teilnehmer ausgegeben.
- Auf Grund der Wichtigkeit dieser Delegiertenversammlung sollte jeder Schützenverein mit einer Abordnung vertreten sein.
- Absoluter Sperrtermin für Vereinsveranstaltungen !

Klaudia Wesner,
Kreisgeschäftsführerin

▷ 6000 WESTFALEN-SÜD

Einladung

zum 50. ordentlichen Delegiertentag des Bezirks Westfalen-Süd am Samstag, den 7.3.2020, 15.00 Uhr, Schützenhalle des Erndtebrücker Schützenvereines

Tagesordnung

1. Begrüßung, Totenehrung, Ehrungen
2. Feststellung der Anwesenheit und Wahl von 3 Stimmzählern
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung (www.wsb-bezirk6.de)
4. Berichte:
 - a) Vorsitzender
 - b) Sportleiter
 - c) Jugendleitung
 - d) Stützpunktleiter, Trainer, Lehrbeauftragter
 - e) Frauenbeauftragte
 - f) Schatzmeister
 - g) Kassenprüfer
5. Entlastung des Schatzmeisters
6. Genehmigung des Haushaltsplans 2020

7. Wahl eines Versammlungsleiters zur Entlastung des Bezirksvorstandes
8. Wahlen laut Satzung:
 - a) 2. Vorsitzender
 - b) 1. Geschäftsführer
 - c) 1. Gesamtsportleiter
 - d) 2. Sportleiter Bogen
 - e) 2. Sportleiter Gewehr
 - f) 2. Sportleiter Pistole
 - g) 2. Sportleiter Vorderlader
9. Bestätigung 2. Jugendleiter (sportliche Jugendarbeit)
10. Kassenprüfer (Schützenkreis Siegen-Olpe, Altkreis Olpe)
11. Evtl. Ergänzungswahlen
12. Anträge und Aussprache

Anträge etc. bitte bis zum 28.2.2020 an den
1. Bezirksvorsitzenden
Marc Seelbach, Erndtebrücker
Straße 17, 57250 Netphen.

Mit Schützengruß
Westfälischer Schützenbund e.V.
Bezirk Westfalen-Süd
Marc Seelbach, 1. Vorsitzender

▷ 6400 SIEGEN-OLPE

Delegiertentagung 2020 des Schützenkreises Siegen-Olpe

Termin: Freitag, 14. Februar 2020, 19.00 Uhr
Ort: Bismarckhalle, Bismarckstrasse 47, 57076 Siegen-Weidenau.

Wir hoffen auf rege Teilnahme aller Vereine. Ebenso würden wir uns freuen, wenn alle Teilnehmer der Deutschen Meisterschaften und der WSB-Talentrunde anwesend sein könnten.

Die Stimmberechtigung mit der Anzahl der Stimmen richtet sich gem. § 12 Abs. 4 der Satzung des WSB nach den 2019 gemeldeten Mitgliederzahlen, die in einer Liste dem Schützenkreis Siegen vorliegen. Die Ausgabe der Stimmen erfolgt ab 18.15 Uhr.

Um die Stimmberechtigung eines Vereins bei Teilnahmeverhinderung des ersten Vorsitzenden zu erhalten, ist nach Satzung des DSB/WSB vor Stimmausgabe die Stimmberechtigung eines Bevollmächtigten, durch die beigefügte Vollmacht ausgefüllt und rechtsverbindlich unterschrieben, vorzulegen.

Änderungen vorbehalten

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Grußworte
4. Genehmigung des Protokolls 2019
5. Ehrungen

u.a.: Ehrung verdienter Mitglieder, Teilnehmer DM, Kreisliga, Talentrunde
6. Bericht des 1. Vorsitzenden
7. Bericht des Schatzmeisters
8. Bericht des Kassenprüfers und Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters
9. Bericht des Sportleiters
10. Bericht der Jugendleiterin
11. Feststellung der Stimmberechtigung
12. Wahl von 2 Stimmzählern
13. Wahl eines Versammlungsleiters
14. Entlastung des Vorstandes
15. Neuwahlen (satzungsgemäß):
 - a) 2. Vorsitzende(r) bisher: Bernd Fricke
 - b) 1. Schriftführer(in) bisher: Lisa Klein
 - c) 1. Sportleiter(in) bisher: Jörg Gros
 - d) 3. Sportleiter(in) bisher: André Müller
 - e) 2. Sportleiter(in) Pistole bisher: Renato Scarpin
 - f) 2. Sportleiter(in) Bogen bisher: Alexander Jasch
 - g) 3. Beisitzer(in) bisher: Oliver Zollitsch
 - h) ggf. Zusatz- / Ergänzungswahlen
16. Bezirksdelegiertentag am 07.03.2020 in Erndtebrück
17. Sport-, Jugend- und Ligaleitertagung in Dreis-Tiefenbach (September 2020)
18. Kreis-Jugendtag 2020
19. Anträge
20. Verschiedenes

AUS DEN VEREINEN



SG BAD MEINBERG E.V.

Große Überraschung – Polo-Shirts für die Jugend

Wie in vielen Vereinen wird auch bei der Schützen-gesellschaft Bad Meinberg der Zulauf der Schützenjugend immer geringer. Beim Training der Sportschützen hatte man sich Gedanken gemacht, was man gegen den Verlust der Jugend machen kann. Es wurde der Vorschlag gemacht, ein größeres Zusammengehörigkeitsgefühl zu schaffen, indem man einheitliche Kleidung trägt, so wie die Sportschützen oder der Thron. Die einheitlichen Westen (Jugenduniform) werden ja nur zum Schützenfest getragen. Erst wurde am Anfang nur von Basecaps gesprochen und wie man Sponsoren dafür bekommt. Mit großem Interesse verfolgten die Sportschützen Stephan, Benno, Andreas, Annett und Paul die Idee und erklärten sich bereit, den Betrag zu spenden. Da kam unser Kaiser (zum 2. Mal Schützenkönig) Gerhard Ruß auf die Idee, mit seinem Thron, bestehend aus Königin Sylvana Kriebler, den Thronpaaren, Klaus und Christine und Stefan und Barbara sich zu beteiligen. Dabei kam eine größere Summe

zusammen, deshalb wurde die Idee erweitert und aus den Caps wurden Polo-Shirts. Jetzt hieß es nur noch, wer macht die Bestickung, damit man sich auch mit dem Verein identifizieren kann und die Gemeinschaft hervorgehoben wird. Stephan Haase besorgte bereits die Shirts für die Sportschützen und den Thron, so wusste er auch gleich, an wen er sich wegen der Polos mit Bestickung wenden kann. Die Wahl fiel auf die TB Produktions- und Werbegesellschaft GmbH in Detmold, die die Bestickung zum günstigen Sonderpreis machte, so dass noch ein paar Polo-Shirts mehr bestellt werden konnten. Mittwochs beim Jugendtraining wurden die Polo-Shirts vom Kaiser mit Königin und Thronpaaren an die Jugendlichen übergeben, auch die Sportschützen waren anwesend. Die Jugendwarte Daniela Brüggemann und Fritz Watermann bedankten sich stellvertretend für das Jugendbetreuer-Team für die großzügige Spende.

TEXT & BILD NICOLE WEIDLICH

V. I. Dieter Grundmann, Wilfried Borgschulte, Vorsitzender
Manfred Jamelle, Nicole Stermula, Judith Stephan und Geschäftsführer Günter Kunert



SPORTSCHÜTZEN HEEREN-WERVE E.V.

Jahresabschluss mit Ehrungen

Beim Jahresabschluss mit Grünkohlessen der Sportschützen Heeren-Werve wurden auch verdiente Mitglieder geehrt. Geschäftsführer Günter Kunert konnte im gut besuchten Vereinsheim auch einige Ehrengäste begrüßen. So waren die Vorsitzende des Bezirks Hellweg, Judith Stephan, und der Ehrenschiitze und jahrelange gute Freund der Sportschützen, Dieter Grundmann, erschienen. Für besondere Verdienste um das Schützenwesen und seinen Einsatz für den Verein als stellvertretender Kassierer erhielt Wilfried Borgschulte die Goldene Verdienstnadel des Westfälischen Schützenbundes. Thomas Gilles bekam ebenfalls die Goldene Verdienstnadel für seinen Einsatz als Sportleiter. Die Jugendverdienstnadel in Bronze vom WSB wurde der Jugendleiterin Nicole Stermula von der Bezirksvorsitzenden für ihre sehr gute Jugendarbeit der letzten Jahre überreicht.

TEXT & FOTO GÜNTER KUNERT

FÜR BEZIRKE, KREISE & VEREINE

Eigene Website im WSB-Design

Inkl. Installation, Anleitung und Subdomain beim WSB

**Komplett für nur
einmalig 199,- € (netto)**

Wir gehören zusammen ...

WEBSITE WSB 1861



BEISPIELSEITE BEZIRK, KREIS, VEREIN



... auch im Design

Alle Informationen unter: henrich.media/wsb

Ihre Vorteile:

- Professionelle Lösung
- Einfach durch Jede(n) bedienbar
 - Anleitung inklusive
 - Moderne Gestaltung
- Viele Funktionen (Galerie, Kalender ...)

•Wenn gewünscht:

- Kostenloses Hosting auf WSB-Server (inkl. E-Mail-Adressen)
- Update- und Backup-Service (11 EUR / Monat – zzgl. MwSt.)
- SSL-Zertifikat (6 EUR / Monat – zzgl. MwSt.)

Kontakt für Bezirke und Kreise:

Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.
Herr Philipp Schulz
Tel.: 0231/861060-12
E-Mail: philipp.schulz@wsb1861.de

Kontakt für Vereine:

henrich.media GmbH
Herr Bastian Feisel
Tel.: 02354/7799-50
E-Mail: bastian.feisel@henrich.media

WOMS

WEBSITE OPTIMIERUNG MARKETING SHOP

AKTION

Exklusiv für
schützenwarte-
Leser:

- Kostenlose **Erstanalyse** Ihrer bestehenden **Website** oder Ihres **Shops**
- Was ist gut, kann man was besser machen – und wenn ja, wie?
- Jetzt unverbindlich auf www.henrich.media/easw anfordern!

henrich
MEDIA

medien &
e-commerce

www.henrich.media



67 STARTS BEI DER KREISMEISTERSCHAFT

Erfolgreicher Saisonstart der Hagener Bürgerschützen

Allein 67 Starts wurden in den vom Schützenkreis Hagen ausgerichteten Kurzwaffen-Disziplinen, von der Luftpistole über die Kleinkaliber Sportpistole bis hin zum Großkaliber-Revolver .44 Magnum, absolviert.

Nach Beendigung der seit Oktober stattgefundenen Kreismeisterschaften kann der Traditions-Schießsportverein eine beachtliche Anzahl an Erfolgen vorweisen.

Die 1. Vorsitzende Uta Rewig und der 1. Sportleiter Sven Dehmlow freuen sich mit den Sportlern über 7 x Gold, 1 x Silber und 3 x Bronze in der Mannschafts- und 14 x Gold, 9 x Silber und 6 x Bronze in der Einzelwertung. „Leider konnte unsere Damenmannschaft nur ein Qualifikationsergebnis vorweisen, da zwei Sportlerinnen zum Starttermin beruflich verhindert waren. Ansonsten wäre unsere Medaillenausbeute noch höher gewesen“, so Sven Dehmlow. „Aber auch unsere Anfänger konnten in ihrer ersten Meisterschaft das Erlernte gut umsetzen und akzeptable Ergebnisse abliefern. Auf diesen Erfolg können die Sportler und ihre Ausbilder besonders stolz sein.“

Mit den im wahrsten Sinne „erzielten“ Ergebnissen sind die Pistolensportler bestens für die im Frühjahr beginnenden Bezirksmeisterschaften vorbereitet.

TEXT & FOTO KATJA LETZING



ABSCHLUSS DES JAHRES 2019

Grünkohlessen beim BSV Wattenscheid-Höntrop

Auf dem gut besuchten Jahresabschluss des Bürgerschützenvereins 1884 Wattenscheid-Höntrop e.V. wurden in weihnachtlicher Stimmung und bei leckerem Grünkohl die Sieger des Jahresmeisterschießens geehrt.

LG Auflage: 1. Platz Martina Teng mit 3152,6 Ringen, 2. Platz Horst Krollmann 3145,1 Ringen und den 3. Platz belegte Horst Müller mit 3107,8 Ringen.

LG Freihand: 1. Platz Horst Krollmann mit 3699 Ringen, den 2. Platz belegte Martina Teng mit 3693 Ringen und den 3. Platz konnte sich Oliver Flöttchen mit 3455 Ringen sichern.

TEXT & FOTO WILHELM BÖHMER



V.I. Horst Müller, Martina Teng, Horst Krollmann und Oliver Flöttchen

BSV UNNA PLANT SPORTSTÄTTENERWEITERUNG

Unnas ältester Verein plant Modernisierung und Erweiterung

Seit der ersten urkundlichen Erwähnung der Bürgerschützen Unna im Jahre 1419 sind 600 Jahre ins Land gegangen. Im Laufe dieser Zeit hat es viele Veränderungen gegeben. So wandelte sich der Traditionsverein gerade in den letzten Jahren immer mehr zum Sportverein. Im Jahre 1959 wurde erstmalig der Pachtvertrag für das Grundstück Bornekampstr. 70 unterzeichnet. Die erste Modernisierung fand Anfang der 1990er Jahre statt.

Der Vereinsvorsitzende Peter Ehlert zeigte nun im Rahmen einer außerordentlichen Mitgliederversammlung die Entwicklungen der letzten Jahre auf. Seit er 2017 zum Vorsitzenden gewählt wurde, hat sich die Mitgliederzahl des Vereins stark erhöht. Dieser Zuwachs resultiert fast ausschließlich durch das Sportschießen. Erfreulich ist, dass die Schützinnen und Schützen in aller Regel durch den Schießsport später auch den Zugang zur Tradition finden. Diese

Entwicklung hat die Sportstätte des BSV an seine Kapazitätsgrenze gebracht. Die Ausweitung der Trainingszeiten konnte dabei nur eine geringe Entlastung bringen. Die derzeit nur fünf Schießstände für das Luftgewehrschießen – eine Disziplin, die beim Sportschießen den meisten Zuspruch findet – begrenzen die Möglichkeiten des BSV enorm und führen zu längeren Wartezeiten beim Training.

Daher ist eine Erweiterung auf mindestens 10 Schießstände unumgänglich, was dem BSV zudem die Möglichkeit gibt, überörtliche Wettbewerbe auszurichten. Auch die moderne Technik hat im Bereich des Sportschießens Einzug gehalten. Die Auswertung der Schießeistung erfolgt heutzutage über elektronische Anlagen, wodurch der Schießsport insgesamt immer präziser und professioneller wird. Auch diese Entwicklung macht eine technische Anpassung erforderlich. Überdies werden Sportwaffen immer mehr zu

OFFENES
TRAINING
IM LLZ

training-im-llz@
wsb1861.de

Präzisionsgeräten.

Der Vorsitzende hat in diesem Jahr viele Gespräche geführt und Informationen eingeholt, wie dieses Projekt der Erweiterung realisiert werden kann. Erste Anfragen bei beteiligten Behörden verliefen positiv, so dass die Pläne konkretisiert und den Mitgliedern durch den Architekten Jürgen Lintner im Vereinsheim präsentiert wurden.

Ein kostenintensives Projekt wie die Modernisierung einer Sportstätte auf diesem Niveau, ist natürlich nicht allein durch einen Sportverein zu leisten. Hier bedarf es der Unterstützung vieler. Der Architekt stellte den Mitgliedern auch die voraussichtlichen Kosten für das Projekt vor, die je nach gewünschter Umsetzung des Vorhabens noch variabel sind. Der Verein verfügt über Einnahmen, muss aber auch für die laufenden Kosten einiges aufbringen. Die Ausgaben für die Unterhaltung des Vereinsheimes und für die Teilnahme an Wettbewerben, Sportausrüstung und Traditionsveranstaltungen laufen parallel weiter. Da Schütz(inn)en von Natur aus tatkräftige Menschen sind, kamen daraufhin einige Ideen zur Sprache, wie man das Projekt finanziell bewältigen könnte. Dabei wurden insbesondere Themen wie Erhöhung der Mitgliedsbeiträge, Eigenleistungen, Bankfinanzierungen und Fördermittel diskutiert.

Letztendlich waren sich alle Anwesenden darüber einig, dass im Grundsatz eine Erweiterung der Sportstätte notwendig ist. Daher wurde ein einstimmiger Beschluss getroffen, der den Vorstand mit der Weiterplanung der Anlage auf einem möglichst kostengünstigen Niveau beauftragt.

TEXT SARAH GÖLDNER

Traurig mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass unser langjähriger Bezirkssportleiter



Helmut Stepputtis

nach schwerer Krankheit verstorben ist. Unser Schützenkamerad Helmut war viele Jahre für den Schießsport im Bezirk Hellweg verantwortlich. Seinem außergewöhnlichen Engagement für den sportlichen Bereich unseres Schützenwesens hat der Schützenbezirk Hellweg viel zu verdanken.

Seine Leistungen wurden mit hohen Auszeichnungen und Ehrungen des Westfälischen und des Deutschen Schützenbundes gewürdigt und sind eindrucksvolle Belege seines Einsatzes für unseren Schießsport.

Wir werden Helmut nicht vergessen!

**Schützenbezirk Hellweg –
Judith Stephan, Bezirksvorsitzende**

Nach langer, schwerer Krankheit verstarb

Helmut Stepputtis

kurz vor Weihnachten 2019.

Er hat diesen letzten Kampf nicht gewonnen und doch hinterlässt er uns allen ein großes Erbe.

Mit ihm ist ein ganz großer Sportler für immer abgetreten. Seine unzähligen Erfolge als aktiver Spotschütze in allen Kurzwaffendisziplinen hat er mit akribischer Perfektionierung seiner Waffen und seiner Technik erlangt.

Ihm selbst waren aber die Erfolge mit den Mannschaften wichtiger als jede Einzelmedaille. Er hat Teamgeist und Kameradschaft wie kein Anderer vorgelebt. Unvergessen bleiben wird sein Verzicht auf einen Start bei der DM, damit sein Sportkollege, der an den LM wegen eines familiären Problems nicht antreten konnte und ausgewechselt werden musste, doch einen Start bei der DM bekam. Mit den Worten „wir Vier sind ein Team und Jeder hat zum Erfolg beigetragen“, wechselte er sich in Hannover aus und seinen Schützenbruder ein. So war er, ein Teamplayer.

Helmut war auch der Planer und Organisator unzähliger Wettkämpfe auf Bezirksebene, bei denen er Nichts dem Zufall überlies und immer das Wohl der Schützen in den Vordergrund stellte.

Im Polizei SV hatte er kein Amt, aber seine Art, den Sport zu leben, hat viele Schützen beeindruckt und zum Nacheifern gebracht. Ihm hat der PSV etliche Neumitglieder zu verdanken. Bezeichnend auch für sein Wirken: zum ersten von Helmut organisierten Training vor einer DM in Hannover fuhren einmal vier Schützen, zum letzten Training 2019 fuhren fünfzehn Schützen aus verschiedenen Bezirken und Vereinen mit.

Jeder der wollte, bekam von Helmut Hilfe und Ratschläge. Seinen unglaublichen Erfahrungsschatz im sportlichen, wie im organisatorischen Bereich hat er nie für sich behalten, sondern bereitwillig zur Verfügung gestellt. Viele Mannschaftskollegen und Weggefährten haben über die Jahre davon profitiert.

Ob es die Vermarktung und die David21-Schulungen für den WSB waren, oder der Aufbau des Zielsportes für Kinder. Helmut hat sich eingebracht, engagiert mit Leib und Seele.

Besonders stolz war er auf die Mannschaftsmedaille mit der Schnellfeuerpistole bei der LM 2019. Seine beiden Söhne Malte und Thorsten gemeinsam mit dem Vater auf dem Treppchen, wohl einmalig im WSB, wenn nicht im DSB.

Seinen größten Erfolg aber hat er mit unglaublichem Willen trotz fortgeschrittener Erkrankung im Oktober 2019 noch erreicht. In drei Disziplinen trat er bei der DM in Hannover mit seinen Mannschaftskollegen an und beendete alle Wettkämpfe trotz erheblicher, körperlicher Einschränkung mit bemerkenswerten Ergebnissen.

Wir trauern mit den Angehörigen und werden das Vermächtnis in Ehren halten.

**Polizei-Sportverein Dortmund –
Norbert Dolgner, Sportleiter**



NEU - Walther Q4 Steel Frame. Powered Performance im 4" Kompaktformat.



Unübertroffen. In jeder Situation.

Das Traditionsunternehmen Walther schlägt mit der Q4 Steel Frame ein weiteres Kapitel seiner Geschichte an Top-Class Dienstpistolen auf. Erstmals gibt es von Walther eine Ganzstahl Duty-Pistole mit Schlagbolzenschloss. Von Profis für Profis, die sich nur am Besten orientieren. Mit kompromissloser Leistung – speziell für die verdeckte Trageweise. Dafür durchlief die Q4 Steel Frame bei ihrer Entwicklung einen aufwändigen Prozess, um sie im Hinblick auf Gesamtmasse, Schwerpunkt, Balance und Gewichtsverteilung perfekt zu gestalten. Das Ergebnis überzeugt mit einem überragenden Rückstoß- und Deutverhalten. Dank ihres Griffstückes mit Duty Optimized Beavertail liegt die Q4 Steel Frame tief und satt in der Hand. Die Waffe bleibt dabei sehr gut „im Schuss“ und steht so für Folgeschüsse extrem schnell wieder im Ziel. Die Besonderheit aller Walther Q-Baureihen ist ihr Quick Defense Trigger. In der Q4 Steel Frame kann er seine überlegene Charakteristik voll ausspielen: Sein einzigartiger „Reset“ von lediglich 2,5 mm erlaubt extrem schnelle und dennoch präzise Folgeschüsse.

Für einen sicheren Grip in jeder Situation sorgt zudem die Performance Duty Texture-Griffoberfläche mit aufwändigem Tetraederprofil. Unter Profis gilt diese Textur als das Nonplusultra. Weitere interessante Details der Q4 Steel Frame sind der legendäre Walther-Lauf mit gestuftem Patronenlager, LPA-Visierung, vordere und hintere Spannrillen, full length Picatinny-Schiene und vertieft angebrachte Verschlussfanghebel. Das „Duty Optimized Beavertail“-Griffstück wurde für entwendungshemmende Dienstholster konzipiert und trägt selbst bei verdeckter Trageweise nicht auf. Die Q4 Steel Frame gibt es in zwei verschiedenen Varianten: Als Duty-Ausführung mit PS-Visierung und als spezielle Version für den sportlichen Einsatz mit einfarbig schwarzer Sportvisierung. Im Lieferumfang enthalten sind Ladehilfe, zwei 15-Schuss-Magazine sowie der ansprechende Q5-Koffer. Die Q4 Steel Frame ist im Frühjahr 2020 erhältlich und ab sofort bestellbar.

Art. Nr. 2846845, Q4 SF PS, 9mm Luger, UVP 1.699,-
Art. Nr. 2843331, Q4 SF OR, 9mm Luger, UVP 1.769,-

Weitere Informationen unter: carl-walther.de



BSV „BLAU-WEISS“ 05 BOCHUM-OBERDAHLHAUSEN

60 Jahre

Fritz Westermann
Margret Wenner

50 Jahre

Lothar Weller

45 Jahre

Elke Weller

30 Jahre

Gabriele Wasserlos

SV WENGERN OBERWENGERN 08/56

40 Jahre

Ulrich Lenga

SSV TELL ALFEN

60 Jahre

Werner Kloppenburg

SK BOSSENDORF

40 Jahre

Herbert Thiemann

35 Jahre

Thomas Meyer

30 Jahre

Petra Meyer

SGES EILSHAUSEN

50 Jahre

Harald Diekmann

40 Jahre

Peter Schmehl

SV EMST-BISSINGHEIM OBERSTADT

65 Jahre

Volker Weidler

50 Jahre

Harri Nitsch

35 Jahre

Helmut Reichberg

KKSV HORRIDO LAUBKE

65 Jahre

Horst Wrenger
Wilhelm Girsch

40 Jahre

Jürgen Finger

SBR HÖVELHOF E.V.

40 Jahre

Heinrich Müller
Paul Rodehutschord
Wilfried Runschke
Anton Vorbeck

SGES BRAAM-OSTWENNEMAR

60 Jahre

Hubert Lehmkeper
Karlheinz Petersmann

40 Jahre

Manfred Kornrumpf

LÜNER SV 1332

50 Jahre

Martin Adam
Walter Schneider

40 Jahre

Regina Ueing
Hubert Ernesti
Paul Möller

Jochen Clewing
Gerhard Götz

BSV DORTMUND-RAHM

55 Jahre

Gerd Eichmann

45 Jahre

Heinrich Piaske
Rudi Piaske
Werner Horschmann
Heinrich Zittlau

BSGI AUGUSTDORF 1901

45 Jahre

Manfred Schröder
Hans Zantop

35 Jahre

Lothar Orzech

ABSG HERTEN 1766/1959

60 Jahre

Wolfgang Ermlich

SV „AUF S BLATT“ HAHLEN VON 1932

60 Jahre

Gerhard Schöphörster
Gerhard Seele

35 Jahre

Detlef Brandhorst

30 Jahre

Stephan Schäkel

VORSCHAU

▷ Bundesligafinale Bogen

▷ 36. ISAS 2020

▷ 2. RWS-Masters

▷ Aus den Bezirken und Kreisen

Die nächste **SCHÜTZENWARTE** erscheint in der **14. KW 2020**

GRUNDKURSE INKL. SACHKUNDEAUSBILDUNG

Ziele und Inhalte: Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

Voraussetzung: Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:

▷ 1000 MÜNSTERLAND

Anmeldung: Harald Hoffmann, Dietrich-Bonhöffer-Str. 36,
48429 Rheine, Tel. 05971/7556 oder
Mail: gun.hoffmann@t-online.de

▷ 2000 INDUSTRIEGEBIET

Termin: 18./19.4.20, Prüfung 24.4.20 im Sportparadies Gelsenkirchen
Anmeldung: unter www.wsb1861.de/index.php/bildung oder per Email an
meldung@wsb1861.de

▷ 3000 OSTWESTFALEN

Anmeldung: Heinrich Wallbaum, Tel.: 05231/57809,
Heinrich-Röhr-Str. 35, 32760 Detmold
Mail: heibriwal@t-online.de

Anmeldung: Reinhard Wiech, Tel. 0571/47684,
Mail: wiech-minden@t-online.de

▷ 4000 MARK

Termin: 2. Termin : 02.03.2020 - 19.03.2020
3. Termin : 02.11.2020 - 19.11.2020
Mo & Do 18.30 - 22.00 Uhr, Hagen
Anmeldung: Detlef Blomeier, Bruchmühle 47, 58285 Gevelsberg,
Tel. 0176/92161700, Mail: d.blomeier@t-online.de

▷ 5000 HELLWEG

Termin: 15./16.2.2020 / 17./18.10.2020
Prüfung: 27.2.2020 / 26.10.2020
Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm,
Tel. 02381/84383

▷ 6000 WESTFALEN-SÜD

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen
Tel.: 02733/128595

▷ 7000 SÜD-OST-WESTFALEN

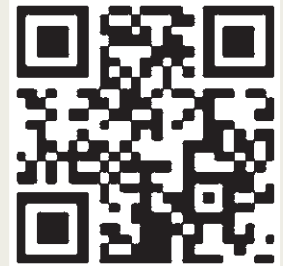
Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstraße 7, 59581 Warstein,
Tel.: 02902/76768, mobil: 0175/4982787
Mail: klaus.tacke@t-online.de

Riesiges Waffenschrank-Sortiment
www.hartmann-tresore.de

Die WSB-App

Immer aktuell!

Die WSB-App bietet dir immer die neusten Informationen zu den Themen Sport, Jugend, Aktuelles und vielem mehr für zu Hause und unterwegs.



Jetzt QR Code Scannen und die WSB-App auf deinem Handy installieren!

SCHÜTZEN WARTE

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.
Präsident Hans-Dieter Rehberg, Eberstraße 30, 44145 Dortmund
Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0 • Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18
E-Mail: schuetzenwarte@wsb1861.de

Chefredakteur: Jörg Jagener (JJ)

Redaktion: Markus Bartsch (MB), Lutz Krampitz (LK), Klaus Lindner (KL), Philipp Schulz (PS)

Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an redaktion@schuetzenwarte.de oder an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen (kein Postfach!).

Redaktionsschluss: 12.03.2020

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

henrich.media GmbH, Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen
Geschäftsführer: Peter Henrich
Telefon: +49 (0)23 54 77 99-50, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-78
E-Mail: schuetzenwarte@henrich.media

Anzeigenvertretung:

Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg
Telefon; +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538
www.krampitz.media, post@krampitz.media

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 25/2015 gültig.



MEYTON
ELECTRONIC TARGETS



Monika Karsch, Europameisterin mit MEYTON

PRÄZISE. FLEXIBEL. EINZIGARTIG.
SEIT ÜBER 25 JAHREN!

MEYTON ANLAGEN STEHEN FÜR HOCHWERTIGE,
IN DER INDUSTRIE UND IM PROFISPORT **BEWÄHRTE**,
100% BERÜHRUNGSLOSE INFRAROT-MESSTECHNIK.
UNSCHLAGBAR IN ALLEN DISZIPLINEN VON 10M BIS 100M.



PHASE I + II
ZERTIFIZIERT
UND PARTNER



ZERTIFIZIERT
UND PARTNER



PARTNER



PARTNER



PARTNER



PARTNER



PARTNER

**MADE IN
GERMANY**